MERIAN SCOUT 200 × LÜBECK

MERIAN SCOUT

SEHEN, WAS SICH LOHNT!

JETZT NEU!

200 × LÜBECK

ENTDECKEN, ERLEBEN, GENIESSEN

Die Highlights in der Altstadt und in Travemünde: Insider zeigen die schönsten Plätze, wichtigsten Museen – und geben Tipps zum Essen, Trinken und Shoppen

BIS MORGEN!

Wir sind schon da!

Unser Blog
luebeck-zwischenzeilen.de

Unser Podcast
luebeck-zwischenzeilen.de/podcast/

Du planst eine Reise nach Lübeck? Wunderbar. Du suchst ein Hotel, das hundefreundlich ist, vegane Küche anbietet und die gemütlichsten Matratzen der Stadt hat? Du fragst dich, wo es nach einer herrlichen Stadtführung diese eine kleine Ecke mit dem perfekten Sonnenuntergangsspot für dich gibt, die sonst niemand kennt? Du möchtest dich zwischen fairem Kaffee, deinem neuen Lieblingsbuchladen und einem abendlichen Bad in der Wakenitz verlieren? Frag' uns, wir sind für dich da. Deine Buchungsexpert:innen und Geheimtippbegleiter:innen. Du findest uns auf allen Wegen, die dir lieb sind.

Tourist-Information Lübeck
info@luebeck-tourismus.de
Tel 0451 8899700
Hansestadt Lübeck
visitluebeck

Tourist-Information Travemünde
info@travemuende-tourismus.de
Tel 0451 8899700
Seebad Travemuende
visittravemuende

HANSESTADT LÜBECK





Ein Mittel gegen Dopamin-Mangel hat Konditor Aurèle Uter, der Sie auf eine Genusstour mitnimmt. Monika Kramp kennt sich in den einzigartigen Gängen und Höfen der Hansestadt perfekt aus

Willkommen in Lübeck!

Beim jüngsten Besuch in der Stadt, die sich die »Königin der Hanse« nennen darf, weil sie so majestätisch und würdevoll daherkommt, stand am Koberg, also mitten in der Altstadt, ein »Komplimentegarten«. Als wir uns dort hinsetzten, die vielen Glückwunschzettel und lebensweisen Leitsprüche lasen, dachten wir darüber nach, ob es wohl eine andere Stadt in Deutschland gibt, die einen solchen Pop-up-Garten hat und dazu eine Website (komplimentewerkstatt.de) betreibt, auf der sich die Einheimischen und andere gegenseitig gratulieren, dass es Lübeck gibt. Eher nicht. Und wie gut, dachten wir, dass ab jetzt dieser MERIAN scout existiert, der die sehenswerten Spots und Locations in Lübeck und Travemünde präzise vorstellt. Wie immer verraten kenntnisreiche Einheimische wie der Konditor Aurèle Uter und die Fremdenführerin Monika Kramp Ihnen, den Leserinnen und Lesern, ihre Lieblingsplätze. Sehen Sie sich Lübeck an, dann verstehen Sie all die vielen Komplimente!

Ihr Team von MERIAN scout

WO LIEGT WAS?

Alle Tipps finden Sie auf der großen Karte auf S. 6. Fünf Kategorien helfen bei der Orientierung. Weitere wertvolle Informationen finden Sie auf den Websites luebeck-tourismus.de und travemuende-tourismus.de



ENTDECKEN & ERLEBEN

ESSEN & TRINKEN

SHOPPING

FEIERN

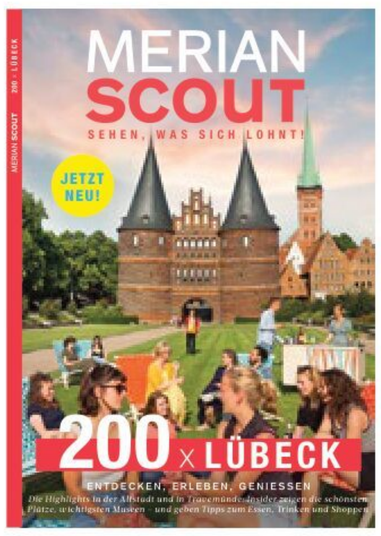
ÜBER NACHT

FOTOS: ISABELA PACINI, KARTENILLUSTRATION: JOCHEN SCHÄFERS

Umwelthinweis:
Nachhaltigkeit ist uns sehr wichtig. Der Rohstoff Papier ist in der Zeitschriftenproduktion hierfür von entscheidender Bedeutung. Daher ist diese Zeitschrift auf PEFC-zertifiziertem Papier gedruckt. PEFC garantiert, dass ökologische, soziale und ökonomische Aspekte in der Verarbeitungskette unabhängig überwacht werden und lückenlos nachvollziehbar sind.

PEFC™
PEFC/32-32-082

Inhalt



Unser Titelbild *haben wir vor dem Holstentor aufgenommen (S. 18.), das schöne Outdoor-mobiliar gehört der Lübeck und Travemünde Marketing GmbH und wird für ihr leichtfüßiges Kulturprogramm Popup Lübeck genutzt (luebeck-tourismus.de/kultur).*

03 Editorial
06 Karte

ALTSTADT

08 Große Petersgrube
Viele Epochen in einer Straße

10 Lübecks Gänge und Höfe
Ein Rundgang durch die »Stadt in der Stadt«

14 Die Klassiker
Rathaus, Niederegger und alles, was sonst noch sehr bekannt ist

16 Weinhaus von Melle
Wie viel Auswahl brauchen Sie? Hier haben sie 750 Sorten

17 Die dicke Berta
Quiche und Frieden: Gemütliches Café mit kleinen Gerichten

18 Holstentor
Eines von zwei übrig gebliebenen Toren der Stadtmauern

20 St. Marien
Für die Ewigkeit gebaut: eine stattliche Kirche

22 Boat Now
Mit der Strömung, gegen die Strömung, aber immer mit Strom



Kurzweil im Abendlicht am Ufer der Trave, dahinter die Petrikirche und die beiden Türme des Doms

23 Overbeck-Gesellschaft
Kunst der Gegenwart, zu sehen in einem Pavillon von 1930

24 Nitsche
Café, Coworking und Yoga

25 Cafébar
Das Café an der Ecke mit dem rundum gelungenen Konzept

26 Genusstour mit Aurèle Uter
Er ist Konditormeister und kennt die besten Bars und Restaurants

30 Musik- und Kongresshalle
Die größten Bühnen für die Auftritte der größten Stars

31 Tourist Info
Erfahren, wo's langgeht, von Leuten, die sich auskennen

32 Miera
Die Gäste kommen wegen des Essens und bleiben wegen des Hinterhofs

34 Johanna Berger
Raffinierte Küche, hochgelobt

36 Günter-Grass-Haus
Eine Hommage an den Lübecker Schriftsteller, Maler und Bildhauer

38 Buddenbrookhaus
Die »Buddenbrooks«, aber als räumliches Erlebnis

SEEFAHRERVIERTEL

44 Drehbrückenplatz
Sitzende Menschen, fahrende Schiffe und eine bewegliche Brücke

46 Hansemuseum
Denken und handeln in Lübeck seit dem Mittelalter

50 Vom Guten und Schönen
Interview mit Max Schön von der Possehl-Stiftung



54 Theater Lübeck
Ausgezeichnetes Theater in prächtigem Jugendstilgebäude

56 Tonfink
Kunst, Kuchen und Musik

58 Heiligen-Geist-Hospital
Eine der ältesten sozialen Einrichtungen der Welt

60 Museumshafen
Historische Schiffe und Boote

62 Kulturwerft Gollan
Frische Kulturszene in altem Industriegemäuer

63 Strandsalon
Bier, Snacks, Livekonzerte: ein Beach Club, wie er sein soll

64 Newport Marina
Stilvoll abhängen: Genuss mit ungewöhnlichem Blick auf die Altstadtinsel

TITEL: ISABELA PACINI; FOTO: ISABELA PACINI

66 Fräulein Brömse
Das Gebäck als Kunstwerk

DOMVIERTEL

72 Kunsthalle St. Annen
Ein modernes Museum auf historischen Mauern

74 Dom zu Lübeck
Wie durch ein Wunder hat er die Bomben von 1942 überstanden

78 Malerwinkel
Schönheit ist halt oft eine Frage des Standpunkts

80 Mühlenteich
Flanieren und paddeln zwischen Schwänen und Kormoranen

82 Im Alten Zolln
Echte Gastfreundschaft seit 1589

AUSFLÜGE

84 Die Wakenitz
Mit dem Kanu über den »Amazonas des Nordens«

86 Heimathafen
Junge norddeutsche Küche

88 Naturbad Falkenwiese
Eine Ikone der historischen Bäderarchitektur

90 Dummersdorfer Ufer
Sanfte Hügel und grüne Wiesen direkt am Ufer der Trave

91 Absalonshorst
Schlemmen und schlafen in der Natur

92 Müggenbusch
Bürgerliche Küche, serviert auf einem Steg über dem Wasser

94 Landschätzchen
Kuchen essen, Ziegen streicheln, Kochen lernen: Hier geht alles

TRAVEMÜNDE

96 Viermastbark Passat
39-mal ist sie ums Kap Horn gesegelt, jetzt ist die alte Dame im Ruhestand – und hat spannende Geschichten zu erzählen

98 Mit dem Fischer unterwegs
Dennis Freitag, einer der jüngsten Fischer in Schleswig-Holstein, zeigt seine Lieblingsplätze

102 Lighthouse Lounge
Sand wie Sand am Meer, dazu leckere Drinks

104 Alter Leuchtturm
Früher gab er Orientierung, jetzt bietet er eine fabelhafte Aussicht

105 Grand Hotel Atlantic
Wohnen, wo einst die Stars des Kaiserreichs residierten

106 Beach Bay
Essen, einkaufen, Wellness und Strand: alles aus einer Hand

107 Fisch-Wöbke
Meeresgetier als Lebensaufgabe

108 Fischereihafen
Ein letzter Hort der Hafenromantik

109 Anja Es Kunst
Moderne Kunst in den schönen Räumen der Alten Vogtei

---

40 ***Shopping***
Geld ausgeben mit Lustgewinn

42 ***Hotels***
Schöner schlafen

68 ***Made in Lübeck***
Schmuck, Süßigkeiten, Accessoires: alles vom Feinsten, alles von hier

70 ***Cafés***
Lübecks schönste Arenen des angeregten Herumsitzens

83 ***Touren***
Entdeckungen unter Anleitung

95 ***Mit Kindern***
Beschäftigte Kinder haben entspannte Eltern

111 ***Fischbrötchen***
Und ob es da Unterschiede gibt!

112 ***Bei Regen***
Vergnüglich und drinnen

113 ***Impressum***

114 ***Heimweh?!***
Die Moderatorin Mareile Höppner über ihre Jugend in Lübeck

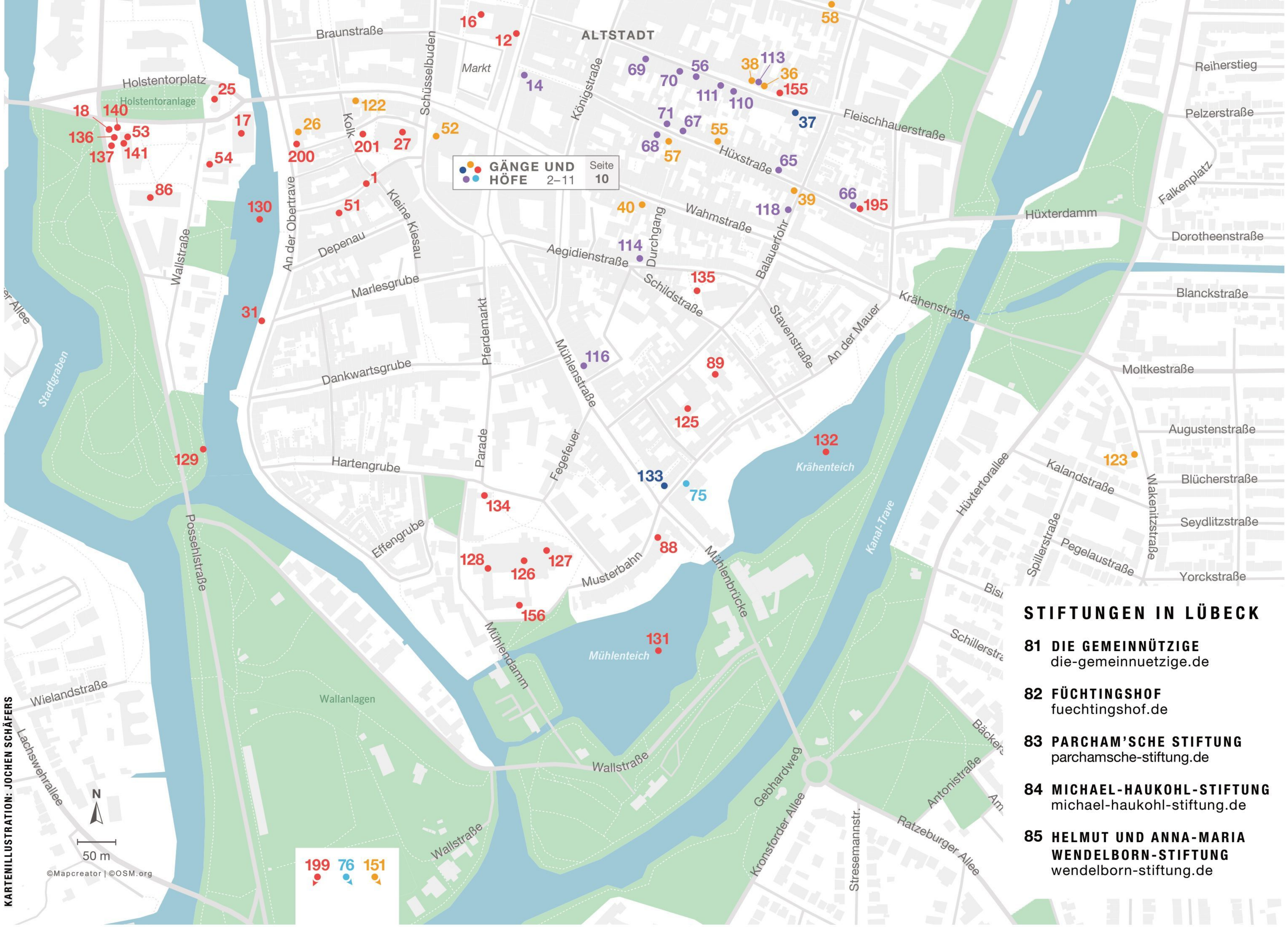
MERIAN SCOUT LÜBECK

- ENTDECKEN & ERLEBEN
- ESSEN & TRINKEN
- SHOPPING
- FEIERN
- ÜBER NACHT

Burgtorhafen
Hansahafen
Wakenitz
Lbv Phönix
Klughafen
Brolingstraße
Hafenstraße
Fährstraße
Neustraße
Lange Reihe
Schulstraße
Hasenweg
Paulstraße
Roeckstraße
Täuferstraße
Hubbrücke
Burgtorbrücke
Brückenweg
Behnkai
Willy-Brandt-Allee
Alsheide
Engelswisch
Große Burgstraße
Rosenstraße
Große Gröpelgrube
Koberg
Engelsgrube
Große Kiesau
An der Untertrave
Fischergrube
Wendtorufer
Ellerbrook
Fünfhausen
Beckergrube
Pfaffenstraße
Langer Lohberg
Weiter Lohberg
Wakenitzmauer
Kanalstraße
Glockengießerstraße
Falkenstraße
Klughafen-Brücke
Mengstraße
Alfstraße
Breite Straße
Schrangen
Dr.-Julius-Leber-Straße
Rosengarten
Hundestraße
Fischstraße
Werftstraße
Stadt-Trave

101 103 104 105 106 107 108 80 13 160 73 144 153 154 78 90 117 142 145 34 95 94 96 15 120 29 109 99 79 98 100 93 72 24 20 77 21 19 102 159 157 23 194 22 91 92 97 64 33 119 61 62 138 60 30 115 87 50 197 121 196 32 63 124 28 112 198 59 74 143 146 147 148 149 150 152 158

GENUSSTOUR 41–49 Seite 26



KARTENILLUSTRATION: JOCHEN SCHÄFERS

STIFTUNGEN IN LÜBECK

81 DIE GEMEINNÜTZIGE
die-gemeinnuetzige.de

82 FÜCHTINGSHOF
fuechtingshof.de

83 PARCHAM'SCHE STIFTUNG
parchamsche-stiftung.de

84 MICHAEL-HAUKOHL-STIFTUNG
michael-haukohl-stiftung.de

85 HELMUT UND ANNA-MARIA WENDELBORN-STIFTUNG
wendelborn-stiftung.de

Von den historischen Gebäuden der Großen Petersgrube stehen heute 22 unter Denkmalschutz

01

01-64
Altstadt

GROSSE PETERSGRUBE · RUNDGANG DURCH GÄNGE
UND HÖFE · DIE KLASSIKER · WEINHAUS VON MELLE
DIE DICKE BERTA · HOLSTENTOR · ST. MARIEN
BOAT NOW · OVERBECK-GESELLSCHAFT · NITSCHE
CAFÉBAR · GENUSSTOUR MIT AURÈLE UTER
DIE »MUK« · TOURIST INFO · MIERA · JOHANNA BERGER
GÜNTER-GRASS-HAUS · BUDDENBROOKHAUS

Architektur aus einem halben Jahrtausend anschauen, mit einem Elektroboot über die Trave tuckern und richtig gut essen: In der Altstadt erlebt man großartige Reisemomente auf Schritt und Tritt

Lübeck sehen und erben

Seit 1987 gehört die mittelalterliche Altstadt von Lübeck zum Welterbe der UNESCO – doch wer einen Spaziergang über die Altstadtinsel macht, der sieht nicht nur Backsteinarchitektur aus dem Mittelalter, sondern auch bestens erhaltene Gebäude aus anderen Jahrhunderten. Eine Zusammenschau der wichtigsten Baustile Lübecks bietet die **Große Petersgrube:** Ihr ältestes Haus stammt aus dem 14. Jahrhundert, in seiner Nachbarschaft stehen Fassaden aus Gotik, Renaissance, Rokoko, Barock und Klassizismus. Der Grund für diese Vielfalt: Nicht jeder Hausbesitzer hatte das Geld, um sein Haus dem Baustil seiner Zeit anzupassen – so blieben in verschiedenen Epochen immer wieder Fassaden erhalten. Ihr unverfälschtes Erscheinungsbild hat der Straße sogar schon eine Filmrolle eingebracht: Sie war der Drehort für Außenaufnahmen bei der Verfilmung von Thomas Manns »Buddenbrooks« im Jahr 2008.

Große Petersgrube

FOTO: LUKAS SPÖRL

Durch die GÄNGE & HÖFE *mit Monika Kramp*

Im Mittelalter brach man Gänge durch Vorderhäuser und baute Häuser in Hinterhöfe, um in der engen Stadt mehr Platz zu schaffen. Die erfahrene Stadtführerin Monika Kramp hat uns herumgeführt (Instagram@gheseke_van_more)



02 GLANDORPS GANG

Der älteste Stiftshof in Lübeck – er wurde nach dem Kaufmann Johann Glandorp für »ehrbare Witwen eines guten und ehrlichen Standes« geschaffen, wie uns die lateinische Portalinschrift mitteilt. Die Frauen hatten jeweils etwa 16 Quadratmeter für sich.

Glandorps Gang

VEREINIGUNGS-GANG

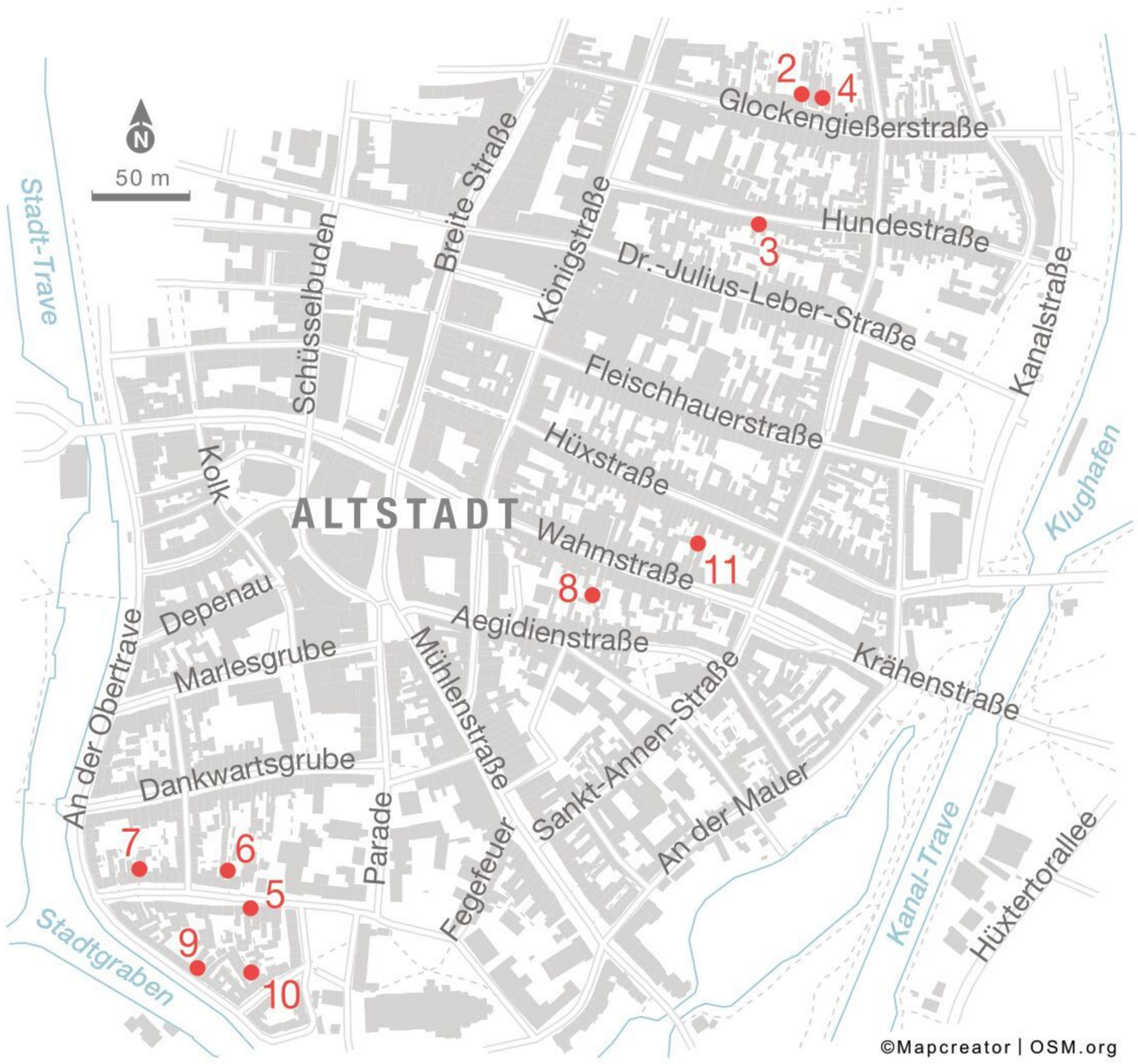
Um in einen Gang zu gelangen, wurde die sogenannte Ganggrube geschaffen. Dafür wurde ein Teil des Vorderhauses weggenommen. Dieser ist besonders schmal, nur ein Mensch passt hindurch. Dann geht's vorbei an einstöckigen Häuschen mit Sprossenfenstern, später öffnet sich ein schöner Innenhof. Hier wachsen dank des geschützten Mikroklimas exotische Pflanzen wie Kiwis.

Vereinigungs-Gang



MEINE LIEBLINGSPLÄTZE

In den kleinen Häusern, den sogenannten Buden, lebten damals einfache Handwerker, Tagelöhner, Seeleute und das Gesinde: Es entstand eine Stadt in der Stadt



04 GLANDORPS HOF

Er ist toll restauriert und hat einen großen Altstadtgarten im hinteren Bereich. Hier habe ich schon herrliche Mittsommerfeste mit den Bewohnern gefeiert.

Glandorps Hof

05 RADEMACHER-GANG

Zeigt das alte Straßenniveau: Er wirkt niedrig, dann geht man drei Stufen runter und kann drin stehen.

Rademacher-Gang

06 SCHWANS HOF

Der älteste Gang in Lübeck, und an seinem Eingang steht das aus meiner Sicht schönste Fachwerkhaus der Stadt – ein wirklich auffälliger, reich verzierter Bau.

Schwans Hof

07 HEYNATHS GANG

Hier stehen zwei sehr schöne Häuser mit Fachwerk im Erdgeschoss – das ist eine Seltenheit auf der Altstadtinsel, weil der Untergrund sehr feucht ist.

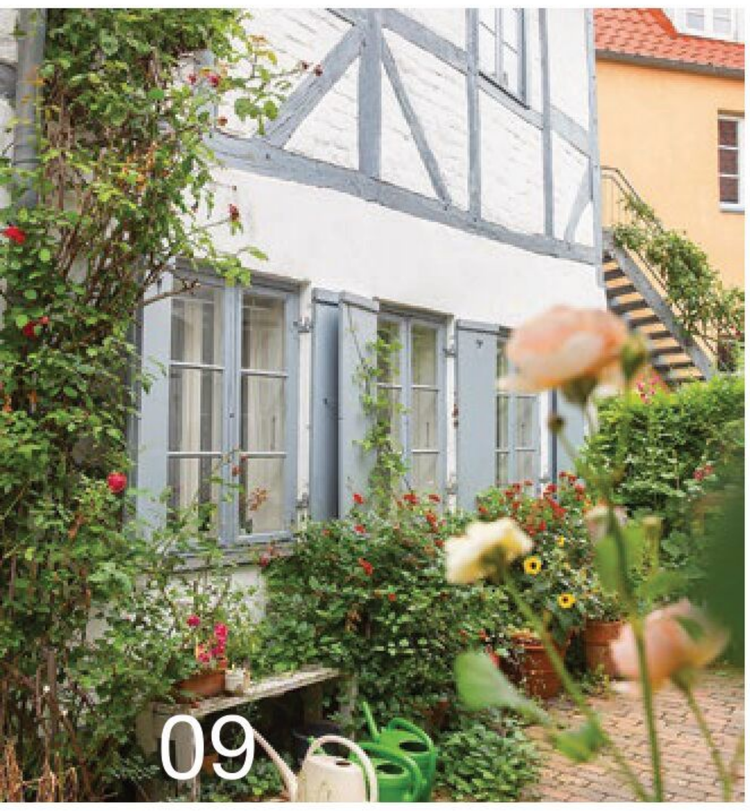
Heynaths Gang

08 DURCHGANG

Der Name entstand, weil das Grundstück im wahrsten Sinne durchgängig von der Wahmstraße zur Aegidienstraße reichte. Im Volksmund und von Stadtführern wie mir wird er auch liebevoll „Die Unterbüx“ genannt, Plattdeutsch für Unterhose, da er nur einen Eingang an der Aegidienstraße, aber zwei Ausgänge zur Wahmstraße hat. Ein echtes Kleinod! Vom Straßenverkehr in der belebten Wahmstraße bekommt man hier nur wenig mit und hört dafür die Spatzen piepen.

☆ *Durchgang*





STÜWES GANG

Einer meiner Lieblingsgänge – einer der ursprünglichsten in Lübeck, an seinem Ende ist er herrlich verzweigt und wunderschön begrünt. Ein richtiges kleines Labyrinth: Es gibt eine Verbindung zum Rademacher-Gang (5) und zum Grützmacher-Hof (10), sodass man ihn als Abkürzung nutzen kann. Er ist in seinem Hauptdurchgang so niedrig, dass man den Kopf einziehen muss.

☆ *Stüwes Gang*

10 GRÜTZMACHER-HOF

Hier lebten die Grützmacher – früher ein Müllerberuf. Aus der »Grütze« entstand eine Art Getreidebrei für die arme Bevölkerung. Wir würden heute vielleicht Porridge dazu sagen. Mich berührt es zu wissen, dass das alles in genau diesen Mauern passierte, wie sie heute noch dastehen.

☆ *Grützmacher-Hof*





VON-HÖVELN-GANG

Der Gang wurde von dem Lübecker Ratsherrn Tidemann Evinghusen als Armengang erbaut. Hier findet man die Reihenbuden-Bebauung par excellence, mit absolut identischen Beschlägen von Türen und Fensterläden und symmetrischen Budenreihen.

☆ *Von-Höveln-Gang*

FOTOS: ISABELA PACINI; KARTENILLUSTRATION: JOCHEN SCHÄFERS

Auf den Spuren der Hanse



hansemuseum.eu

An der Untertrave 1
D–23552 Lübeck
Täglich: 10–18 Uhr
(außer 24.12.)

EUROPÄISCHES HANSEMUSEUM

DIE KLASSIKER

Jahrhundertealte Geschichte, opulenter Baustil, ein lebendiges Kulturfestival – und ein Märchenwald mit Figuren der Brüder Grimm: Diese Orte machen Lübeck besonders

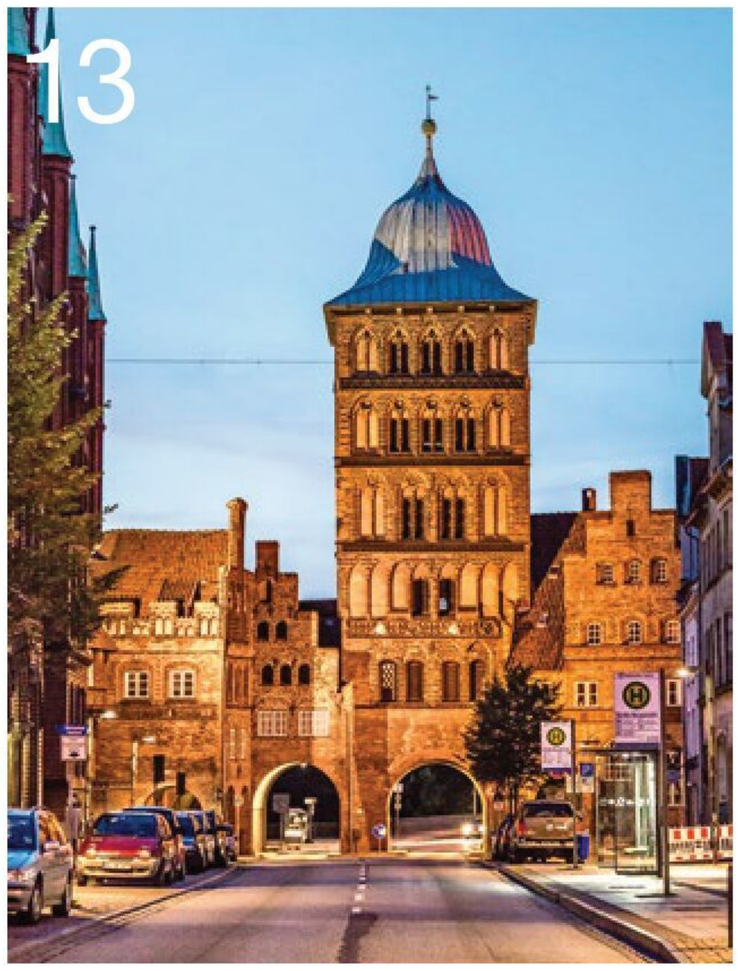
Die Altstadt steht »en miniature« auf dem Rathausmarkt. Die Führungen im Rathaus unter der Woche lohnen sich

12 RATHAUS MIT RATHAUSMARKT

Das Rathaus wurde 1230 erbaut und über die Jahrhunderte hinweg immer wieder erweitert. Bei einer Führung durch die Innenräume entdeckt man die unterschiedlichen Baustile: vom imposanten Treppenaufgang aus der Backsteingotik bis zum stuckverzierten Audienzsaal im Rokoko. Durch die Arkadenhalle gelangt man auf den Rathausmarkt: Hier kann man die gotische Schauwand mit ihren Windlöchern, die weiße Sandsteinlaube und die Marienkirche nebenan besonders gut bestaunen.

Breite Str. 62, luebeck.de

FOTOS: LUKAS SPÖRL (5), NATALIE KRIWY, THORSTEN WULFF/LTM



BURGTOR

Hier ließ Adolf II. von Schauenburg im Jahr 1143 eine Burg errichten und gründete damit die erste deutsche Hafenstadt an der Ostsee. Das Tor gehört zum UNESCO-Weltkulturerbe und ist neben dem Holstentor das einzige Element, das von der mittelalterlichen Anlage noch erhalten ist.

Große Burgstr.



WEIHNACHTSMARKT

Lübeck hat in der Weihnachtszeit zehn verschiedene Weihnachtsmärkte, vom Rathausmarkt (Foto) über das Heiligen-Geist-Hospital bis zum Historischen Weihnachtsmarkt auf dem Kirchhof von St. Marien: Vor der Kulisse der gotischen Kathedrale präsentieren Silberschmiede, Zinngießer und andere Handwerker ihr Können. Zu Füßen der Kirche befindet sich auch der Eingang zum Märchenwald. In 20 Häuschen werden Szenen aus den Geschichten der Brüder Grimm gezeigt.

luebeck-tourismus.de



NIEDEREGGER

Das Unternehmen wurde 1806 von Johann Georg Niederegger gegründet und belieferte in den folgenden Jahrzehnten ganz Europa, sogar der russische Zar zählte zu seinen Kunden. Neben dem gediegenen Café und dem Arkadencafé gegenüber liegt im Stammhaus auch der Laden: Von Brot bis hin zu Obst und Gemüse, Schiffen und Figuren nimmt Lübecks berühmte Süßigkeit hier die schönsten Formen an. Die Rezeptur ist bis heute ein Geheimnis.

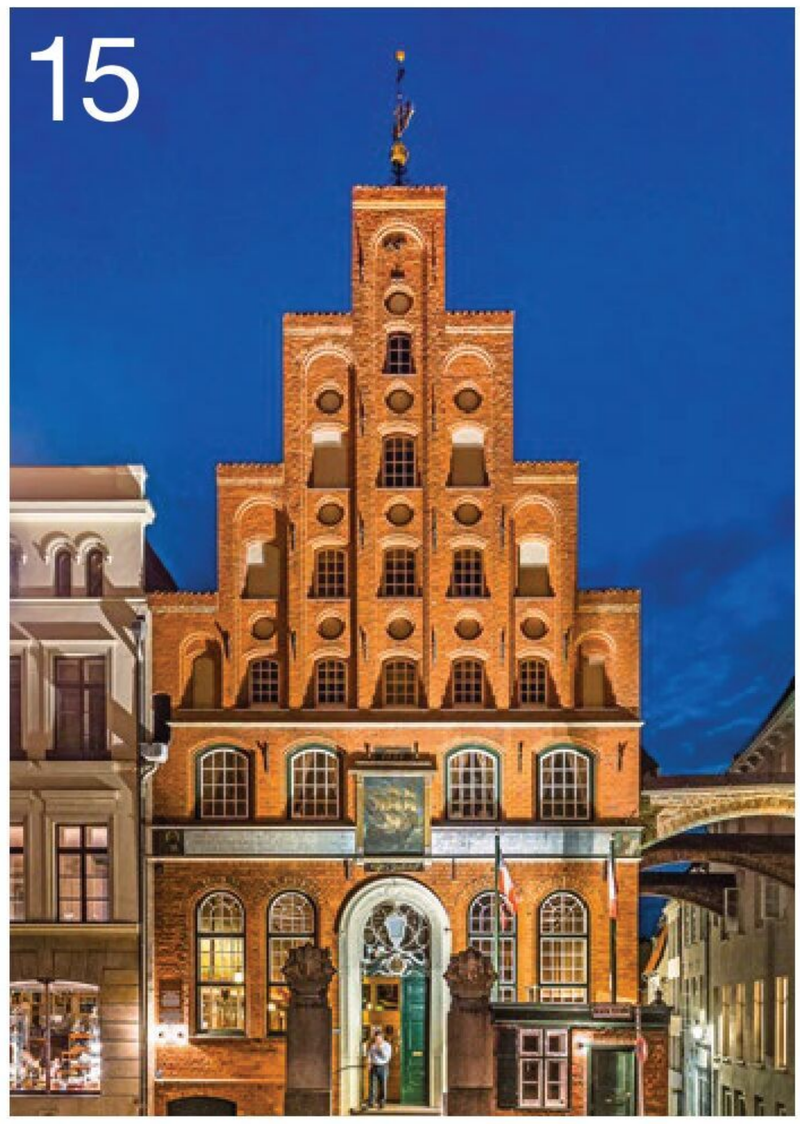
Breite Str. 89, niederegger.de



SALZSPEICHER

In den Gebäuden aus Renaissance und Barock wurde Salz für die Lieferung nach Skandinavien gelagert, wo es vor allem zur Konservierung von Fisch verwendet wurde. Später wurden die Speicher für Korn, Tuch und Holz genutzt. 1922 drehte F. W. Murnau, einer der bedeutendsten deutschen Filmregisseure der Stummfilmära, in den Backsteingebäuden seinen finsteren Vampirklassiker „Nosferatu“.

Wallstr. 1



SCHIFFERGESELLSCHAFT

Im ehemaligen Versammlungshaus der Seefahrer, der 1401 gegründeten Schiffergesellschaft, verbirgt sich ein Restaurant, in dem es typische regionale Fischgerichte gibt. In dem historischen Backsteingiebelhaus sitzt man wie im hölzernen Bauch eines alten Schiffs, an Tischen aus alten Schiffsplanken, von den Deckenbalken hängen antike Segelschiffsmodelle. Gediegener wird’s nicht.

Breite Str. 2, schiffergesellschaft.de



HANSEKULTURFESTIVAL

Alle zwei Jahre wird eines der Altstadtquartiere zur Location für ein vielseitiges Straßenfestival. Vom 10. bis 12. Juni 2022 wird sich das Domviertel in eine Bühne für das HanseKulturFestival verwandeln – mit Musik, Akrobatik und Kleinkunst, Literatur und Malerei – und mittendrin werden regionale, oft hausgemachte Speisen, Getränke und Delikatessen angeboten.

luebeck-tourismus.de/kultur

WEINHAUS VON MELLE

Qualität seit 1853: beste Reben und Geschichten aus dem Leben

19



Gefühlt schon immer wird in diesem Giebelhaus aus dem 15. Jahrhundert mit Wein gehandelt. Verbürgt ist: Seit 1853 geschieht dies unter dem Namen von Melle. Kunden finden aktuell eine Auswahl von mehr als 750 Weinen, viele aus Deutschland und Frankreich. Sommelière Silke Peust weiß zu ihren Weinen einige Geschichten zu erzählen, etwa zum Lübecker Rotspon, einem Rotwein französischen Ursprungs, der seit mehr als 160 Jahren im Fass nach Lübeck gebracht und in der eigenen Kellerei in Flaschen gefüllt wird: Es heißt, dass er **den Soldaten unter Napoleon, die Lübeck 1806 besetzten, besser schmeckte als der »rouge« zu Hause.** Noch mehr Wissenswertes über Wein lernt man bei den häufig angebotenen Weinverkostungen.

Beckergrube 86, von-melle.de

ZUM WOHL!

20 **BLAUER ENGEL**

Günstige Drinks und Wohnzimmerkonzerte in einem schnieken Altbau im Herzen der Altstadt.

Clemensstr. 8
blauerengel-luebeck.de

21 **FERMENTI**

Tipp: auch mal die »Pizze Bianche« (ohne Tomatensauce) probieren!

Beckergrube 90
fermenti-pizzabistro.de

FOTOS: ISABELA PACINI

DIE DICKE BERTA

Hier hat der Möhrenkuchen jeden Tag ein Heimspiel



22

Rankende Pflanzen, gemütliche Bänke, ein großes Fenster zum Rausschauen: Dieser Ort ist zum Wohlfühlen gemacht. »Ich habe das Café 2018 ein halbes Jahr lang renoviert, eingerichtet ist es mit aufgearbeiteten Möbeln aus Schweden, Ostholstein und dem Alten Land«, erzählt Besitzerin Bettina Friedrichs: Ihr Elbgold-Kaffee wird von den Gästen sehr geschätzt, genau wie die hausgemachten Kuchen, von denen einige vegan sind. »Der Renner seit Eröffnung ist mein Möhrenkuchen, ohne den läuft gar nichts«, sagt die gebürtige Hamburgerin. Für den herzhaften Hunger bietet sie montags bis freitags einen **täglich wechselnden, mitunter deftigen Mittagstisch** mit regionalen Zutaten an – oder Tagesgerichte wie Quiches oder Flammkuchen.

Beckergrube 39, facebook.com/diedickeberta

WIE GEMALT

23 **WULLENWEVER**

Feine internationale Küche, begleitet von einer exquisiten Weinauswahl. Apart: der blütenreiche Innenhof.

Beckergrube 71
wullenwever.de

24 **ATELIERHAUS**

Zeitgenössische Kunst im früheren Rotlichtbezirk; Besuch auf Anfrage.

Clemensstr. 3
atelierhaus-clemensstrasse.de

Holstentor

Die wuchtige Schwere einer Festung mit feinen Verzierungen, die repräsentativ wirken: Das Holstentor ist gleichsam das Destillat von Lübecks Geschichte als selbstbewusste Hansestadt

Dieses fröhliche Gestühl sehen Sie bestimmt noch mal wieder: Darauf chillt man bei Popup Lübeck, dem spontanen Kulturprogramm von Lübeck Tourismus. Alle Termine finden Sie unter luebeck-tourismus.de

25

Das Tor, das hält

Als einstiges Stadttor gehörte das Holstentor zur Wehranlage, die das frühere Stadtgebiet umschloss, die heutige Altstadtinsel. Neben dem Burgtor ist das Holstentor eins von ursprünglich vieren; es stammt vom Ende des 15. Jahrhunderts. Umgeben von einem kleinen Park, in dem im Sommer Studenten im Gras liegen, und flankiert von zwei lebensgroßen Bronzelöwen, die die Treppen bewachen, grüßt es stadtauswärts auf Lateinisch mit goldenen Lettern: CONCORDIA DOMI FORIS PAX – **»Eintracht innen, Friede außen«**. Und der Legende nach wurde auch nie eine Kanone aus den Schießscharten abgefeuert. Wer über die schmalen Treppen hinauf in die Türme klettert, wo sich heute ein Museum befindet, staunt erst mal über die 3,50 Meter dicken Mauern. In der Ausstellung dreht sich alles um »Die Macht des Handels«, es gibt originale Handelswaren der damaligen Kaufleute zu sehen, Gewehre und Kanonen, gut erhaltene Folterwerkzeuge, Seefahrer- und Schiffsbauer-Utensilien.

Holstentorplatz, museum-holstentor.de

GANZ IN DER NÄHE

26 KARTOFFELSPEICHER

Das sympathische Restaurant serviert Kartoffeln in allen denkbaren und zudem einigen überraschenden Variationen, bei schönem Wetter auch draußen mit Blick auf die Trave.

An der Obertrave 6

27 ST. PETRI

Vom Aussichtsturm hat man aus 50 Meter Höhe einen famosen Ausblick. Noch mehr Perspektiven bietet das vielseitige Kulturprogramm.

Königstr. 104
st-petri-luebeck.de

FOTO: ISABELA PACINI

Bei einem Brand 1945 platzte ein großer Teil des Putzes von den Wänden und legte mittelalterliche Malereien frei

28

Höchstleistungen

Wow – eigentlich passt alles, was es über die Marienkirche zu sagen gibt, in diese drei Buchstaben, der Rest ist eine gigantische Fußnote: Eine mittelalterliche Kirche, ab 1251 umgebaut zu einer Kathedrale mit Ausmaßen, die noch heute beeindrucken, mit einem Gewölbe in fast 39 Meter Höhe und mit 125 Meter hohen Türmen. Die Baumeister orientierten sich an den berühmten französischen Kathedralen wie der von Reims, mussten sich aber beim Material etwas Eigenes einfallen lassen: Da es in der Umgebung keine Steinbrüche gab, aus denen sich große Blöcke schlagen ließen, wurden die Steine für die Kirche einzeln aus Ton gebacken – besonders von außen zeigt sich in den Stützkonstruktionen über den Seitenschiffen ein schwindelerregend **kleinteiliges Backsteinmuster in einer kaum fassbaren Präzision.** Heute ist das imposante Gebäude der Raum für eine moderne Kirchengemeinde, die in ihren Gottesdiensten regelmäßig Bezug nimmt auf aktuelle gesellschaftliche Themen.

☆ *Marienkirchhof 1*
st-marien-luebeck.de

UM HIMMELS VILLEN!

29 ST. JAKOBI

Seit 1334 hat diese Seefahrerkirche viele Umbauten erfahren, an denen sich die Jahrhunderte ablesen lassen.

☆ *Jakobikirchhof 3*
st-jakobi-luebeck.de

30 KATHARINENKIRCHE

Ihren Stil prägen die strengen vertikalen Linien der Fassade und der helle Innenraum mit den detailreichen Skulpturen.

☆ *Königstr. 27*
museumskirche.de

FOTO: LUKAS SPÖRL

St. Marien

Fenster wie endlose Streifen aus Licht, darüber ein Gewölbe, das unerreichbar fern scheint: Diese Kirche beeindruckt Menschen seit mehr als 750 Jahren

Boat Now

Elektrisch, praktisch, cool: mit dem Elektroboot über die Trave

31



Die E-Boot-Flotte von Boat Now wartet an der Obertrave auf ihre Gäste, **bei sanftem Fahrtwind gleitet man mit gemütlichen sechs Stundenkilometern dahin:** Einen Bootsführerschein braucht man nicht, nach einer kurzen Einweisung in die Technik und die Verkehrsregeln zu Wasser kann's auch schon losgehen: Immer die Trave entlang, unter Brücken hindurch, vorbei an Plätzen, Hafen, historischen Bürgerhäusern und den Türmen der Hansestadt. In gut einer Stunde können Sie die Altstadtinsel auf zwei verschiedenen Routen einmal umrunden, mieten kann man bis zu drei Stunden. Ein schickes Deck inklusive Wasserleiter gibt es übrigens auch – also dann, einfach mal die Beine ins Wasser halten und die Ruhe genießen.

An der Obertrave, boat-now.de

VOM ANLEGEN ZUM HINLEGEN

32 **HOTEL ANNO 1216**

Prunkvoller Stuck, bunte Malerei und massive Holzbalken: Im ältesten Backsteingebäude Lübecks lassen die Räume die Geschichte des Hauses spüren, sind dabei aber im Grundzug modern gestaltet. Wirklich fortschrittlich: Das Hotel bezieht Ökostrom und verwendet ökologische Reinigungsprodukte.

Alfstr. 38, hotelanno1216.de
DZ ab ca. 149 Euro

FOTOS: OLLI ZIMTSTERN, FRED DOTT, HAMBURG

Overbeck-Gesellschaft

Ein Ort mit Geschichte für die Kunst von heute



Seit 1918 fördert die Overbeck-Gesellschaft, benannt nach dem in Lübeck geborenen Maler Johann Friedrich Overbeck, die zeitgenössische Kunst. Ziel ist dabei nicht nur die Ausstellung von Gemälden, Installationen und anderen Arbeiten, sondern **erwünscht ist immer auch ein Diskurs über Themen, die für Kunst und Gesellschaft von Bedeutung sind** und die in den gezeigten Werken ihren Niederschlag finden. Gleichzeitig sieht der Verein sich als Ort der Forschung, aber auch als Forum für Experimente. Der weiße Ausstellungspavillon aus dem Jahr 1930 ist mit seiner strengen Geometrie im Kontrast zu den traditionellen Gebäuden der Umgebung schon an sich eindrucksvoll, der Garten dahinter wurde mit einer klaren Linienführung angepasst.

☆ *Königstr. 11, overbeck-gesellschaft.de*

LOS GEHT'S, DU PADDEL!

34 KANU-CENTER

Mit Kanu, Kajak oder Stand-up-Paddle geht es rund um die Altstadtinsel oder in die malerische Natur entlang der Wakenitz.

☆ *Falkenstr., kanu-center.de*

35 WERKHOF

Alternative Kultur zwischen Konzerten, Rucksackhotel und dem vegetarischen Café Affenbrot.

☆ *Kanalstr. 70, werkhof-luebeck.de*

NITSCHE

Yoga, Coworking und gesundes Essen: alles mit guter Energie

36



Das ist einmalig in Lübeck: gesundes Essen, Yoga und Coworking. »Die Idee, diese drei Elemente miteinander zu verbinden, kam mir bei einer Reise auf Bali, wo mir mitten in einem Café eine Gruppe Yogis entgegenkam, in einem anderen Raum saßen Menschen, die gearbeitet haben«, erzählt Krystian Szymczak. Mit dieser Idee im Gepäck eröffnete er im Juni 2020 das Nitsche: Hinter der Theke landen kunterbunte regionale Zutaten in den Bowls, daneben warten dick belegte Sandwiches. **Ein Stockwerk höher befindet sich eine kleine Oase: der »Freiraum Spirit« für Yoga, Meditation und Ruhe;** auf einem weiteren Stockwerk wurde der hauseigene Co-working-Space geschaffen, der »Freiraum Work«. Das Tagesticket gibt es inklusive einer Bowl für 20 Euro.

Fleischhauerstr. 67, nitsche-luebeck.de

EIS GEFÄLLIG?

37 STERNSCHNUPPE

Sorgfältig inszenierte Abgerocktheit und akkurat gemischte Drinks – im Sommer draußen auf der Straße.

Fleischhauerstr. 78
ranzkneipe.de

38 SOULMATES

Mal ist es salzig, mal ist es fruchtig, gut ist es immer: Eis von Soulmates.

Fleischhauerstr. 61
facebook.com/iscreamsoulmates

FOTOS: ISABELA PACINI, JULIAN ALM

CAFÉBAR

Drinnen sitzen und sich wie draußen fühlen - und das mit herrlichem Gebäck



39

Bei warmen Temperaturen werden die Fenster dieses Eckcafés weit aufgerissen, und die Gäste setzen sich mit einem Kissen im Rücken ins Fenster. Gleichzeitig genießen sie das gemütliche Flair des Cafés, wo Pflanzen von der Decke baumeln und bunte Frida-Kahlo-Porträts die Wände zieren. Die Bilder der mexikanischen Malerin hat Inhaberin Anne-Maria Detlefen von einer ihrer vielen Reisen mitgebracht: **»Ich bin Globetrotterin und Gastronomin«, sagt sie lachend. »Mit einem sizilianischen Vater liegt mir beides im Blut.«** Tagsüber ist der Laden ein Café, wo sie Kuchen und kleine Gerichte auftischt, abends gibt's Drinks mit lustigen Namen wie »Drunken Mango«, »Balsam für die Birne« oder einfach »Inge«. Einmal die Woche spielt eine Band, oder ein DJ legt auf.

Hüxstr. 94, cafebar-hl.de

MEIST OFFEN, IMMER LECKER

40 **GRENADINE**

Zu jeder Tageszeit einen Besuch wert ist das Bistro Grenadine. Das üppige Buffet bietet alles, was das Bruncher-Herz begehrt: Rührei, Räucherlachs, kalte Tapas, diverse herzhafte Salate, Desserts und frischen Obstsalat. Anschließend geht es weiter mit wechselndem Mittagstisch und einer umfangreichen Abendkarte.

Wahmstr. 40
grenadine-hl.de

Durch die

ALTSTADT

mit Aurèle Uter



Geboren in Schwaben, glücklich in Lübeck: Aurèle Uter hat sich mit seiner Konditoreibar einen Traum erfüllt, natürlich kennt er die besten Läden in seiner Nachbarschaft. Mit uns ist er in der Altstadt auf eine Genusstour gegangen





41 FANGFRISCH

Mein persönlicher Favorit in diesem tollen Fischrestaurant ist der Zander, der mit Kartoffelstampf, Bohnen, Speck und – besonders raffiniert – Rhabarberkompott serviert wird. Andere Gäste schwören auf den Backfisch im hausgemachten Bierteig. Wer es eilig hat, kann gegenüber im neuen Fangfrisch-Kiosk zugreifen.

An der Untertrave 51, fangfrisch-luebeck.de

MEIN PERFEKTER TAG

Der führt natürlich durch meine Nachbarschaft und ist von leckeren Speisen geprägt. Abends gibt es ein kühles Bier in einer meiner Stammkneipen



42 MORGENS

*Im **Kaffeehaus** gibt es süße, herzhafte und vegane Frühstücksangebote aus Biozutaten und dazu leckeren, selbst gerösteten Kaffee.*

Hüxstr. 35, kaffeehaus-luebeck.de

43 MITTAGS

*Mein Lieblingsgericht in dem kleinen Thai-Restaurant namens **Pad Thai:** Ente an Erdnusssoße.*

Mühlenstr. 89, Instagram@padthailuebeck

44 ABENDS

*Auf progressive regionale und saisonale Küche französischer Prägung setzt man im **Schlumachers**; die kleine, aber feine Karte wechselt etwa alle vier Wochen.*

Schlumacherstr. 4, schlumachers.de

45 NACHTS

*Das **Kandinsky** gibt's schon seit eh und je: Hier kehre ich gerne nach Feierabend ein, um mir ein frisch gezapftes „Murphys Irish Red" zu gönnen.*

Fleischhauerstr. 89, ranzkneipe.de

46

LA VIGNA

In diesem alteingesessenen, sehr authentischen Italiener ist es meistens rappelvoll. Kein Wunder, denn im La Vigna werden Pizzen mit hauchdünnem Boden und leckere Nudelgerichte (vor allem die Lasagne!) aufgetischt. Und das zu einem tollen Preis-Leistungs-Verhältnis.

Hüxstr. 63, lavigna.cafelists.com



47

BAR DIETRICH'S

Ein verspieltes Interieur im französischen Stil, geschmacklich überzeugende Drinks, darunter tolle selbst gemachte Kreationen: der perfekte Ort, um sich zurückzulehnen und zu genießen.

An der Untertrave 108
dietrichs-luebeck.de

48



Cycle Roasters Coffee

Philip und Sergey, die Inhaber dieser Rösterei, haben ihre Passion für guten Kaffee zum Beruf gemacht. In dem hellen Laden kann man verschiedene Sorten probieren und sich kompetent beraten lassen. Der Name kommt daher, dass die beiden neben der Liebe zu dunklen Bohnen noch eine zweite Leidenschaft teilen, nämlich Rennradfahren.

Wahmstr. 51, cycleroasters.coffee

49

UTER KONDITOREIBAR

Bei gutem Wetter sitzen unsere Gäste draußen mit Blick auf St. Marien, ansonsten nehmen sie drinnen auf Holzbänken mit Kissen aus Kaffeesäcken Platz und müssen sich dort zwischen meinen Kreationen entscheiden: ein Törtchen aus dunkler Mousse mit flüssigem Johannisbeerkern? Lübecker Nuss mit Sahne und Marzipan? Oder doch lieber weiße Mousse mit Maracuja? Mein Tipp: Kommt wieder und probiert alle durch!

Fleischhauerstr. 62, uter.cafe



FOTOS: ISABELA PACINI (2), CHRISTINE RUDOLF, OLAF MALZAHN/LTM, FABIAN SCHWARZE; KARTENILLUSTRATION: JOCHEN SCHÄFERS

Die »MUK«

In der Musik- und Kongresshalle ist der gute Ton zu Gast

50



Die »MUK« wurde 1994 eröffnet – entworfen hat das flache, lang gestreckte Gebäude der deutsche Stararchitekt Meinhard von Gerkan. Die Figuren auf dem rechten Rand des Daches bilden das 1992 vom Bildhauer Thomas Schütte für die documenta IX in Kassel geschaffene Kunstwerk »Die Fremden«: Sie symbolisieren Menschen auf der Flucht und stehen gleichzeitig **für das Gemeinsame und die Zusammenkunft.** Hier finden Kongresse, Messen und Kulturevents statt; in den letzten Jahren standen die Berliner Philharmoniker ebenso auf der Bühne wie Herbert Grönemeyer oder Helge Schneider. Die MUK ist die Heimstatt des Philharmonischen Orchesters der Hansestadt Lübeck, auch das Elbphilharmonie Orchester des NDR tritt hier regelmäßig auf.

Willy-Brandt-Allee 10, muk.de

GENUSS UM DIE ECKE

51 **MUSIKHOCHSCHULE**

In den Konzertsälen des eleganten Gebäudes spielen Musikstudenten rund 350 Konzerte pro Jahr.

Große Petersgrube 21
mh-luebeck.de

52 **BUDDHA BOWL**

Sushi und Spezialitäten aus Vietnam, Kambodscha und Laos.

Schmiedestr. 26, facebook.com/buddhabowlrestaurant

FOTOS: OLAF MALZAHN, ISABELA PACINI

Tourist Info

Wissen vor Ort und Souvenirs für daheim



53

Direkt am Holstentor gelegen, bietet die Tourist Information der Stadt Lübeck den perfekten Einstieg für den Besuch: Von Gastrotipps über Stadtführungen und Konzertkarten im Vorverkauf bis hin zur Hotelbuchung hat **das hilfsbereite und ortskundige Team** alles Wichtige parat, und während die Erwachsenen planen, können Kinder sich in der Spielecke beschäftigen. Wer noch eine Postkarte schreiben möchte, findet sie im zugehörigen Souvenirshop – neben vielen tollen Mitbringseln. Wenn man jetzt einen ruhigen Platz hätte, um sich das Infomaterial anzuschauen! Hat man: Das Café mit der Sommerterrasse serviert verschiedene Kaffeespezialitäten, leckeren Kuchen und kleine Gerichte wie Dinkelquiche oder Ofenkartoffel.

Holstentorplatz 1, luebeck-tourismus.de

HIER HAT DIE KUNST VORFAHRT

54

KUNSTTANKSTELLE

In einer früheren Tankstelle betreibt der Verein Defacto Art eine Verbindung aus Galerie und Atelier – manchmal hat man sogar Gelegenheit, mit den Künstlern auf dem Hof ins Gespräch zu kommen. In einem Gebäude mit gläsernem Dach finden wechselnde Ausstellungen statt, außerdem gibt es regelmäßig Konzerte und andere Kulturveranstaltungen.

Wallstr. 3–5, defacto-art.de

Miera

Fein essen mit südlichem Flair in einem der schönsten Hinterhofgärten der norddeutschen Stadt

Pflanzen allerorten: Der Garten im Miera ist eine Art Ökosystem des guten Geschmacks

55

Nix wie raus!

Mitten in der Hüxstraße hat das Miera gleich drei Lokale: die Weinbar (Hausnummer 59), die Nudelbude (64) mit frischer Pasta und das Restaurant (57). Alle drei gefallen durch ein entspannt-gediegenes Interieur. Das Restaurant wartet außerdem mit einem liebevoll begrünten Garten auf, in dem in einem ovalen Fischteich das Wasser plätschert; darüber spenden Sonnensegel angenehmen Schatten. **»Wir kochen mit der Sonne des Südens im Herzen und mit den Produkten des Nordens«,** erklärt Inhaber Manfred Miera lachend. Das idyllische Ambiente ist für ihn Ehrensache: »Es geht ja nicht nur ums Essen. Das ganze Drum und Dran muss einfach stimmen.« Der Mittagstisch wechselt jeden Tag, gekocht wird dabei stets in Bioqualität und mit großer vegetarischer Auswahl.

Hüxstr. 57, miera-restaurant.de

ETWAS DESSERT?

56 ABESSA

Diese Konditorei ist berühmt für erstklassige Macarons, Schokoladen, Tartes, Pralinen und Hefeschnecken.

Fleischhauerstr. 44
konditorei-abessa.de

57 LUICELLA'S ICE CREAM

Aus besten Zutaten entstehen hier Kostbarkeiten wie Erdbeer-Rosmarin- oder Salz-Karamell-Eis.

Hüxstr. 46, luicellas.de

FOTO: OLAF MALZAHN/LTM

JOHANNA BERGER

Dieses Lokal steht unter einem verdammt guten Stern

58



Das Restaurant Johanna Berger liegt im Herzen Lübecks, etwas versteckt in einem hellgelben Haus aus dem 19. Jahrhundert. Beim Betreten begrüßen einen die knarzenden Holzdielen, elegante Kronleuchter an hohen Decken, Wände voll bunter Kunstwerke und eine heimelige Atmosphäre. »Ein Platz in unserem blühenden Innenhof und das 3- oder 4-Gang-Überraschungsmenü sind besonders begehrt bei den Gästen«, erzählt Inhaberin und Köchin Johanna Berger. Von **Klassikern wie Rindercarpaccio oder knuspriger Dorade** bis zu Thunfischtatar und Austernpilz-Piccata für Vegetarier kann alles dabei sein. Schon fünf Jahre lang führt Berger hier ihr erstes eigenes Restaurant – seit 2020 mit Michelin-Stern.

Dr.-Julius-Leber-Str. 69
restaurant-johanna-berger.de

KAFFEE, KUCHEN & KULTUR

59 CAFÉ GALERIE FÜR EINE NACHT

Würziger Kaffee, zarter Käse- und fruchtiger Johannisbeerkuchen, drum herum Vintagemöbel, liebevoll vorgetragene Kleidung und Accessoires – und als Begleitprogramm auch noch Vernissagen und Konzerte: Der einstige Supermarkt trägt eine wunderbar gemütliche Patina und wirkt dabei doch so lebendig und frisch.

Tünkenhagen 32
galerie-fuer-eine-nacht.de

FOTO: JANNIK DEGNER/COOK & COOPER GMBH

Das Tor nach Skandinavien

Fotonachweis: instagram.com/maike.maya/

Pötte gucken in Travemünde ist ein Erlebnis. Noch besser: Komm doch einmal selbst an Bord und reise mit uns ins schöne Skandinavien! Die blau-weißen Fähren von Finnlines heißen Dich willkommen – mit großen Kabinen, Panoramarestaurant und Sauna.

Täglich nach Schweden und Finnland. **finnlines.de**

Finnlines
a Grimaldi Group company

60

GEDANKE UND FORM

Über Jahre hinweg, bis zu seinem Tod 2015, hatte Günter Grass in diesem alten Haus sein Büro. Jetzt ist es ein Museum und Begegnungsort, der die vielfältige Arbeit des Malers, Zeichners und Schriftstellers auffächert. Im Zentrum steht **ein Kolonialwarenladen, der hinüberführt in die Erlebniswelt von Oskar Matzerath, der Hauptfigur in Grass' Roman »Die Blechtrommel«.** Interaktive Medien leiten weiter in die unterschiedlichen Stationen seiner eigenen Biografie. Manchmal scheint es, als habe sein schriftstellerischer Erfolg seine Arbeit als Zeichner, Maler und Bildhauer in der öffentlichen Wahrnehmung überschattet – in diesem Haus geben seine Zeichnungen viel Gelegenheit, seine Sicht auf die Welt zu verstehen, während einige seiner Skulpturen im Garten hinter dem Haus zu sehen sind. Das Günter-Grass-Haus ist immer wieder Ausstellungsort für Künstler zwischen Wort und Bild: In der Vergangenheit präsentierte man Arbeiten von Arno Schmidt, Ernst Barlach, Winston Churchill und John Lennon.

Glockengießerstr. 21, grass-haus.de

POLITIK & KULTUR

61 **WILLY-BRANDT-HAUS**

Ein Ort der gelebten Wertschätzung für Willy Brandt in seiner Geburtsstadt.

Königstr. 21
willy-brandt.de

62 **HAUS EDEN**

Kultursalon mit anspruchsvollem Programm in einem noblen Stadthaus aus dem 13. Jahrhundert.

Königstr. 25
edenluebeck.de

FOTO: OLAF MALZAHN/LTM

Der Garten hinter dem Grass-Haus verbindet das Museum mit dem Willy-Brandt-Haus gleich nebenan

GÜNTER-GRASS-HAUS

Malen, zeichnen, schreiben: Für Günter Grass waren das unterschiedliche Ausdrucksformen seiner immer neuen Auseinandersetzung mit der Welt

Budden-brookhaus

»Buddenbrooks« von Thomas Mann gilt als einer der wichtigsten deutschen Romane: Im Buddenbrookhaus, in dem der Schriftsteller aufwuchs, wird das Buch lebendig

Zurzeit veranschaulicht das Museum Behnhaus Drägerhaus den Roman mit historischen Objekten und Dokumenten

63

Das begehbare Buch

Kann man die Vorstellung so lange inszenieren, bis sie zur Wirklichkeit wird? Der Vater von Thomas Mann hat das prachtvolle Haus in der Mengstraße 4 erbauen lassen, hier hat der Schriftsteller seine Kindheit verbracht, und dieses Haus wird heute zur Bühne für seinen weltberühmten Roman »Buddenbrooks – Verfall einer Familie« aus dem Jahr 1901. Einrichtung und Ausstattung sind Schauplätzen des Buches nachempfunden: In der zweiten Etage gibt es das »Speisezimmer« und das »Götterzimmer«, **in den Räumen verteilt sind Zettel mit Seitenzahlen, sodass man beim Umhergehen nachlesen kann, welche Szenen des Romans sich hier zugetragen haben** – sie haften am Harmonium, am Puppentheater, am Tisch, am Sofa, an den Lübeckischen Anzeigen aus dem Jahr 1891. Das Interesse bei Besuchern ist riesig, darum wird das Museum zurzeit umgebaut und erweitert, doch die Show geht weiter: Bis zur planmäßigen Neueröffnung im Jahr 2023 ist eine Sonderausstellung im Museum Behnhaus Drägerhaus in der Königstraße 9 zu sehen (s. u.).

☆ *Mengstr. 4, buddenbrookhaus.de*

WIE ROMANTISCH!

64 **MUSEUM BEHNHAUS DRÄGERHAUS**

Kunst der Romantik und Moderne von Caspar David Friedrich bis Edvard Munch.

☆ *Königstr. 9–11*
museum-behnhaus-draegerhaus.de

FOTO: ISABELA PACINI



SHOPPING

Wenn man uns fragt »Wie gut kann man in der Altstadt einkaufen?«, dann fragen wir immer zurück: »Wie viele Tüten können Sie tragen?« Unsere Tipps aus Hüx- und Fleischhauerstraße

BEGEISTERT STÖBERN

MAKULATUR

Eine liebevoll inhabergeführte Buchhandlung, wie man sie immer weniger findet. Neben der Spezialisierung auf Kunst, Fotografie, Architektur, Wohnen, Mode oder Grafik und Design gibt es ausgesuchte Werke aus Sparten wie Literatur oder Musik. Jedes Buch kann bis zum nächsten Werktag bestellt werden.

Hüxstr. 87, makulatur.com 65

EINFACH EINMALIG

Schon das Interieur mit den Vintage-Möbeln, die man großenteils auch kaufen kann, lohnt den Besuch: Hier gibt es ausschließlich Unikate – ob Mode, Accessoires, Möbel, Kunst oder handbemaltes Porzellan.

Hüxstr. 113
Instagram@einfach_einmalig_hl 66

MY HATS

Cooler Stroh-, eleganter Filzhut, Mütze oder Käppi – hier gibt es Kopfbedeckungen aller Art, darunter eigene Kreationen und eine Auswahl von Hutdesignern und namhaften Herstellern.

Hüxstr. 47, my-hats.de 67

BISBEE

Hier stehen Individualität und Qualität im Vordergrund: Bei Bisbee findet man echte Schätze der Teppich-Webkunst. Darunter besondere Einzelstücke, überraschende Formate, ungewöhnliche Muster und Stile.

Hüxstr. 38, bisbee.de 68

69 *Crazy Forst*

HOLZEREIEN

Von Gadgets und Spielen über Küchenartikel bin hin zu Wohnaccessoires und sogar Handtaschen: In diesem Geschäft mit den Deckenbalken aus dem 17. Jahrhundert, an denen teils noch Malereien zu erkennen sind, ist alles aus Holz.

Fleischhauerstr. 26, holzereien.de

BEWUSST KAUFEN

UNVERPACKT LÜBECK

Lose, nachhaltig, gut: der erste Lebensmittelladen in Lübeck, der ohne Verpackungen aus- und mit den qualitativ besten Produkten daherkommt. Einfach eigene Behälter mitbringen und abfüllen – von Lebensmitteln wie Nudeln und Reis über Öl und Essig bis hin zu verschiedenen Hygieneartikeln.

Fleischhauerstr. 40
unverpackt-luebeck.de 70

FREISTIL

Fair Fashion ist mehr als ein kurzlebiger Trend – das zeigen die ausgewählten grünen Modelabels dieses Unisex-Ladens, die feinste Materialien wie Biobaumwolle, Alpaka, Hanf oder Leinen verarbeiten. Allen Kleidungsstücken bei Freistil ist eines gemeinsam: Sie gefallen durch stylishe und bequeme Looks bei fairen Handels- und Arbeitsbedingungen sowie Ökostandards bei der Produktion.

Hüxstr. 37, freistil-luebeck.de 71

ILLUSTRATION: INKE CRON

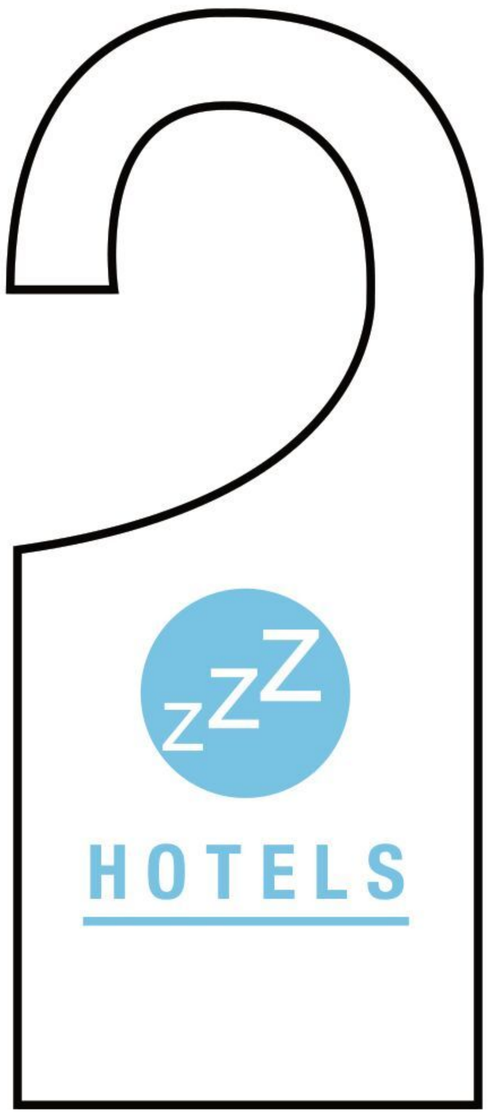
ENJOY
the little
THINGS

Mein Sommer, meine Fotos

Ihre schönsten Sommermomente
in einem CEWE FOTOBUCH

cewe.de

mein
cewe fotobuch



Sich umziehen, frühstücken, vielleicht abends ein bisschen chillen: In einem Hotel tut man so viel mehr als nur schlafen. Diese Hotels schaffen echte Kurzzeitgeborgenheit

SCHÖN GEDIEGEN

KLASSIK ALTSTADT

Mit Räumlichkeiten wie der Günter-Grass-Suite und dem Heinrich-Mann-Zimmer bleibt das elegante Klassik Altstadt Hotel der Tradition treu, Lesungen und Theateraufführungen tragen zum aktuellen Kulturleben bei.

DZ ab ca. 128 Euro, Fischergrube 52
klassik-altstadt-hotel.de **72**

LÜBECKER KRÖNCHEN

Im rund 260 Jahre alten Schloss Bellevue nördlich der Altstadt hat dieses Hotel seine Räume, ausgestattet mit historisierender Detailfreude in der Möblierung, aber erfreulicher Zurückhaltung in den Farbthemen.

DZ ab ca. 136 Euro, Einsiedelstr. 10
luebecker-kroenchen.de **73**

MS MARYLOU

Dieses schöne Schiff wurde 1953 gebaut, aber an den Ruhestand ist überhaupt nicht zu denken: Sommers tuckert es durch Berlin und den Spreewald, ab Herbst liegt es in Lübeck vor der Altstadt und beherbergt Gäste in seinen gemütlichen Kajüten.

DZ ab ca. 99 Euro pro Nacht
Kanalstr. 80, marylou.de **74**

ALTE STADTMAUER

Unser Favorit in Sachen Putzigkeit: in einer Nebenstraße der Altstadt gelegen, gemütliche Zimmer, Wintergarten auf dem Dach, familiengeführt. Ausstattung mit zwei Sternen, Service mit viel Liebe.

DZ ab ca. 73 Euro, An der Mauer 57
dein-hotel-in-luebeck.de **75**

76 *Ins Grüne*

ALTES ZOLLHAUS

In einem malerischen Fachwerkhaus vor den Toren der Stadt liegt dieses behagliche Hotel. Zu seinen besonderen Pluspunkten gehören eine große Terrasse und ein weitläufiger Garten zum Entspannen unter Bäumen.

DZ ab ca. 98 Euro, Ratzeburger Landstr. 2 b, altes-zollhaus-luebeck.de

KÜHN BIS COOL

SCHICKSAAL

In diesem queer-feministischen, von einem Kollektiv betriebenen Hostel wohnt man ab 19 Euro in liebevoll gestalteten Zimmern zwischen modern zurückhaltender Hipness und fröhlichem Überschwang im Stil der Siebziger. Die Kneipe führt Biobier aus Hamburg und Mate von einem Kollektiv in Dresden, das Café serviert veganen Kuchen.

Privatzimmer ab 59 Euro
Clemensstr. 7, schicksaal.net **77**

HAFENKÖNIG

Ziemlich genau auf halber Höhe zwischen Lübeck und Travemünde dümpelt dieses gemütliche Hausboot still auf der Trave: ein moderner Quader mit geradliniger Holzverkleidung und bodentiefen Fenstern, eingerichtet mit unaufgeregter skandinavischer Schnörkellosigkeit. Man kann auch mal einen Tag lang nur aufs Wasser schauen – ist auch Urlaub.

Ab ca. 150 Euro, Am Stau 3
traumhausboot.com **78**

ILLUSTRATION: LENA GLAUCHE

TRAUMREISE – ROADTRIP!



NEU

Jetzt im Buch- und Zeitschriftenhandel erhältlich oder direkt bestellen unter: www.merian-shop.de

MERIAN
Die Lust am Reisen

Das kleine Boot da vorne mit den Fähnchen dran gehört den Leuten von Treibgut – die bringen sogar Bier an die Treppe

79–109

Seefahrer-viertel

DREHBRÜCKENPLATZ · HANSEMUSEUM · POSSEHL-STIFTUNG
THEATER LÜBECK · TONFINK · HEILIGEN-GEIST-HOSPITAL
MUSEUMSHAFEN · KULTURWERFT GOLLAN · STRANDSALON
NEWPORT MARINA · FRÄULEIN BRÖMSE

Im Norden der Altstadtinsel bestaunt man die Pötte von heute und die Segelschiffe von damals, hier ist die Ostsee gefühlt schon ein bisschen näher – und das nächste schöne Café oder Restaurant nie weit weg

Schiffe gucken

FOTO: OLAF MALZAHN/LTM

Den ganzen Tag über fläzen sich auf dem **Drehbrückenplatz** Menschen auf den breiten Stufen, die mit ihren Holzplanken als Bänke und Liegeflächen dienen; erst 2020 wurde er zur treppenförmigen Terrasse umgebaut. Je weiter nach unten man kommt, desto mehr fühlt man sich wie auf einem Schiffsdeck: Das liegt an der besonderen Lage am Ufer der Trave, die hier einen Knick bis zur Drehbrücke macht. So entsteht der Eindruck, dass man auf dem Wasser sitzt – mit Blick auf den Museumshafen und seine historischen Schiffe. Wer Glück hat und den richtigen Moment erwischt – nämlich wenn ein größeres Schiff kreuzt –, der kann die Drehbrücke in Aktion erleben: Dann heißt es für die Autos Motor abstellen und für die Radfahrer absteigen und gemeinsam mit den Menschen auf dem Platz das Spektakel genießen, wenn die schmale Eisenbrücke einmal komplett zur Seite schwenkt und ein größeres Fracht- oder Segelschiff passieren lässt.

Willy-Brandt-Allee 35

80

Das moderne Herz der Hanse

Es ist wohl das prestigeträchtigste Bauprojekt der Stadt: Seit 2015 gibt es das Europäische Hansemuseum, das einen modernen Backsteinbau mit dem Innenhof und dem alten Kirchplatz des angrenzenden historischen Burgklosters verbindet. In seinen Innenräumen zeigt das Museum **die Entwicklung der Hanse von den Anfängen um 1200 hin zur wirtschaftlichen und politischen Macht,** die über Jahrhunderte hinweg den europäischen Fernhandel beherrschte. Dabei setzt das mehrfach preisgekrönte Haus auf eine Mischung von sogenannten Inszenierungen, also nachgebauten Szenen, interaktiven Angeboten und Originalexponaten, die in Kabinetten ausgestellt werden. Chronologisch werden Handel und Wandel in Nowgorod und Brügge, London und Bergen beleuchtet, wobei immer wieder der Bezug zu Lübeck, der »Königin der Hanse«, hergestellt wird. Für Kinder gibt es Quizrundgänge, unter Jugendlichen sind Peer-to-Peer-Führungen beliebt, bei denen Oberstufenschüler durch die Räumlichkeiten führen.

☆ *An der Untertrave 1*
hansemuseum.eu

FOTO: THOMAS RADBRUCH/EUROPÄISCHES HANSEMUSEUM

Mit all seinen Gebäuden kommt das Europäische Hansemuseum auf eine Fläche von gut 7400 Quadratmetern

Hansemuseum

Lebendig zeigt das Europäische Hansemuseum, welche faszinierenden Entwicklungen in Alltag, Seefahrt und Gesellschaft die Hanse den Menschen brachte

DIE HIGHLIGHTS

Herzstück des Museums ist die Dauerausstellung »Die Hanse«; sie zeigt Warenströme, Gegenstände aus dem Alltag der Menschen und rekonstruierte Schauplätze. Auch mit wenig Zeit kann man sich genug anschauen, um die Geschichte des Handels vor Augen zu haben: Museumsdirektorin Dr. Felicia Sternfeld erläutert die wichtigsten Punkte.

GRABUNGSSTÄTTE

Gleich hinter dem Eingang taucht man in einen ursprünglich gar nicht geplanten Bereich ein, denn diese Relikte wurden erst während der Bauarbeiten entdeckt: etwa eine alte Kloake, die von Archäologen gern als »Schatztruhe des Mittelalters« bezeichnet wird, denn oft findet man dort Tongefäße oder andere Gegenstände, die Aufschluss über das damalige Alltagsleben geben.

DOKUMENT »FLANDERNBLOCKADE 1358«

Das ist ein sehr bedeutendes Dokument, denn hier verwenden die Kaufleute erstmals den Begriff »Städte von der Deutschen Hanse«. Er wird als Kampfname benutzt, es geht um einen Aufruf zum Handelsboykott, der am 20. Januar 1358 beschlossen wurde. Dieses Exponat ist eine Rekonstruktion, das Original befindet sich im Stadtarchiv.

LÜBECKER RATSSAAL

Im Jahr 1518 reisten Vertreter aus 21 Städten zum 125. Hansetag nach Lübeck. Leider ist der Lübecker Hansesaal, der sich im Rathaus befand, nicht mehr im Original erhalten. Aber mithilfe einer Zeichnung aus dem Jahr 1818 und anhand anderer historischer Vorlagen ist es uns gelungen, ihn hier im Museum zu rekonstruieren.

ALTE TUCHHALLE

Der vielleicht schönste Raum des Museums soll alle Sinne ansprechen. Man kann nicht nur hören und schauen, sondern viele der schönen bunten Stoffe und Pelze auch anfassen. Flandern war damals das europäische Zentrum der Tuchproduktion. Wir haben einen Teil der Alten Halle (»Oude Hall«) in Brügge rekonstruieren lassen, wobei wir uns natürlich wie bei all unseren Inszenierungen streng an historische Quellen gehalten haben.

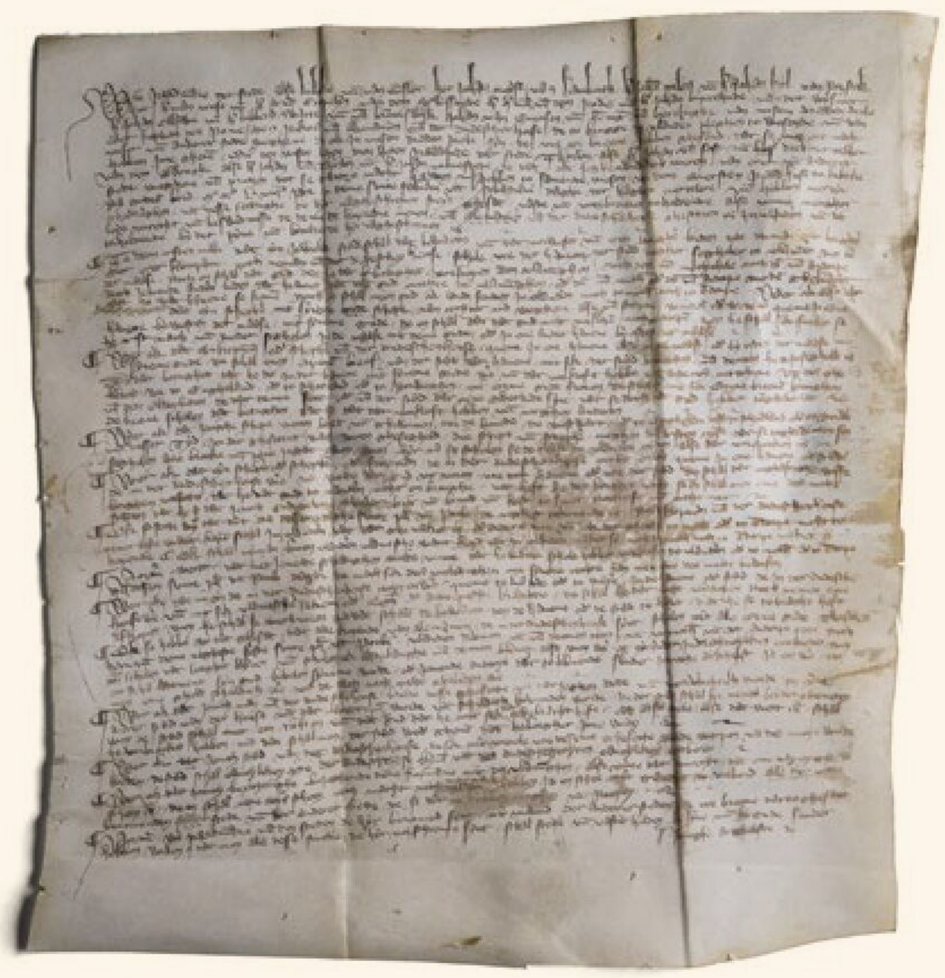
STEPPWAMS

Funde wie dieser Steppwams aus dem 15. Jahrhundert sind äußerst selten, denn die organischen Stoffe sind sehr vergänglich. Weltweit sind nur noch drei Wämser erhalten, neben diesem hier befindet sich ein weiteres im Museum Holstentor. Es diente wohl ursprünglich als Untergewand, das unter dem Harnisch getragen wurde.



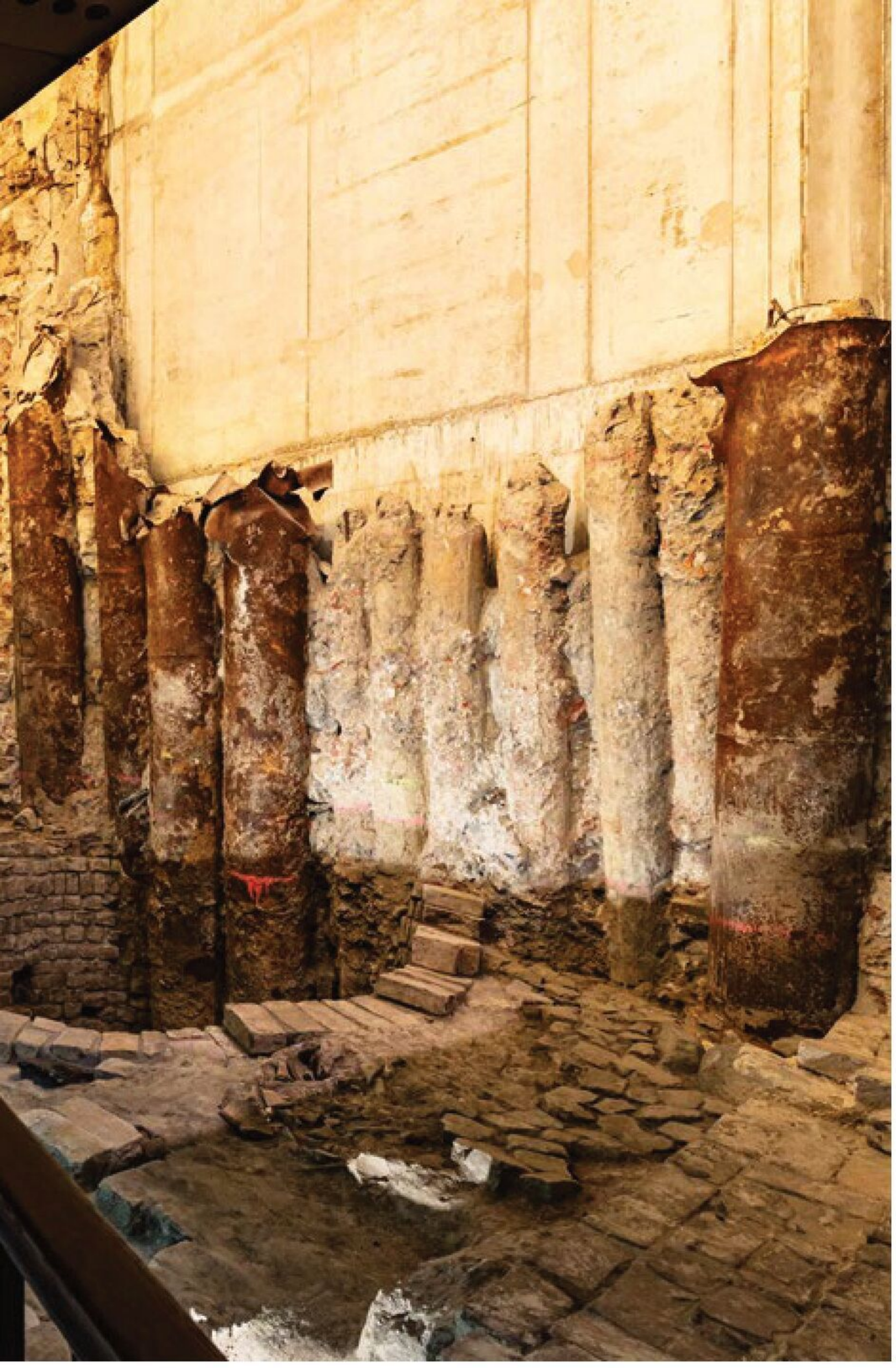
Das gesteppte Wams schützte und wärmte vermutlich unter einem Harnisch





GESCHICHTE DIGITAL

Das Dokument zur Flandernblockade hat historische Bedeutung. Heute weist es in die Zukunft der Bildung: Das Hansemuseum stellt es Schulen für digitale Quellenarbeit kostenlos zur Verfügung. Gearbeitet wird mit der Software Transkribus, die durch künstliche Intelligenz handschriftliche Texte dieser Art zu erkennen lernt.



Ein Aufzug führt hinab zur Grabungsstätte im Untergeschoss des Gebäudes. Sie gewährt Einblick in die frühe Geschichte Lübecks: Hier sind Überreste einer slawischen Burg zu sehen, die um das Jahr 800 errichtet wurde (l.). Im nachgebauten Ratssaal können die Besucher dem Hansetag von 1518 nachspüren (u.).



Meistens darf man in Museen nichts anfassen – dies ist eine Ausnahme: Die Stoffe in der Tuchhalle (u.) sind nach historischen Vorbildern für das Hansemuseum gewebt worden und man darf sie gern berühren.



FOTOS: OLAF MALZAHN, LEIHGABE ST. ANNEN MUSEUM/EUROPÄISCHES HANSEMUSEUM, STEFAN DENDORFER, LINSENSPEKTRUM/EUROPÄISCHES HANSEMUSEUM (2), LENA MORGENSTERN/EUROPÄISCHES HANSEMUSEUM (2), OLAF MALZAHN/EUROPÄISCHES HANSEMUSEUM (2)



Dr. Felicia Sternfeld, Direktorin des Hansemuseums

Wie kommt es, dass Lübeck den Beinamen »Königin der Hanse« trägt?

DR. FELICIA STERNFELD: *Lübeck war im Mittelalter die wichtigste Stadt Norddeutschlands. Die Mitglieder der Hanse trafen sich zu Versammlungen, den Hansetagen, um gemeinsame Entschlüsse zu fällen, und hier wurden die meisten Hansetage abgehalten. Die Stadt war eine Art Verwaltungssitz der Hanse, wo über Finanzen, Organisation, aber auch Kriegsführung entschieden wurde.*

Kann man sagen, dass die Hanse ein Vorläufer der Europäischen Union war?

Das hört man oft, aber eigentlich nicht. Was stimmt, ist, dass sich die Hanse auf dem Gebiet ausbreitete, das heute zur EU gehört. Die Mitglieder der Hanse fällten ihre Entscheidungen nach dem Prinzip der Einigkeit, also im Konsens, so wie es heute der Europäische Rat tut. Die Hanse war aber kein Bündnis zwischen einzelnen Ländern, sondern eine Vereinigung von Kaufleuten aus unterschiedlichen Städten, die sich seit dem 12. Jahrhundert über die Staatsgrenzen hinweg zusammengeschlossen hatten, um sich an ihren Handelsplätzen im Ausland, den sogenannten Kontoren, Privilegien zu sichern.

Wo kann man – jenseits von Ihrem Museum – noch heute die Hanse in Lübeck erleben?

Bei jedem Stadtspaziergang. Das fängt schon mit den Namen der Straßen an, von denen viele nach alten Gewerken benannt wurden: Fleischhauerstraße, Glockengießerstraße, Fischergrube. Und natürlich hat keine andere Zeit die hiesige Architektur so geprägt wie die Hansezeit. Denn durch den Handel wurden die Kaufleute »steinreich«, das heißt, sie konnten es sich erlauben, Gebäude aus Stein zu errichten. Viele der gotischen Giebelhäuser schmücken bis heute die Innenstadt, außerdem stammt das Rathaus aus dieser Zeit und die Marienkirche, die von Kaufleuten errichtet wurde und als Vorbild für viele weitere hanseatische Kirchen diente.

Gibt es etwas, an das Sie aus dieser Zeit gerne anknüpfen würden?

Ja, an die Sprache. Denn die Lingua franca – was heute wohl Englisch ist – war damals Niederdeutsch. In unserem Museum wollen wir deshalb in Zukunft auch gerne Führungen auf Plattdeutsch anbieten.



Max Schön ist Vorsitzender der Possehl-Stiftung, zu deren Zielen »die Förderung alles Guten und Schönen« gehört

81-90



GEBEN UND

Der Unternehmer Emil Possehl vermachte 1919 seine Firma einer Stiftung. Deren Vorsitzender Max Schön spricht im Interview über Lübecks Tradition der Gemeinnützigkeit und die Rolle der Stiftung in der Stadt



Wie im 17. Jahrhundert vermietet der Füchtingshof seine Wohnungen an bedürftige alleinstehende Frauen



Die Holstentorhalle wurde 1913 finanziert von Emil Possehl, dem Gründer der Stiftung

LEBEN LASSEN



Darsteller der Aktion »Kulturfunke«: Das Programm bekam 2021 den Deutschen Kulturförderpreis

STIFTUNGEN IN LÜBECK

81 DIE GEMEINNÜTZIGE

Lübecks älteste Bürgerinitiative aus dem Jahr 1789.
Königstr. 5, die-gemeinnuetzige.de

82 FÜCHTINGSHOF

Lübecks prächtigster Stiftungshof wurde 1639 von dem Kaufmann Johann Füchting gestiftet.
Glockengießerstr. 23
fuechtingshof.de

83 PARCHAM'SCHE STIFTUNG

Zu ihren Aufgaben gehören Stipendien für bedürftige Studierende.
Bei den Obstgärten 12
parchamsche-stiftung.de

84 MICHAEL-HAUKOHL-STIFTUNG

Sie unterstützt die Bildung von Kindern und Jugendlichen.
Wakenitzstr. 73
michael-haukohl-stiftung.de

85 HELMUT UND ANNA-MARIA WENDELBORN-STIFTUNG

Projekte rund um Jugendhilfe, Bildung und Sport in Travemünde.
Scheteligstr. 28
wendelborn-stiftung.de

Herr Schön, sind die Lübecker besonders großzügige Menschen?

MAX SCHÖN: *Die kurze Antwort: Nö.*

Aber die Stadt hat eine lange Tradition der Gemeinnützigkeit, oder?

Tatsächlich unterscheidet sich Lübeck von anderen Städten dadurch, dass hier das »Sichkümmern« fast in den Genen verankert ist. Das gesellschaftliche Engagement geht weit in die Geschichte zurück. So war Lübeck schon früh eine reichsfreie Stadt, die von ihren Bürgern verwaltet wurde.

Und die Stadt war reich.

Genau. Durch die Hanse gab es genug Wohlstand, sodass man auch denen helfen konnte, die Hilfe brauchten. So entstanden die vielen Stiftshöfe, Armen- und Elendshäuser in der Innenstadt. Sie wurden aus den Stiftungen wohlhabender Bürger finanziert. Die Stiftshöfe dienten meist der Unterbringung der Kaufmannswitwen.

Wie ging es in der Geschichte der Stiftungen weiter?

Nur um ein paar Beispiele zu nennen: 1401 wurde die Schiffergesellschaft zu Lübeck gegründet zum Schutz von in Not geratenen Seemannsfamilien. 1639 hinterließ der Ratsherr Johann Füchting sein Vermögen für eine Stiftung »zum Nutzen der Armen«, und 1789 gründete sich Lübecks älteste Bürgerinitiative, die »Gesellschaft zur Beförderung gemeinnütziger Tätigkeit«, die bis heute sehr aktiv ist.

Wie profitiert Lübeck von all diesen Stiftungen?

Das größte Geschenk ist, dass im Laufe der Jahre ein tolles Gespinst aus wohltätigen Organisationen und bürgerlichem Engagement entstanden ist. Auf der einen Seite gibt es viele engagierte Bürger und Vereine, die Ideen haben und sich einsetzen wollen. Auf der anderen Seite gibt es die Stiftungen, die das finanziell ermöglichen können.

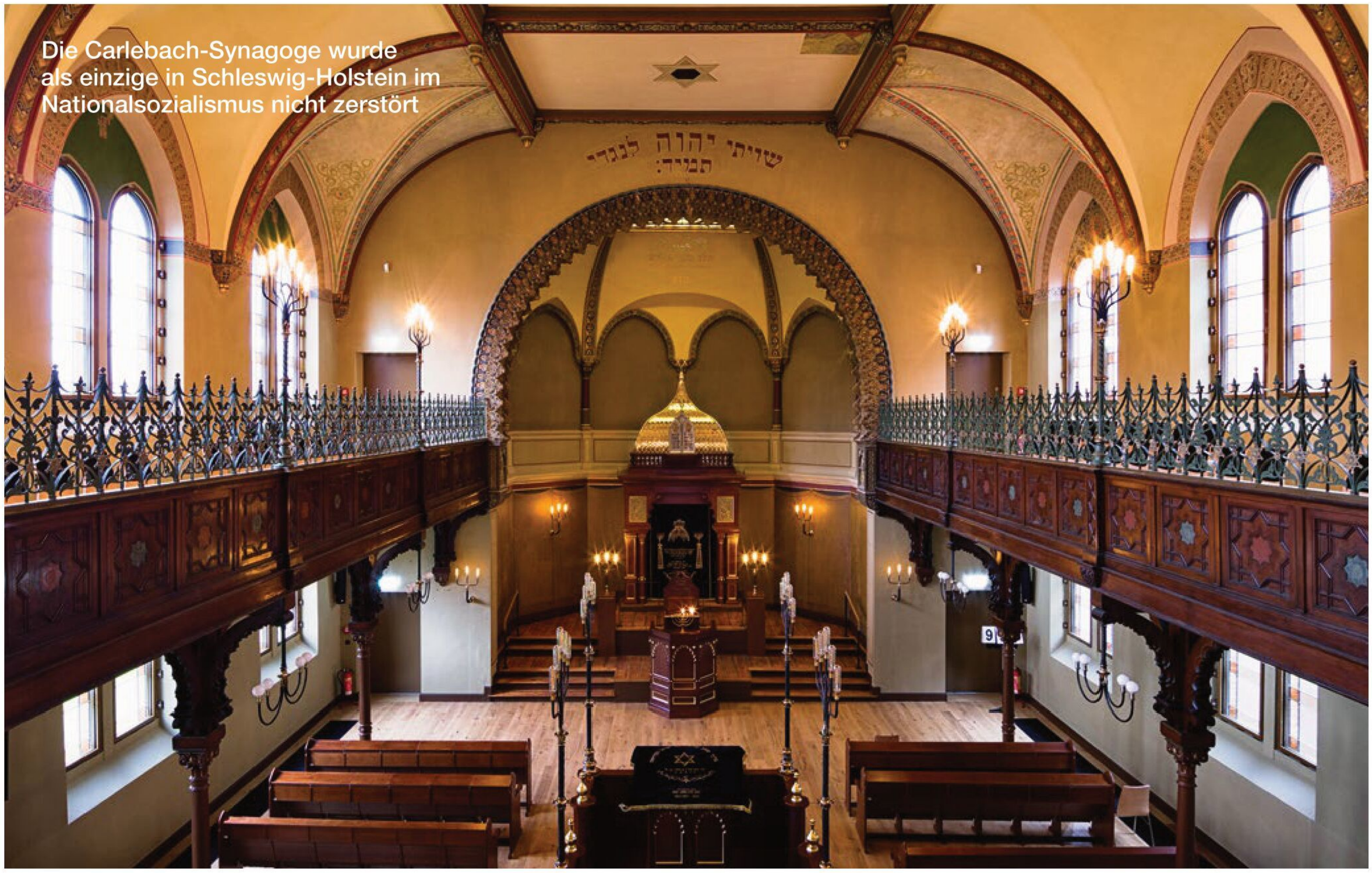
Wie entscheidet die Possehl-Stiftung, was förderungswürdig ist?

Unser Stifter, der Lübecker Unternehmer und Senator Emil Possehl, hat bestimmt: »Die Stiftung soll dienen der Förderung alles Guten und Schönen in Lübeck.« Sie soll dazu beitragen, das schöne Stadtbild zu erhalten, gemeinnützige Einrichtungen unterstützen, Kunst und Wissenschaft pflegen, die Jugend fördern und die Not von Bedürftigen lindern.

Sind derartige Vorgaben nicht ein starres Korsett, das womöglich nicht mehr zeitgemäß ist?

Nein, ganz im Gegenteil. Die Vorgaben sind nicht statisch, sondern können je nach Bedürfnislage angepasst werden. Wir haben schon oft bewiesen, dass wir sehr viel schneller helfen können als öffentliche Stellen. Zum Beispiel 2015, als wir sehr kurzfristig Sprachkurse für Flüchtlinge starten konnten. Oder zuletzt in der Pandemie: Da haben wir die Aktion »Kulturfunke« ins Leben gerufen.

FOTOS: OLAF MALZAHN, ISABELA PACINI (2), ANNE STURM, DR. KAREN MEYER-REBENTISCH/VINTAGE GERMANY



Was ist das für ein Projekt?

Im Frühjahr 2020, als der Lockdown die Kulturschaffenden und ihr Publikum mit voller Wucht getroffen hatte, wurde schnell deutlich: Die Kulturszene benötigt Hilfe, schnell und flexibel. Mit dem Lübecker Kulturtreibhaus, einer freien Initiative der unterschiedlichsten Kulturschaffenden, haben wir die Aktion „Kulturfunke“ geschaffen. Sie ermutigt freie Künstler und Künstlerinnen sowie Kulturschaffende, die durch das Raster der gängigen Förderangebote in der Coronakrise fallen, nach vorne zu denken und weiterhin künstlerisch tätig zu sein. Bisher haben wir in drei Ausschreibungen 2,1 Mio. Euro Fördermittel zugesagt, mit denen 308 Projekte von 419 Kulturschaffenden umgesetzt werden.

2019 hat die Stiftung ihr 100-jähriges Bestehen gefeiert. Was waren die bedeutsamsten Förderprojekte?

Schwierig, das zu sagen. In den Nachkriegsjahren hat die Stiftung den Wiederaufbau der Stadt unterstützt, zum Beispiel der Kirchen. Fünf der sieben Kirchtürme, die unsere Stadtsilhouette ausmachen, waren kopflos. Außerdem haben wir im Laufe der Jahre Preise geschaffen wie den Possehl-Musikpreis, den wir 1963 ins Leben gerufen haben, oder den Possehl-Ingenieurpreis, den es seit 1983 gibt. Später kamen noch unsere Kunstpreise und ein Architekturstipendium dazu. Und wir haben den Neubau der Kunsthalle St. Annen ermöglicht.

Was war das größte Projekt?

Die größte Einzelförderung war das Europäische Hansemuseum. Von den 50 Millionen Euro, die der Bau gekostet hat, kamen 42 Millionen von uns, später weitere zwei Millionen für die Ausstattung. Aber für mich sind auch viele Projekte Highlights, die man auf den ersten Blick nicht sieht.

Was wäre das zum Beispiel?

Etwa der Entschuldungsfonds, der Menschen in finanzieller Not hilft. Wir haben auch lange die Aktion »Stadtmütter« des Vereins »Frauen helfen Frauen« unterstützt, der Frauen mit Migrationshintergrund hilft, sich in Lübeck zurechtzufinden. Oder das Café W.u.T. (Warm und Trocken), das Obdachlosen beisteht.

Sind Sie nur in Lübeck aktiv oder auch über die Stadtgrenzen hinaus?

Unser Stifter wollte, dass sich das Engagement auf Lübeck bezieht. Aber wir sind mit zwei Aktionen europäisch geworden: Zum einen haben wir 2019 den Possehl-Preis für Internationale Kunst ins Leben gerufen, mit der Auflage, dass die Prämierten auch in Lübeck ausstellen. Und wir fördern das Jugend-Netzwerk SAME (Solidarity Action Day Movement Europe), welches jetzt ein Büro in Lübeck hat und sich für internationale Solidarität einsetzt. Damit holen wir junge Menschen aus ganz Europa nach Lübeck. Ein Gedanke, der bestimmt auch den Vorreitern des Stiftungswesens zu Zeiten der Hanse gefallen hätte.

GEFÖRDERT DURCH DIE POSSEHL-STIFTUNG

86 HOLSTENTORHALLE

Das Gebäude beherbergt Unterrichts- und Proberäume der Musikhochschule.

Wallstr. 2

87 KATHARINEUM

1531 gegründetes Gymnasium mit berühmten Schülern wie Heinrich und Thomas Mann.

Königstr. 27-31
katharineum.de

88 HAUS MUSTERBAHN 3

1880 im Stil der Neorenaissance erbaut, aber mit Terrakotten von 1549 geschmückt.

Musterbahn 3

89 CARLEBACH-SYNAGOGE

Sie wurde 1880 errichtet und unlängst saniert.

St.-Annen-Str. 13
jg-luebeck.de

90 BAUSPIELPLATZ ROTER HAHN

Spielplatz mit archäologischen Lernprogrammen.

Pommernring 58
geschichtserlebnisraum.de

Theater Lübeck

Klassiker der Bühnenliteratur, Sinfoniekonzerte und ein vielfältiges Programm für junge Menschen – all das unter prachtvollem Dekor aus dem Jugendstil

Für seine erfolgreichen Inszenierungen hat das Theater Lübeck schon viele Auszeichnungen erhalten

91

Bravo!

Die hoch aufragende Jugendstilfassade des Theaters Lübeck zieht mit ihren Reliefs von antiken Motiven schon von Weitem die Blicke auf sich – seit 1908 ragt das Haus architektonisch aus dem mittelalterlich geprägten Stadtbild. Doch auch das inhaltliche Konzept ist ungewöhnlich: Das Stadttheater im Herzen der Altstadt vereint gleich drei Bühnen unter einem Dach: das Große Haus, die Kammerspiele und das Junge Studio, das schon Kinder ab drei Jahren für die Bühnenkunst begeistert. Mit Erfolg: Im Vergleich zählt das Haus sehr viele junge Besucher. Sei es Theater, Musiktheater, Musical, Oper, klassisches Konzert oder Ballett: **Stefan Vladar (Musikdirektion) und Pit Holzwarth (Schauspieldirektion) gestalten den Spielplan mit viel Fortune.** Damit ist der Kulturhunger gestillt – für den Gaumen gibt es das Theaterrestaurant Dülfer. Es ist nicht nur unter Theaterbesuchern bekannt für seinen Flammkuchen, lokalen Fisch, Leckereien der deutsch-österreichischen Küche und gute Tropfen aus dem Weinkeller.

Beckergrube 16, theaterluebeck.de

NACH DEM SPIEL

92 COLESTREET

Beste Longdrinks, eine sonnige Terrasse und ein modernes Gepräge mit leiser Flohmarktnote zeichnen diese freundliche Bar aus.

Beckergrube 18, facebook.com/colestreetbeckergrube

93 HOTEL FISHER'S LOFT

Ruhige Grautöne, geradlinige Möbel und ein Anflug von Rokoko-Eleganz in einem 250 Jahre alten Speichergebäude. Ab ca. 150 Euro im DZ.

Fischergrube 83 fishersloft-hotel.de

FOTO: OLAF MALZAHN

TONFINK

Livemusik in Retrogestühl, dazu kühle Getränke und warme Gerichte: Dass man sich hier wohlfühlt, das pfeifen doch die Finken von den Dächern

Ein Nachmittag im Tonfink, das heißt sich hinflätzen und genießen in einem der beliebtesten Kulturcafés der Stadt

94

NESTWÄRME

Selbst gebackener Kuchen und herrliche Musik sind das Konzept dieses schönen Kulturcafés: »Neben unserer hausgemachten Sommerlimonade mit Limette und Minze ist das Thai-Curry der absolute Renner«, sagt Inhaberin Carolin Peter, während sie die Tagessuppe kocht. »Und wir haben die größte Kakao-Auswahl in ganz Lübeck.« Das Interieur entspricht den Vorstellungen von einer waschechten Kulturbar: Neben robusten Holzstühlen stehen gemütliche Retro-Samtsofas, die Fenster umrahmen bunte Lichterketten und an der Decke dreht sich eine goldene Discokugel. **Regelmäßig finden abends kleine Livekonzerte zwischen Folk, Alternative und Jazz mit freiem Eintritt statt,** dazwischen auch mal Comedy-Auftritte und Poetry-Slams. Beim beliebten Tablequiz wird jeden letzten Freitag im Monat kräftig gezockt – und für noch mehr Kultur zieren wechselnde Kunstausstellungen die Wände.

Große Burgstr. 46, tonfink.de

WARUM DENN SAUER SEIN?

95 ESSIGFABRIK

Die Galerie in einer ehemaligen Fabrik zeigt Bilderausstellungen vorwiegend norddeutscher Künstler, oft verbunden mit Konzerten oder Lesungen.

Kanalstr. 26–28
essigfabrik-luebeck.de

FOTO: ISABELA PACINI

Heiligen-Geist-Hospital

Das prächtige Gebäude aus dem 13. Jahrhundert ist nicht nur eine Ikone mittelalterlichen Baustils, sondern auch ein lebendiges Beispiel für die hanseatische Tradition der Mildtätigkeit

Mit seinen drei Giebeln und den vier Türmen ist das Bauwerk eines der wichtigsten der Backsteingotik

96

Mit Liebe gemacht

»Menschen minderen Glücks« nannte man im Mittelalter zu Lübeck die Armen, Alten und Kranken – Euphemismen haben offenbar in der deutschen Gesellschaftsgeschichte eine lange Tradition. Immerhin lebten sie in einer reichen Stadt, in der die Wohlhabenden sich für sie engagierten, um einen Platz im Paradies zu ergattern: Ein Ergebnis ist das 1286 fertiggestellte Heiligen-Geist-Hospital, das nicht nur zu seiner Zeit die Gebrechlichen beherbergte, sondern noch heute als Seniorenwohnheim in Gebrauch ist; damit ist es **eine der ältesten sozialen Einrichtungen der Welt.** Ein Besuch ist vor allem aus zwei Gründen spannend: Zum einen ist die Kirche des Hospitals besonders großzügig ausgestattet, zum anderen sieht man im Langhaus der Anlage die sogenannten »Kabäuschen«. Diese Holzverschläge mit einer Fläche von sechs Quadratmetern wurden ab 1820 errichtet und gaben den Bewohnern etwas Privatsphäre; davor schliefen sie in großen Schlafsälen. Die Kammern waren übrigens noch bis in die 1970er in Gebrauch.

Koberg 11
luebeck-tourismus.de/altstadt

FÜRS LEIBLICHE WOHL

97 **MEILENSTEIN**

Modernes Restaurant mit kleiner Karte, die traditionelle Küche neu interpretiert. Gemütliche Lounge.

Königstr. 5
meilenstein-luebeck.de

FOTO: HORST & DANIEL ZIELSKE

98

IM FLUSS DER ZEIT

Dem Begriff des Museums haftet oft eine etwas statische Anmutung an: Die Dinge liegen dort, man kann sie ansehen, oft mit Erkenntnisgewinn, aber das war's dann häufig auch. In Lübecks Museumshafen ist das anders: Die Schiffe, die hier liegen, haben zwar eine Geschichte, aber sie haben auch noch viel vor sich. **Das älteste unter ihnen ist die Jacht »Norden« aus dem Jahr 1870;** der Motorschlepper »Titan« von 1910 und der Bagger »Wels« von 1936 faszinieren als Zeugen der Ingenieurskunst vergangener Dekaden. Betrieben wird die Einrichtung vom Verein »Museumshafen zu Lübeck«. Seine 120 Mitglieder kümmern sich mit Zuneigung und Fachkenntnis um die Anlage mit den 24 historischen Segelschiffen und anderen Wasserfahrzeugen. Viele der Schiffe dürfen immer wieder hinaus aufs Meer, häufig bei einer Regatta oder einem Charter, und wer will, kann mitfahren wie auf dem Feuerschiff »Fehmarnbelt« von 1908: Es ist im Sommer zwischen Lübeck, Wismar und Rostock unterwegs.

☆ *Willy-Brandt-Allee 35*
museumshafen-luebeck.org

KOMBÜSE DE LUXE

99 **TREIBGUT**

Dieses Bötchen fährt als Wasserkiosk um die Altstadtinsel herum und offeriert kleine Snacks und kalte Getränke. Einfach herzig!

Instagram@treibgut_luebeck

100 **PORTOFINO**

Italienisches Restaurant mit ausgefallenen Pizzakreationen, liebenswürdigem Service und einem lauschigen, kleinen Garten im Hinterhof.

An der Untertrave 63
portofino.pizza

FOTO: LUKAS SPÖRL

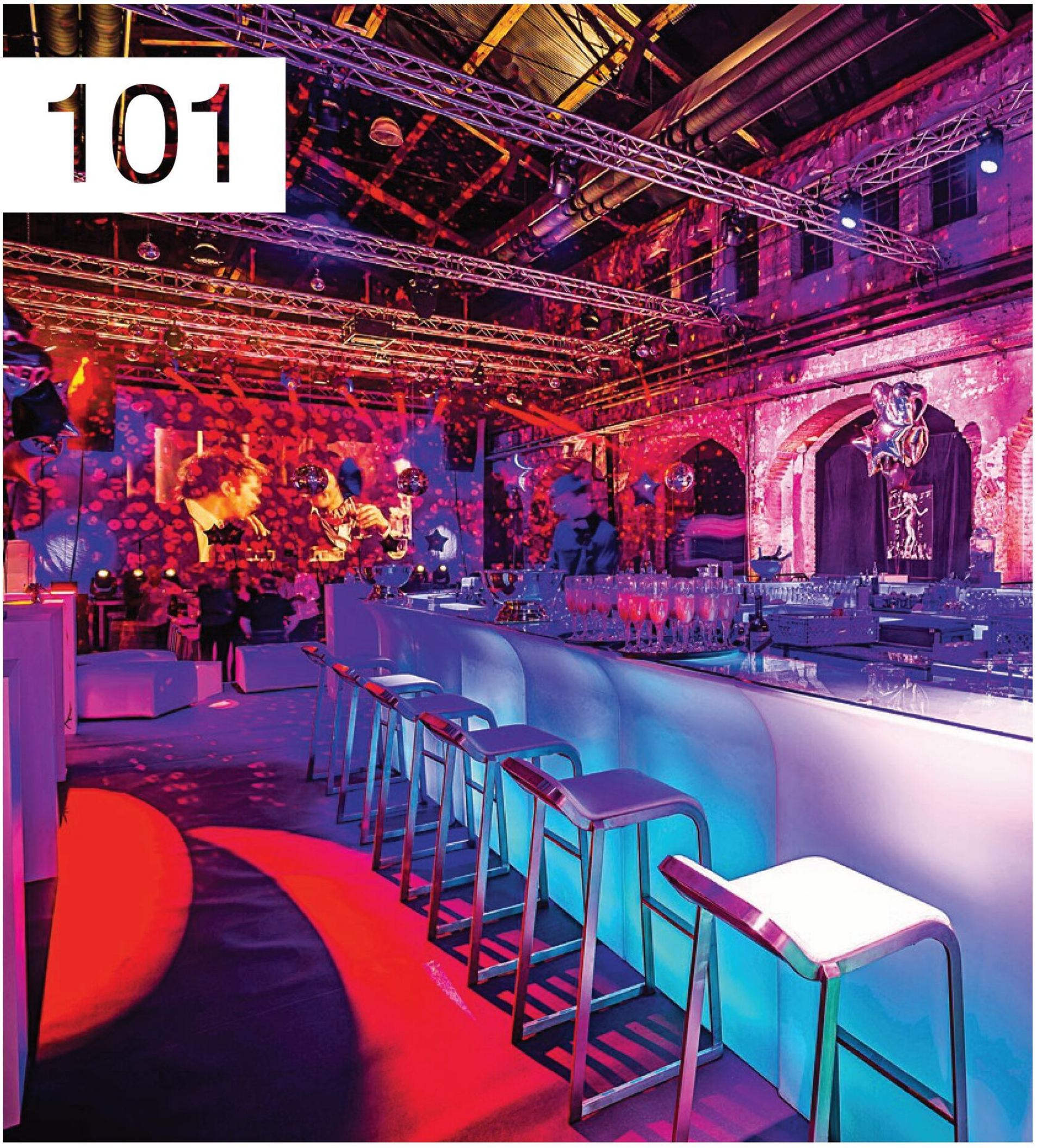
MUSEUMSHAFEN

Hier liegen historische Schiffe mit über 100 Jahren Geschichte, mit Liebe zum Detail restauriert und gepflegt. Viele von ihnen sind noch heute unterwegs – wer mag, kann als Gast die Technik und den Stil früherer Epochen der Seefahrt bestaunen

Lackiertes Holz, polierter Messing: Stilvoll führt der Museumshafen in die Nautik vergangener Zeiten

KULTURWERFT GOLLAN

Wo früher Maschinen dröhnten, entsteht heute Feingeistiges



Lange Zeit lag das über fünf Hektar große Werftgelände brach – bis der Unternehmer Thilo Gollan die Industrieruine erwarb. Als er eine Feierlocation für das 60. Firmenjubiläum suchte, fiel die Entscheidung auf die alten Werfthallen. »Während der Umbauten wurde mir klar, wie viel Potenzial in den Hallen steckt«, sagt Thilo Gollan. »Ich entschied, daraus einen kulturellen Leuchtturm für die Region zu entwickeln.« Das Ergebnis: **eine aufregende Location für Konzerte, Festivals, Messen und Ausstellungen.** Das Projekt ist noch lange nicht abgeschlossen: »Hier soll eine Art Kulturkiez entstehen«, so Gollans Vision. Der Heavy-Metal-Fan arbeitet daran, dass sich hier in Zukunft möglichst viele Manufakturen ansiedeln, die das Gelände weiter beleben.

Einsiedelstr. 6, kulturwerft-gollan.de

ALTERNATIVES

102 TREIBSAND

Im alternativen Zentrum auf der Wallhalbinsel westlich der Altstadtinsel veranstaltet das nichtkommerzielle Kollektiv hochkarätige Konzerte für bis zu 300 Personen. Die Bands sind international, die Preise dank des Vereins, in dem ausschließlich musikbegeisterte Ehrenamtliche arbeiten, angenehm moderat.

Willy-Brandt-Allee 9
treibsand.net

FOTOS: OLAF MALZAHN/KULTURWERFT GOLLAN, AXEL BAU

STRANDSALON

Sport, Konzerte und ganz viel Chillen direkt vor der Altstadt

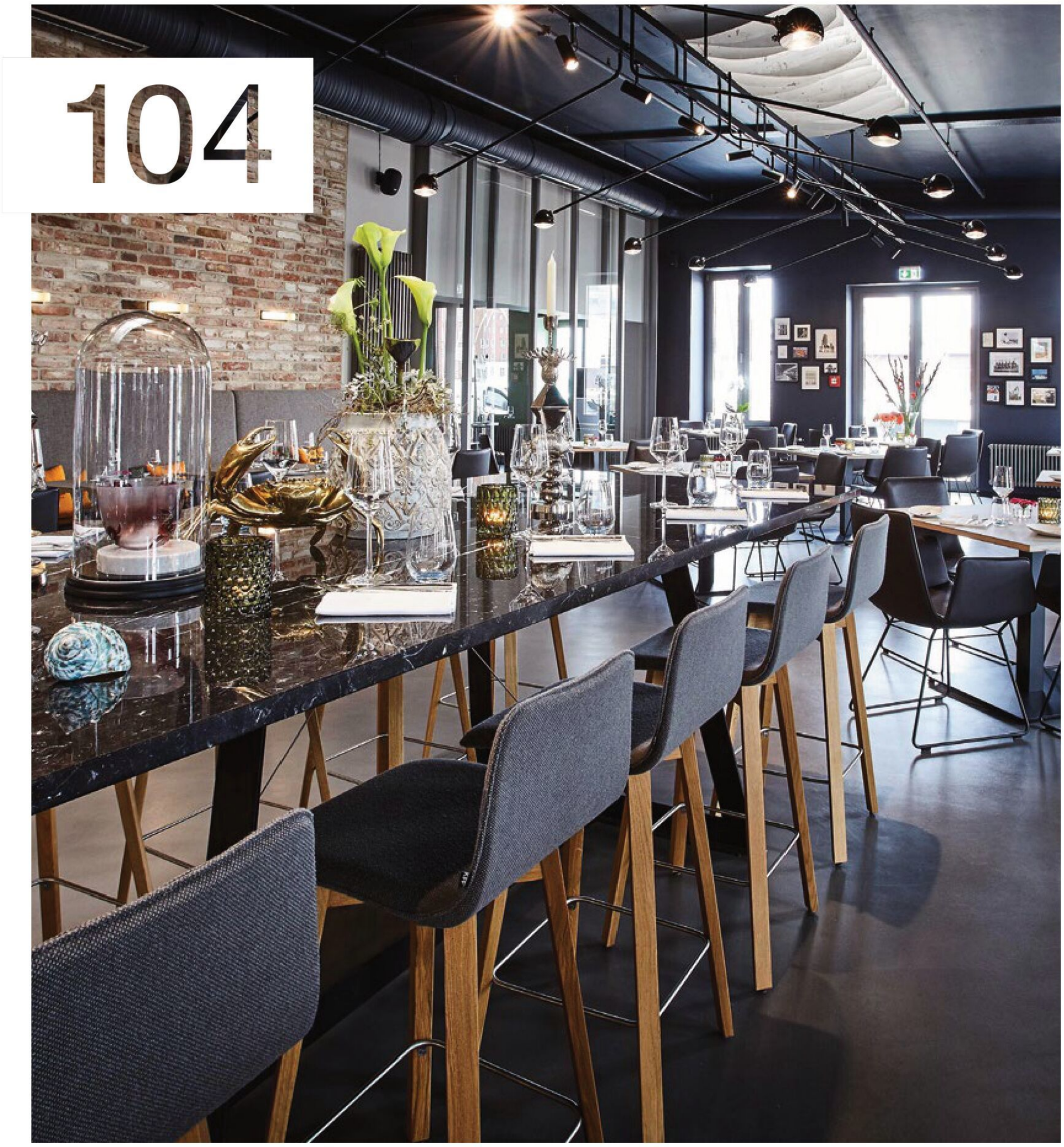


Was wäre eine Stadt des Wassers wie Lübeck ohne Beach Club? Eben. Mit seiner spektakulären Lage im Hafengebiet auf der Nordspitze der Wallhalbinsel – von den Lübeckern zärtlich »Walli« genannt – bietet jede Himmelsrichtung interessante Ausblicke auf denkmalgeschützte Kräne und die Kulisse der Altstadt. **Palmen, Sonnenschirme, Terrassen und 1.300 Tonnen feinster Sand sorgen für Strand-Feeling,** in der Mitte befindet sich ein Pool, drum herum verschiedene sonnige und schattige Plätzchen für jedes Bedürfnis. Kuschelige Sessel oder Liegestühle, in denen es sich herrlich chillen lässt, dazu Strandkörbe und -liegen und sogar Schwebesessel stehen zur Auswahl. Sollte doch mal eine Regenwolke aufziehen, dann bieten überdachte Terrassen und Pavillons Unterschlupf. An verschiedenen Bars wie der Surfers Bar werden Cocktails, Bier, Wein und eine große Auswahl nicht alkoholische Getränke ausgeschenkt, während das Bistro auf die beliebten Klassiker setzt: Burger, Pizza, Currywurst und Salate. Wer genug gefaulenzt hat, kann sich auf den Beachvolleyball-Feldern austoben, ein paar Bälle beim Basketball werfen oder sich bei einer Partie Boccia oder Beachtennis vergnügen. Nach dem Sonnenuntergang, für den der Beachclub wahrlich eine Topadresse ist, sorgen die Kaminöfen für knisternde Wärme. Regelmäßig finden im Strandsalon auch Partys und Konzerte statt, und für private Veranstaltungen wie Geburtstage oder Firmenfeiern kann er sogar komplett gemietet werden.

Willy-Brandt-Allee 25 a, strandsalon.de

NEWPORT MARINA

Hummer mit Aussicht in Räumen mit Geschmack



Sitzen, gucken und trinken: **Das ist der Triathlon des Müßiggangs,** und wenige Restaurants in Lübeck bieten dazu so gute Gelegenheit wie das Newport mit seiner Verbindung aus Gastronomie und Anlegeplatz. Die Räume haben zu zwei Seiten eine Glaswand, der Ausblick auf die Altstadtinsel ist wunderbar – und den hat man als Besucher nicht oft: Meist läuft man ja auf ihr herum. Noch besser ist der Blick von der Terrasse, gleich vor dem Restaurant liegen Anlegeplätze für Gäste, die mit dem Boot kommen. Auch das Navigieren macht hungrig: Die Karte offeriert Vertrautes wie Kalbsschnitzel und Matjesfilets, aber auch Abenteuerchen wie Adlerfisch mit Zitronenbulgur, confierten Hummer mit Vin-jaune-Jus und Kichererbsen-Frittata mit Cashews und Paprika.

Willy-Brandt-Allee 31 a, the-newport.de

HALLO NACHBARN!

105 SCHUPPEN 6

Wohnaccessoires, Schmuck, Gemälde und anderes Kunsthandwerk für viele Gelegenheiten.

An der Untertrave 47 a
schuppen6.com

106 SCHUPPEN 9

In einem einstigen Hafenschuppen von 1906 ist Platz für Feiern.

An der Untertrave 1 a
cruise-art.de

FOTO: THE NEWPORT, RESTAURANT & MARINA

MERIAN SCOUT

MARKT-PLATZ



DAS EUROPÄISCHE HANSEMUSEUM

Neben Welterbe, Backstein und Marzipan steht Lübeck wie keine andere Stadt für ›Die Hanse‹. Wer Lübeck verstehen will, muss das Europäische Hansemuseum besuchen. Lassen Sie sich mitreißen von der faszinierenden Geschichte des norddeutschen Kaufmannsbundes. Tauchen Sie in den originalgroßen detailreichen Inszenierungen tief ins Mittelalter ein und erleben Sie Hansegeschichte mit allen Sinnen! Die moderne und preisgekrönte Architektur des Museumsgeländes ist im Zusammenspiel mit dem historischen Burgkloster und dem weiten Blick über den Lübecker Hafen das Highlight der nördlichen Altstadtinsel...

An der Untertrave 1, 23552 Lübeck, hansemuseum.eu

SEHEN, WAS SICH LOHNT!

JETZT PLANEN, DANN REISEN!

Weitere lieferbare MERIAN scout-Ausgaben auf einen Blick. Zu bestellen unter merian-shop.de

merian.de



BRAUNSCHWEIG · BERLIN · AUSTRALIEN

AACHEN · CARAVANING · FREIBURG



IHR OPTIKER MIT STIL

In der schönsten Einkaufsstraße der Stadt finden Sie den Optiker Rheingans Brillen. Ein Geschäft, das 1963 von Rudolf Rheingans gegründet und 2013 von Colibri übernommen wurde. Das gemütliche 1950iger Jahre Ambiente wurde erhalten und eine Brücke geschlagen zwischen traditionellem Handwerk und innovativer Augenoptik. Sie finden ein herzliches Team in Wohlfühlatmosphäre, das Sehanalysen, 3 D Refraktion und DNEye Messungen durchführt. Zum Repertoire gehört auch die Anfertigung Ihrer persönlichen Maßbrille. Rheingans steht für Stil, zeitlose Klassik, Individualität und persönliche Beratung. Sie führen Marken wie Lindberg, Colibris, Moscot, Lesca, Oliver Peoples.

Rheingans Brillen, Hüxstr.25, 23552 Lübeck
Tel. 0451/ 707 94 80 oder auf
www.rheingans-brillen.de

FRÄULEIN BRÖMSE

Jede Tarte ein Kunstwerk, jeder Bissen ein Genuss

107



Ob beim Frühstück vor dem Besuch im Hansemuseum oder danach bei einem leckeren Stück Kuchen: Bei Fräulein Brömse sitzt man herrlich in historischem Ambiente. Faszinierend an diesem Café ist die Ausstattung des Gebäcks, das **mit unglaublicher Liebe zum Detail zubereitet** wurde, vom Cupcake in der Porzellantasse bis zur zerbrechlichen Schokoladenverzierung auf dem Marzipankuchen. Drinnen fühlt man sich wie im Wohnzimmer einer Freundin, draußen blickt man auf die Backsteinwand des Beichthauses, das zum benachbarten Burgkloster gehört. Praktisch für Eltern: Gleich neben den Sonnenschirmen des Cafés gibt es einen kleinen Spielplatz mit Klettergerüsten und Sandkasten.

Kleine Burgstr./Ecke Hinter der Burg
cafe-fraeuleinbroemse.de

SCHLAFEN & AUFWACHEN

108 HOTEL DIE REEDERIN

Klare Flächen, ruhige Farben, helles Holz: die ganze Sexyness hanseatischer Zurückhaltung ab ca. 159 Euro.

Große Altefähre 23
die-reederin.de

109 CAFÉ MARAE

Die Betreiber haben sich Kochen und Backen selbst beigebracht – und das mit sehr viel Fortune.

Engelsgrube 59, marae.de

FOTO: ISABELA PACINI

MERIAN SCOUT MARKT-PLATZ



ÜBER DIE OSTSEE NACH SKANDINAVIEN

Einfach abschalten, der Stille lauschen, den frischen Duft des Waldes einatmen und den Blick über kristallklare See schweifen lassen – so fühlt sich Urlaub in Skandinavien an. Und von Lübeck aus ist dieses traumhafte Reiseziel nur wenige Seemeilen entfernt! Die Überfahrt mit dem Schiff ist nicht nur unkompliziert, sondern vor allem die komfortabelste Art und Weise, in den Norden zu reisen. Anstatt Kilometer um Kilometer auf der Autobahn zu fahren, gleitet man einfach mühelos über die Ostsee und findet Entspannung in komfortablen Kabinen oder der bordeigenen finnischen Sauna. Ein weiterer großer Vorteil: Wer mit Finnlines-Fähren reist, muss kein Gepäcklimit fürchten. Hier ist Platz für Wohnmobile, Fahrräder oder auch Boote auf dem Autodach. Nach der entspannenden Überfahrt geht es dann gut erholt weiter – in die weiten Wälder und Seen des hohen Nordens.

Die Passagier- und Frachtschiffe von Finnlines fahren täglich von Lübeck-Travemünde in die finnische Hauptstadt Helsinki und ins südschwedische Malmö. Weitere Infos und Buchung unter ***www.finnlines.de****.*

3 MAL **OSTSEE,** BITTE

01 *Lass dich überraschen*

384 km Ostseeküste

Welcher Strand darf es denn für dich sein? Die Ostseeküste Schleswig-Holsteins und die romantische Seenlandschaft der Holsteinischen Schweiz bieten etwas für jeden Geschmack. So hält die Region rund um Lübeck und Travemünde viele verborgene Schätze bereit, die so einige Urlauber noch nicht für sich entdeckt haben. Unter **www.ostsee-strandfinder.de** findest du dein Plätzchen! Den Strandfinder und eine Übersicht über die Parkplätze gibt es auch in unserer Ostsee-App. **www.app-ostsee.de**

02



Ostseelauschen – Geschichten von der Ostsee

Zu Hause vom Meer träumen, den Ostsee-Urlaub im Blick und schöne Erinnerungen – dieses Gefühl bringt dir unsere Video- und Podcastreihe dort hin, wo du gerade bist. Unter dem Motto „Ostseelauschen" erzählen Küstenköpfe aus der Region.
www.ostseelauschen.de

03 Rauf auf´s Wasser



Einfach mal ausprobieren und die Region vom Wasser aus erleben. Hier findest du Informationen über Spots, Verleiher und das Ausprobieren von Stand-Up-Paddeling.
www.ostsee-sup.com

Noch mehr Ostsee

@ostseesh

Ostsee-Holstein-Tourismus e.V.
info@ostsee-sh.de

Fotos: ©Oliver Franke, istockphoto.com



Moin im Land des Windes

»Stadtluft macht frei«, so lautet eine Maxime aus dem Mittelalter. In der Hansestadt Lübeck weht bis heute ein besonderer Wind über die Trave bis zur Ostsee und lockt Freigeister aus nah und fern auf die Spuren von Günter Grass, Thomas Mann und Willy Brandt. Genau wie die »Königin der Hanse« gehören auch das Wattenmeer und die Wikingerstätte Haithabu zum UNESCO-Weltkulturerbe in Schleswig-Holstein. Im Land zwischen Nord- und Ostsee weht immer eine frische Brise: In den Dünen und auf dem Deich, in den charmanten Hafenstädten, im weiten Grün der Auen- und Flussregionen oder über den Wäldern und Seen des Herzogtum Lauenburgs. Urlauber chillen an traumhaften Stränden, genießen aktiv beim SUPen, Kiten oder Surfen und lassen sich auch an unerwarteten Orten von Kulturprojekten überraschen. In quirligen Städten wie Kiel, Flensburg und Neumünster schlagen zudem Shoppingherzen höher. Die pure Natur entdecken Abenteurer und Outdoor-Fans in gleich sechs Parks oder auf 13 ausgebauten Radfernwegen. Spannende Ausflugsziele sind auch die nordfriesischen Inseln Sylt, Föhr, Amrum und Pellworm.

www.sh-tourismus.de

MADE IN LÜBECK

Was ist noch feiner als der Sand in Travemünde? Antwort: vieles, was in Lübeck hergestellt wird – denn das ist echt vom Feinsten

110



IN BESTER FASSUNG

Seit mehr als 30 Jahren fertigen die Panzerknacker hochwertigen Schmuck wie diesen Ring aus Gelbgold mit einem pinkfarbenen Turmalin (ab ca. 1.690 Euro). Man führt auch eine Lübeck-Kollektion mit Elementen aus Silber, Gold und – Backstein.

Fleischhauerstr. 56, panzerknacker-luebeck.de

111



NACHHALTIGKEIT DE LUXE

Aus recycelten Metallen und langlebigen Ledern stellt die Gürtelmanufaktur Mohrmann gewundene Preziosen her wie diesen Gürtel aus deutschem Straußenfußleder und Zinnlegierung (269 Euro).

Fleischhauerstr. 52, feineguertel.de

112



ANRÜHREND

Die Löwen-Apotheke hat eine Manufaktur, in der sie ausgewählte Produkte zum Wohlfühlen selbst herstellt, darunter diese Hand- und Fußcreme mit dem Duft von Rose und Weihrauch. Ab Ende 2021 sollen alle Tuben aus Biokunststoff sein.

100 ml für 16,90 €, Dr.-Julius-Leber-Str. 13 loewen-apotheke-luebeck.de

113

RAUM, UMGEBEN VON SCHÖNER FORM

Neben Schmuck, der durch Formen aus der Natur inspiriert wurde, fertigt Caroline Rügge in ihrer Galerie-werkstatt auch aus-gefallene Gefäße wie diese Wein- oder Wasserkannen aus Silber und Gold (klein 3.900 Euro, groß 4.200 Euro). Neben der Galerie liegt ein schöner japanischer Garten, der öffentlich zugänglich ist.

Fleischhauerstr. 63 galeriewerkstatt-ruegge.de





114

ANDERE SAITEN

Norditalienische Fichte und bosnischer Ahorn gehören zu den Materialien, die Julia Jostes und Simon Eberl verwenden; ihre Geigenbauwerkstatt trägt eine Auszeichnung der Violin Society of America.

Preise abhängig vom Instrument, Aegidienstr. 43
geigenbau-jostes-eberl.com



116

KLASSE MASSE

Wir kennen ein Wort, das reimt sich auf »best«: Seit den 1950ern stellt die Familie Mest ihr Marzipan her. Die Mandeln werden auf traditionelle Art in offenen Kupferkesseln geröstet, das Ergebnis besteht aus reiner Marzipanrohmasse ohne Zusatz von Puderzucker – vom kleinen Herzchen in Zartbitterschokolade bis zum 500-Gramm-Brot. Für uns das leckerste Lübecker Marzipan!

15-g-Herz 1,05 Euro, Mühlenstr. 39, mest.de

118



BRONZE FÜR DEUTSCHLAND

Die Galerie Kontrapost präsentiert Arbeiten zeitgenössischer deutscher Künstlerinnen und Künstler, darunter dieser aufmerksame Hund aus Bronze, eine ca. 15 Zentimeter lange Arbeit namens »Der Streber« von Anne von der Heyde.

650 €, Balauerfohr 6–8
galeriekontrapost.de



115

NOCH 'NEN AUFGUSS?

Ein ungewöhnlicher Drink zum Selbermachen: Bonbons in der Flasche einfach mit Wodka, Gin oder Rum auffüllen, bisschen ziehen lassen – fertig ist der besondere Likör, der auch eine wunderbare Basis für Cocktails und Longdrinks abgibt.

9,80 €, Lübecker Bonbon-Manufaktur, Königstr. 28
luebecker-bonbonmanufaktur.de

117



MANDELENTZÜCKUNG

Diese Mandelkekse sind vielleicht der zärtlichste Schlag ins Gesicht des Low-Carb-Konzepts, den man sich denken kann: eine der vielen leckeren Gebäckvariationen des Cafés Steinhusen.

125 g Mandeletten 4,10 €, Am Burgfeld 3, condi.de

FOTOS: DIETLIND WOLF, HEIDEMANN UND KLEIN GBR/STELLAVIE, MEST, ANNE VON DER HEYDE, ANDREAS SCHWIEDERSKI, ISABELA PACINI



Cafés sind die Oasen des Reisegenusses: Dort kann man sich vom Umhergehen erholen, dem Erlebten nachspüren, sich auf die nächsten schönen Dinge freuen. Oh, und Kuchen gibt's auch

HANSEATISCH

MARLISTRO
Das Projekt Marli, bei dem Menschen mit geistiger Behinderung wohnen und arbeiten, betreibt dieses große Bistrocafé zwischen Behnhaus und Theaterhaus. Man offeriert einen täglich wechselnden Mittagstisch und ein so gutes Frühstück, dass einem schon mal die Pläne für den Vormittag etwas entgleiten können.

Königstr. 15, marli.de 119

CAMINO
Dieses sympathische Café hat seine Räume in einem historischen Nebengebäude der St.-Jakobi-Kirche; damit liegt es auch am Jakobsweg, der noch heute beliebten Pilgerroute. Das prägt die Karte: Auf ihr finden sich deutsche, spanische, arabische und französische Getränke und Gerichte zum Frühstück und zum Mittagessen. Eingekauft wird nach Möglichkeit regional und bio.

Jakobikirchhof 1
cafecamino.de 120

MARZIPAN-SPEICHER
Selbst wenn Sie in Sachen Marzipan vielleicht einen gewissen Sättigungsgrad erreicht haben, möchten wir Ihnen dieses Café ans Herz legen: Holzbalken aus dem 12. Jahrhundert überspannen den Innenraum, aus den einstigen Ladeluken des Speichergebäudes hat man einen famosen Blick auf den Hafen. Einfach ein schöner Ort.

An der Untertrave 97
marzipanland.eu 121

122 *Raffiniert*

TASTE
Smoothies, Bagels, frisches Obst, dicke Sandwiches, vegetarische und vegane Gerichte: Mit seinem Namen hat dieses Café die Latte ganz schön hoch gelegt, was den Geschmack angeht – aber den Anspruch löst es auch ein.

Holstenstr. 21
facebook.com/TasteDE

HIP

SCHATZCAFÉ
Früher war es eine Werkstatt, in der Kunden mal einen Kaffee bekamen; irgendwann hat das Koffein die Deutungshoheit übernommen: Jetzt liegt in den Räumen ein Café mit hohen Decken, getünchten Balken, vielen antiken Objektchen und erstklassigem New York Cheesecake.

Wakenitzstr. 12
facebook.com/schatzcafeluebeck 123

ULRICH'S
Weiße Stühle und weißer Boden, glatter Beton und schroffes Mauerwerk: Wenn wir die Rubrik »Hip« noch nicht hätten, dann würden wir sie extra für dieses Café aufmachen. Nicht nur fürs Auge, auch für den Gaumen ist gesorgt: Es gibt eine Frühstückskarte, einen täglich wechselnden Mittagstisch, und nachmittags locken hausgemachter Kuchen und selbst gerösteter Kaffee.

Schüsselbuden 6–8
vorwerker-diakonie.de 124

ILLUSTRATION: LENA GLAUCHE

REISEN BEGINNT IM KOPF MERIAN

REISEN BEGINNT IM KOPF

Lust auf eine Auszeit vom Alltag? Der **MERIAN**-Podcast **»REISEN BEGINNT IM KOPF«** nimmt Sie in jeder Episode mit auf ein perfektes Wochenende. **Kathrin Sander** und **Inka Schmeling** aus der **MERIAN**-Redaktion präsentieren Orte, Menschen und Routen, die Lust aufs Reisen machen. Freuen Sie sich auf Highlights und persönliche Tipps und lassen Sie sich inspirieren!

Zu hören bei Apple Podcasts, Spotify, Google Play Musik, deezer und auf merian.de

Der Innenhof der Kunsthalle St. Annen: ein wunderbarer Ort, um die Kunst etwas nachwirken zu lassen

125

125-135
Domviertel

KUNSTHALLE ST. ANNEN

DOM · MALERWINKEL · MÜHLENTEICH

IM ALTEN ZOLLN

Moderne Kunst in historischen Bauwerken, idyllische Teiche neben Einrichtungen lebendiger Kultur – und der berühmte Malerwinkel: Das Domviertel bietet eine Vielfalt, die auf einzigartige Weise sehenswert ist

Kunst von Weltrang auf Ruinen

Die **Kunsthalle St. Annen** steht auf den Resten eines Klosters aus dem 15. Jahrhundert; 1843 zerstörte ein Feuer die Kirche des Klosters fast völlig – ihre Grundmauern bilden heute den Sockel der Ausstellungsräume. Für den Neubau aus dem Jahr 2003 haben die Architekten Ingo Siegmund und Georg Konermann-Dall die historischen Elemente mit einem minimalistischen Stil verschränkt, in der Halle im Erdgeschoss wurden Mauern und Säulen aus den Ursprüngen der Anlage in das neue Ensemble integriert – so entsteht ein anregender Kontrast zwischen flächiger Geometrie und alten Verzierungen. Zur Sammlung gehören Gemälde, Plastiken, Grafiken und Zeichnungen von 1945 bis zur Gegenwart, darunter Arbeiten vieler bekannter Künstler wie Sigmar Polke, Jonathan Meese, Andy Warhol und Richard Serra. Das Café beschäftigt Menschen mit Behinderungen und wird betrieben von der Vorwerker-Diakonie, die seit 1906 für die Unterstützung von Menschen mit geistigen Beeinträchtigungen aktiv ist.

☆ *St.-Annen-Straße, kunsthalle-st-annen.de*

FOTO: LUKAS SPÖRL

Von 1173 bis 1247 dauerten die Bauarbeiten – diejenigen, die damit anfingen, haben die Fertigstellung nicht mehr erlebt

126

Großgütiger!

Es war Heinrich der Löwe, Herzog von Sachsen, der Lübeck 1159 gründete und 14 Jahre später den Dom bauen ließ: Als romanische Basilika, ihr Stil ist an den Gewölben des Mittelschiffs zu erkennen. Später wurde ein neuer Chorraum mit hohen Fenstern im gotischen Stil gestaltet, die Säulen der Seitenschiffe wurden ebenfalls erhöht, daher rührt heute der lichtvolle Eindruck. Im Laufe der Jahrhunderte hat der Dom viel mitgemacht, Hitze und Kälte, Regen und Schnee, den Brand von 1924 und die Bomben aus dem Zweiten Weltkrieg, immer wieder wurde er instand gesetzt. **Er gehört zu den Baudenkmälern, die den Status Lübecks als Weltkulturerbe der UNESCO bedingen.** Jetzt sind die Türme dran, acht bis zehn Jahre soll die Restauration dauern und rund 23 Millionen Euro kosten. Mit der Notwendigkeit der Sanierung ist der Dom in guter Gesellschaft; unter sieben-tuerme-luebeck.de werden Spenden für den Erhalt aller sieben wichtigen Kirchtürme in der Stadt gesammelt.

Mühlendamm 2
dom-zu-luebeck.churchdesk.com

WIR TASTEN UNS VORAN

127 **LÜBECKER ORGELSOMMER**

St. Marien, St. Jakobi, St. Aegidien und der Dom: Sie alle beteiligen sich an diesem Orgelfestival im Juli und August, bei dem nationale und internationale Spitzenmusiker auf den historischen Instrumenten sehr gefragte Konzerte spielen.

luebecker-orgelsommer.de

FOTO: NATALIE KRIWY



Der Dom

114 Meter hoch, ständig eine Baustelle und täglich ein erbaulicher Anblick: »Domus dei«, lateinisch für »das Haus Gottes«, prägt das Bild der Stadt Lübeck wie kein anderes Gebäude

128

DAS TRIUMPHKREUZ IM DOM ZU LÜBECK

Es ist eine Sensation, bis heute. Das Triumphkreuz im Dom ist allein in seinen Dimensionen schon beeindruckend: 17 Meter hoch, bestückt mit 70 knienden, stehenden und hockenden Figuren – es gilt als die bedeutendste Arbeit von Bernt Notke, einem der wichtigsten Künstler des Mittelalters in Deutschland. Der Bischof Albert Krummedick gab es in Auftrag und ließ es 1477 aufrichten, und obwohl er es aus eigenen Mitteln bezahlte, war er doch bescheiden genug, sich für die Nachwelt nur kniend als eine der Figuren zu Füßen des Kreuzes abbilden zu lassen; er wurde 1489 unter dem Kreuz bestattet. Die überbordende Pracht der Verzierungen scheint endlos, aus dem Kreuz sprießen Zweige, die wohl ähnlich wie beim Sinnbild von Weinstock und Rebzweigen für das Leben nach der Vergänglichkeit stehen sollen, 24 Figuren aus dem Alten Testament sind an den Balken des Kreuzes angebracht. Als das Kreuz in den Siebzigerjahren restauriert wurde, machten Wissenschaftler eine sensationelle Entdeckung: Sie fanden in der Figur des Johannes eine Werkstattliste von Bernt Notke höchstselbst – so war der bis dato ausstehende Beweis erbracht, dass diese Arbeit tatsächlich von ihm stammt. Geglaubt hatte man es schon immer.

☆ *Deutlich sichtbar neben dem Altarraum*



Viele der Fenster in den gotischen Spitzbogen wurden im Krieg zerstört und später aufwendig ersetzt





Seien es prächtige Seitenaltäre (r.) oder wertvolle Statuen wie die sogenannte Schöne Madonna aus dem Jahr 1509 (ganz rechts): Der Dom beherbergt zahlreiche Kunstschätze



FOTOS: ISABELA PACINI

Das Triumphkreuz (o.) wird einmal jährlich untersucht und gereinigt. Bis zur Restauration in den Siebzigern hatten Holzkäfer große Schäden angerichtet



Der sogenannte Domspruch (o.) zeigt die Figur des Jesus, die aus dem Bild heraus auf den Betrachter zuzukommen scheint



Martin Klatt, Pastor der Dom-Kirchengemeinde

Herr Klatt, es ist nicht selbstverständlich, dass ein Dom zwei Türme hat. Wie kam es bei diesem Bauwerk dazu?

MARTIN KLATT: *Die Doppelturmanlage im Westen unterstreicht Größe und Bedeutung des Doms als Bischofskirche. Etwa zeitgleich ist auch die Marienkirche gebaut worden – ebenfalls mit zwei Türmen. Dabei ging es sicher auch um die Konkurrenz von »Bischofskirche« und »Bürgerkirche«.*

Haben Sie einen persönlichen Lieblingsort in diesem Gebäude?

Woran ich mich besonders freue, ist, dass man im Zuge des Wiederaufbaus nach dem Krieg den Altar in die Mitte der Kirche gerückt hat. Das entspricht nicht dem ursprünglichen Konzept des Raumes, aber bedeutet, dass sich die ganze Gemeinde um den Altar als Tisch versammelt. Wenn wir Gottesdienst feiern, haben sich die Menschen im Blick. Die Architektur unterstreicht: Gottesdienst ist Feier der ganzen Gemeinde – und eben nicht allein des Pastors oder der Pastorin. Und auch weil es der Raum so nahelegt, feiern wir jeden Sonntag Abendmahl, was für eine evangelische Kirche durchaus besonders ist.

Der Dom ist eine wahre Schatzkammer – wie hat sich dieser Reichtum an Kunstschätzen entwickelt?

Wir haben es hier gleich mit zwei Glücksfällen zu tun. Im Zuge der Einführung der Reformation im 16. Jahrhundert wurden diese Schätze nicht (wie an anderen Orten) zerstört. Das ist auch ein bisschen der lübsche Kaufmannsgeist: Was bezahlt ist, macht man nicht kaputt. Die Zerstörungen im Krieg waren erheblich, aber viel hat gerettet werden können und wurde in den folgenden Jahrzehnten wieder restauriert. Durch diese Kunstwerke werden wir bis heute mit der mehr als 800 Jahre alten Geschichte des Doms verwoben. Wenn ich an dem mittelalterlichen Taufbecken stehe und mir vorstelle, wie viele Menschen über die Jahrhunderte schon dort gewesen sind, berührt mich das jedes Mal.

Ja, manche Menschen wohnen wirklich da, wo andere Urlaub machen, und ja, wir sind auch etwas neidisch

FOTO: LUKAS SPÖRL

129

SIEHT DOCH GUT AUS!

Wir können von Glück reden, dass der Malerwinkel seinen Namen schon seit Dekaden trägt und nicht erst seit ein paar Jahren, sonst hieße er jetzt Instagramwinkel, was einfach nicht halb so idyllisch klänge. Seine Auszeichnung bekam das Fleckchen an der Obertrave durch seine **Beliebtheit als Treffpunkt für Künstler im 20. Jahrhundert:** Von hier bietet sich eine besondere Perspektive auf die Altstadt, am frühen Nachmittag zaubert die Sonne besonders schöne Farben hervor. Symbolisch eingefangen wurde dieser Ort mit einem Bild des Lübecker Fotografen Wilhelm Castelli von 1964, der durch das Foto eines Malers in dieser Kulisse berühmt wurde. Der Anblick betört noch heute: Man schaut auf Gründerzeit- und Backsteinfassaden, an langen Wäscheleinen flattern frisch duftende Hemden im Wind, Menschen in Kanus gleiten lächelnd unter Schatten spendenden Bäumen hindurch. Ach, ein paar Minuten noch …

☆ *Auf der Grünfläche südlich der Dankwartsbrücke*

CHILLEN AN WELLEN

130

AN DER OBERTRAVE

Nachbarn und Reisende, SUP und Cappuccino, stundenlange Muße oder Genuss im Moment: Hier ist Lübecks Sonnenseite.

☆ *Nördlich der Dankwartsbrücke am östlichen Ufer*

MALERWINKEL

Eine Stadt wie gemalt: Von der Grünfläche neben der Dankwartsbrücke hat man einen wunderbaren Blick auf die vielleicht anmutigste Häuserzeile der Altstadtinsel

131

Stille Wasser

Wollte man hinter der Opulenz der historischen Bauwerke in Lübeck eine gewisse Hybris wähnen, dann könnte man sich vorstellen, dass die Stadtväter vor ein paar Hundert Jahren gedacht haben: »Kommt, wir legen einen Teich an, damit unser hübscher Dom sich darin spiegelt!« Doch mitnichten – der Mühlenteich entstand als Staubecken für Mühlen, und hätte man den Leuten damals gesagt, dass einmal Menschen in kurzen Beinkleidern auf Brettern darauf herumpaddeln würden, nur zu ihrer Belustigung, dann hätte das wohl großes Befremden hervorgerufen, vielleicht Schlimmeres. Heute ist der Teich einer der schönsten Erholungsräume der Stadt. **Enten, Schwäne und Kormorane wohnen an den Ufern, im Wasser flitzen Flussbarsche herum.** Sie alle müssen sich vermutlich ganz schön abrackern, um täglich ihren Kalorienbedarf abzudecken – der Mensch hingegen hat sich irgendwann hungrig flaniert oder gepaddelt und geht einfach ins Restaurant Alte Mühle auf dem Mühlendamm. Liebes Getier, falls es euch ein Trost ist: Ihr würdet die leckeren Flammkuchen doch eh nicht vertragen. Also.

☆ *Zwischen Mühlendamm und Mühlenbrücke*

HALLO NACHBAR!

132 KRÄHENTEICH

Der Teich nebenan ist ähnlich apart und hat am östlichen Ufer zwei Liegewiesen, wo man ihm entspannt beim Glitzern zuschauen kann.

☆ *Nördlich der Mühlenbrücke*

FOTO: OLAF MALZAHN/LTM

Mühlenteich

Es ist nicht so, als würde es in Lübeck an Gelegenheit zur Erholung am Wasser mangeln. Aber falls Sie mal im Süden der Altstadtinsel sind und sich dringend in einem unfassbar schönen Postkartenmotiv an ein Ufer setzen möchten: voilà!

Seerosen werden als »lichthungrig« bezeichnet – eine Eigenschaft, die wir emotional gut nachvollziehen können

IM ALTEN ZOLLN

Wenn Labskaus, dann bitte hier

133



Wer traditionelle Hausmannskost probieren möchte, kommt am besten zum Alten Zolln, Lübecks ältestem Wirtshaus, in Betrieb seit 1589. Das Restaurant verwöhnt mit bodenständigen Spezialitäten: **Labskaus, Sauerfleisch, Frikadellen, handgepellte Bratkartoffeln.** »Wir verkaufen nicht nur Essen und Bier, sondern wir bieten auch eine Atmosphäre«, sagt Caro Büttner, die mit ihren Kindern Agnes und Malte das Restaurant führt. »Unsere Bodenständigkeit und Herzlichkeit zeichnen uns aus.« Seit 40 Jahren spielt regelmäßig eine Big Band, und so kommen alle in den Alten Zolln: Musikliebhaber, Studenten, Doppelkopfspieler; im Sommer sitzt man im Schatten eines Baumes, nach Sonnenuntergang kann es schon mal spät werden. Es ist ein Haus für alle.

Mühlenstr. 93–95, zolln.de

FUSSLÄUFIG

134 **HAUS DER KULTUREN**

Kurse, Beratung und echte Herzlichkeit für Menschen aus aller Welt – etwa ein Fünftel der Neu-Lübecker kommen aus dem Ausland.

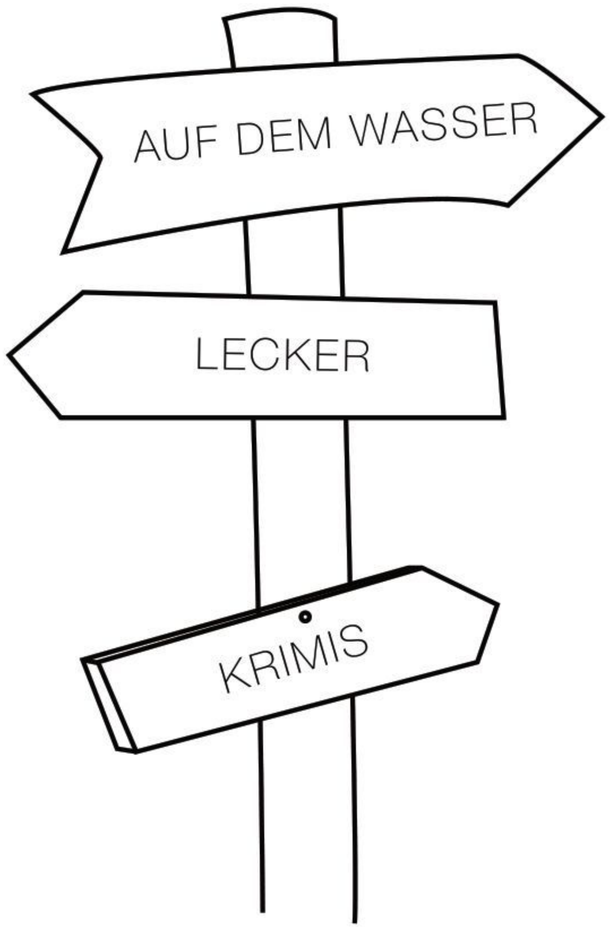
Parade 12, hausderkulturen.eu

135 **ST. AEGIDIEN**

Schöne Liaison aus einfachem Backstein und opulentem Barock.

Aegidienkirchhof 1, aegidien-kirche-luebeck.de

FOTO: IM ALTEN ZOLLN; ILLUSTRATION: LENA GLAUCHE



TOUREN

Auf dem Wasser, auf den Spuren von Günter Grass oder auf der Jagd nach kleinen Delikatessen: Eine geführte Tour durch Lübeck ist immer ein Gewinn an Spaß und Wissen

FAHREN UND GEHEN

KRIMI TOUR LÜBECK

Kriminaltheater zum Mitmachen: Als Teil eines Teams von Ermittlern sind Sie im Lübeck der wilden 1920er unterwegs, um einen Mordfall zu lösen. Bei Ihrem Einsatz für Wahrheit und Gerechtigkeit lernen Sie auf dieser etwa dreistündigen Tour einige der schönsten Orte der Stadt kennen.

Ab ca. 39 Euro, Infos unter diestadtgeschichten.de 136

EAU, WIE SCHÖN!

Ob Rundfahrt entlang alter Häuser durch die Kanäle, aktive Touren mit Kanu und Stand-up-Paddling oder die Fahrt mit dem traditionellen Dreimaster Lisa von Lübeck nach Travemünde: Eine Tour auf dem Wasser gehört zu den schönsten Arten, die Stadt zu erkunden. Die Lübeck Tourist Information hat auf ihrer Website eine Auswahl der besten Programme übersichtlich zusammengestellt – mit Links, um direkt buchen zu können.

luebeck-tourismus.de/wasser 137

TOUR DE GRASS

In Lübeck und in der Region entlang des Elbe-Lübeck-Kanals liegen viele Orte, die in den Arbeiten des Schriftstellers (und Malers) Günter Grass eine wichtige Rolle spielen. Diese App begleitet mit Bildern und Geschichten beim Wandern oder Radfahren durch die Landschaft. Die gesprochenen Inhalte stammen von der Schauspielerin Katharina Thalbach.

Gratis im App Store (iPhone) und im Google Play Store (Android) 138

139 *Zu Rad*

SAIL & BIKE

Das Beste aus zwei Welten: mit dem E-Bike über dem Brodtener Steilufer von Travemünde über Niendorf nach Neustadt und mit der Segelyacht zurück oder umgekehrt, komfortabel und professionell organisiert.

Preise auf Anfrage travemuendesailing.de

HOPFEN UND MALZ

BIERFÜHRUNG

Das Brauen hat in der Geschichte Lübecks eine große Rolle gespielt und das Stadtbild bis heute geprägt: Die Historische Bierführung zeigt alte Wasserleitungen, imposante Brauhäuser und die Kunst des Bierbrauens in ihrer geschichtlichen Entwicklung. Und ohne Kostproben geht es natülich nicht, wo käme man denn da hin.

Ab ca. 18 Euro, mehr Infos unter luebecker-stadtfuehrer.de 140

LÜBECK LUKULLISCH

Etwa drei Stunden lang führt diese Tour durch die Gassen der Altstadt und entlang der Ufer der Trave, unterwegs gibt es leckere Happen aus den wichtigsten Kochtraditionen der Stadt – von süß bis sauer, von fein bis herzhaft, mit Fisch und mit Fleisch. Natürlich kommt auch Marzipan drin vor und Rotspon, der bekannte Lübecker Rotwein. Ziel der Tour: Alle sind am Ende satt und glücklich.

Ab ca. 35 Euro, mehr Infos unter luebecker-stadtfuehrer.de 141

Unweit der Moltkebrücke steht dieses Bootshaus an der Wakenitz – ein gut sichtbarer Treffpunkt für Kanufahrten

142

142-153
Ausflüge

WAKENITZ · HEIMATHAFEN · NATURBAD FALKENWIESE

DUMMERSDORFER UFER · ABSALONSHORST

MÜGGENBUSCH · LANDSCHÄTZCHEN

Ruhige Natur, beste Restaurants und faszinierende Geschichte: einfach ins Kanu, ins Segelboot oder aufs Fahrrad und hinaus zu den Ausflugszielen, die häufig nur ein paar Minuten von der Stadt entfernt liegen

Treiben lassen

In wenigen Minuten erreicht man zu Fuß die Wakenitz – einen Fluss, der im Nordosten wie ein großer Badesee vor der Altstadtinsel liegt, umringt von alten Villen und Bootshäusern. Beste Wasserqualität, grüne Ufer und ein Strand locken zum Schwimmen oder Paddeln. Wer dem Strom weiter mit Rad, oder Schiff folgt, entdeckt bald, wie wild und beeindruckend die norddeutsche Natur sein kann: **Die 15 Kilometer lange Wakenitz ist an den Ufern dicht mit Farn, Brombeeren und Schwertlilien bewachsen.** Das hat ihr den Namen »Amazonas der Nordens« eingebracht – ein Zuhause für Moorfrösche und Eisvögel. Wer im Kanu oder Kajak durch die Natur paddelt, wird bald Gesellschaft von Seerosen und unterschiedlichsten Fischen bekommen. An Land kann man die Region auf einem der vielen Wander- und Radwege erkunden und unterwegs Schrebergärten, Wassersportvereine und Bootsanlegestellen passieren.

☆ *Östlich der Altstadtinsel*

FOTO: GREGOR LENGLER

HEIMATHAFEN

Ran an die Fischbuletten: Direkt an einem Bootssteg liegt dieses Restaurant, das einem kein Seemannsgarn spinnt, sondern leckere Seemannskost auftischt

143

GUT ANGELEGT

Ein paar Kilometer in Richtung Osten liegt das frisch eröffnete Restaurant Heimathafen am Ufer der Wakenitz. Wer mit Kanu oder SUP vom Wasser kommt, kann gleich auf den Steg klettern: Auf dem Gelände des Segler-Vereins Wakenitz liegt das Restaurant an einem romantischen Bootssteg. Im Inneren wartet maritimes Interieur mit Seemanns-Charme. Im Restaurant wird überwiegend regionale deutsche Küche mit wechselnden saisonalen Gerichten serviert, **darunter Matjes nach Hausfrauenart, frischer Fisch, Steak, Bulgursalat mit Kräuterseitlingen, verschiedene Blattsalate oder klassisches Sauerfleisch.** Dazu gibt es Biosaftschorlen, Weine oder ein kaltes Bier vom Fass. Spektakulär ist der Blick in die Natur durch das große Fenster an der Wasserseite und natürlich von der Terrasse.

Schäferstr. 16
heimathafen-luebeck.de

WIE TIEF IST DAS WASSER?

144 FISCHERDORF GOTHMUND

Das Fischerdorf bezaubert mit seinen historischen Reetdachhäusern und den Fischkuttern, die im Hafen dümpeln.

Fischerweg 11
fischerdorf-gothmund.de

145 SURFCENTER LÜBECK

SUP und Surfen am Strand von Haffkrug oder mitten in Lübeck an der Wakenitz an der SUP-Station.

Anleger am Wakenitzufer
surf-center.de

FOTO: ISABELA PACINI

Wenn zwei sich gut verstehen, schaut Hans Albers diskret zur Seite – und so gehört sich das ja auch

Das Naturbad Falkenwiese steht seit 1997 wegen seiner historischen Bedeutung unter Denkmalschutz

Naturbad Falkenwiese

Mehr als 120 Jahre alt ist dieses Becken zum Schwimmen und Planschen. Von den hölzernen Stegen sind außerdem kleine Sprünge in die Wakenitz gefahrlos möglich

146

Cool aus Tradition

Wer wissen möchte, wie man eine historische Einrichtung durch eine zeitgemäße Nutzung lebendig hält, der sollte Badeklamotten und Sonnenmilch einpacken und das Naturbad Falkenwiese besuchen: **Seit dem Jahr 1899 gibt es diese schöne Ikone der Bäderarchitektur mit ihren hellen Aufbauten und den hölzernen Stegen.** Von denen springt man an heißen Tagen fröhlich in den Fluss, aber abgesichert durch eine Anlage, die auch Kindern gleichzeitig Raum und Schutz bietet. Doch dies ist mehr als ein besonders schönes Freibad: Zum Naturbad Falkenwiese gehört auch eine Freilichtbühne mit drei großen Sonnensegeln, und wenn dort abends Konzerte gegeben werden, dann leuchtet das geschwungene Dach in der Dunkelheit wie ein großes, elegantes Raumschiff von einem anderen Stern – ein schöner Kontrast zu der nostalgischen Verträumtheit der historischen Aufbauten. Das Programm ist vielseitig, vom Improvisations- und Sommertheater über Poetry-Slam und Lesungen bis zu Konzerten von lokalen Bands.

Wakenitzufer 1 b
naturbad-falkenwiese.info

AUSFLÜGE AUFS WASSER

147 **PADDELPOINT**

Vermietet Kajaks und SUP-Boards im Marlibad auf dem gegenüberliegenden Ufer für Touren über die Wakenitz.

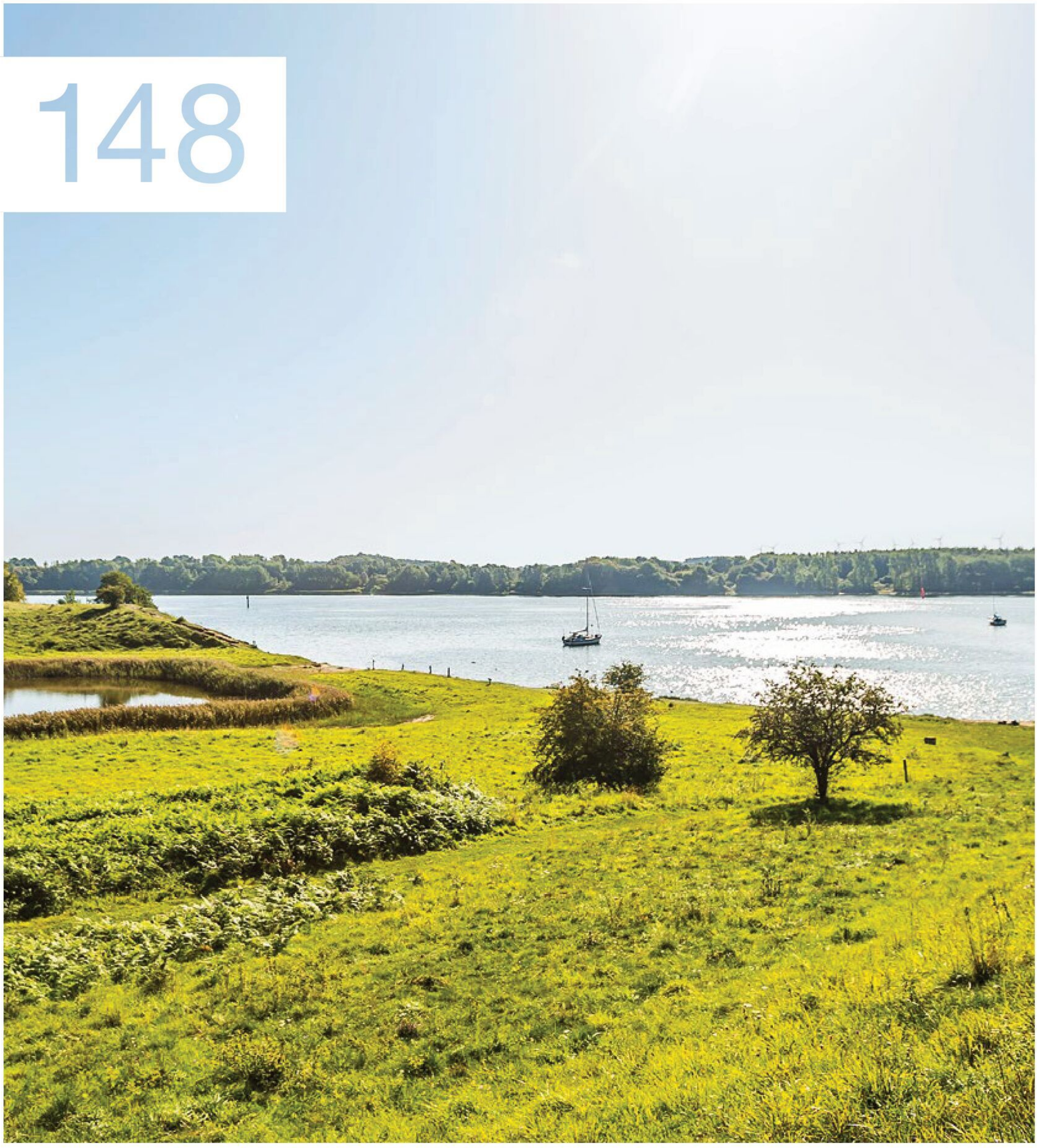
Alexanderstr. 2 b
paddelpoint-luebeck.de

FOTO: ISABELA PACINI

DUMMERSDORFER UFER

Sanfte Hügel und grüne Wiesen im Süden von Travemünde

148



Rund zwölf Kilometer außerhalb von Lübeck kann man auf Rundwegen, die zwischen fünf und zehn Kilometer lang sind, dieses Gebiet zu Fuß oder auf dem Fahrrad erkunden. Aussichtspunkte mit grandiosen Blicken bieten die Möglichkeit, die Natur dieser Region kurz vor Travemünde noch intensiver auf sich wirken zu lassen. **Anstatt klassischen Sandstrand sieht man sanfte, grüne Hügel und Wiesen, die fast bis an die Wasserkante reichen und erst auf den letzten Zentimetern in Sand übergehen.** Mitten im satten Grün trifft man immer wieder auf kleinere, von Schilf gerahmte Binnengewässer und wahre Vogelparadiese. Sie können entlang des Ufers gehen und dann wieder in den Wald eintauchen oder auf einer Lichtung ausruhen.

☆ *An der Trave südlich von Travemünde*

DEUTSCHE GESCHICHTE

149 **GRENZDOKUMENTATIONS-STÄTTE SCHLUTUP**

Vor dem Grenzmuseum in Schlutup erinnert ein Trabi an die Zeit, zu der Lübeck noch der nördlichste innerdeutsche Grenzpunkt war. Im Museum finden sich zeitgeschichtliche Dokumente wie Uniformen, Papiere, persönliche Erinnerungsstücke, Fotos und Videofilme aus der Zeit um die Grenzöffnung.

☆ *Mecklenburger Str. 12*
grenze-luebeck.de

FOTOS: OLAF MALZAHN/LTM, ABSALONSHORST

ABSALONSHORST

Gut essen und gut schlafen, umgeben von geschützter Natur



150

Durch Wälder und Wiesen führt der Weg zum Landhaus Absalonshorst, das friedlich am Waldrand des Falkenhusener Forstes inmitten von Naturschutzgebieten liegt. **Das mit Reet gedeckte Backsteinhaus strahlt friedliche Ruhe aus, bis an jeden einzelnen Sitzplatz auf der am Ufer der Wakenitz gelegenen Sonnenterrasse.** Dort kann man sich durch die Karte schlemmen, auf der sich neben Fischklassikern wie dem Absalonshorster Matjesteller auch deftige Rinderrouladen oder belgische Zuckerwaffeln zum Dessert finden. Wer hier mehr Zeit verbringen will, kann sich in eines der modernen Hotelzimmer (Preise auf Anfrage) im Landhausstil einmieten und morgens auf dem Balkon den Waldbewohnern lauschen.

Absalonshorster Weg 100, absalonshorst.de

HAUS AM SEE

151

FÄHRHAUS ROTHENHUSEN

Ein schönes Restaurant bei Groß Sarau, zwanzig Autominuten südlich von Lübeck, mit weitem Blick über den Ratzeburger See. Auf der Karte steht Deftiges wie Wildfleisch-Burger, Feines wie Bandnudeln mit Garnelen und auch Süßes vom Konditormeister. Bei Schnee hat die Landschaft eine fast magische Schönheit.

Rothenhusener Weg
faehrhaus-rothenhusen.de

152

DER STEG IST DAS ZIEL

Ach, es ist schon ein bisschen gemein. Da stehen die Köche den ganzen Tag in der Küche und schnippeln und dünsten und brutzeln, abends kommen die Gäste zum Essen – und was erzählen die am nächsten Tag ihren Freunden: »Man sitzt da so schön!« Das Ding ist: Man sitzt da so schön. Das Restaurant und Waldhotel Müggenbusch liegt an einem Nebenarm der Wakenitz. Gespeist wird im Sommer auf der Terrasse, wo abends Lichterketten ein weiches Licht verströmen, oder auf dem Steg über dem Wasser, dem Heiligen Gral der Tischreservierung, was das Müggenbusch angeht. **Dabei ist die Küche wirklich gut, deutsch mit europäischen Einflüssen.** Ohne Fleisch geht's nicht, aber es gibt immer ein paar vegetarische Optionen. Falls Sie mit dem Auto kommen und eine intensivere Auseinandersetzung mit der Weinkarte planen: Man hat vier Doppelzimmer ab 65 Euro pro Zimmer, inklusive Frühstück. Welches man bestimmt draußen zu sich nehmen kann.

Müggenbuschweg 10
restaurant-mueggenbusch.de

FOTO: ISABELA PAGIM

Keine Sorge – wenn
er Hunger kriegt, kommt
er schon zurück

MÜGGENBUSCH

Der Landgasthof an der Wakenitz serviert leckere deutsche Küche, aber die kriegt man vielerorts – letztlich wollen hier alle auf dem Steg über dem Wasser essen. (Wir auch.)

LANDSCHÄTZCHEN

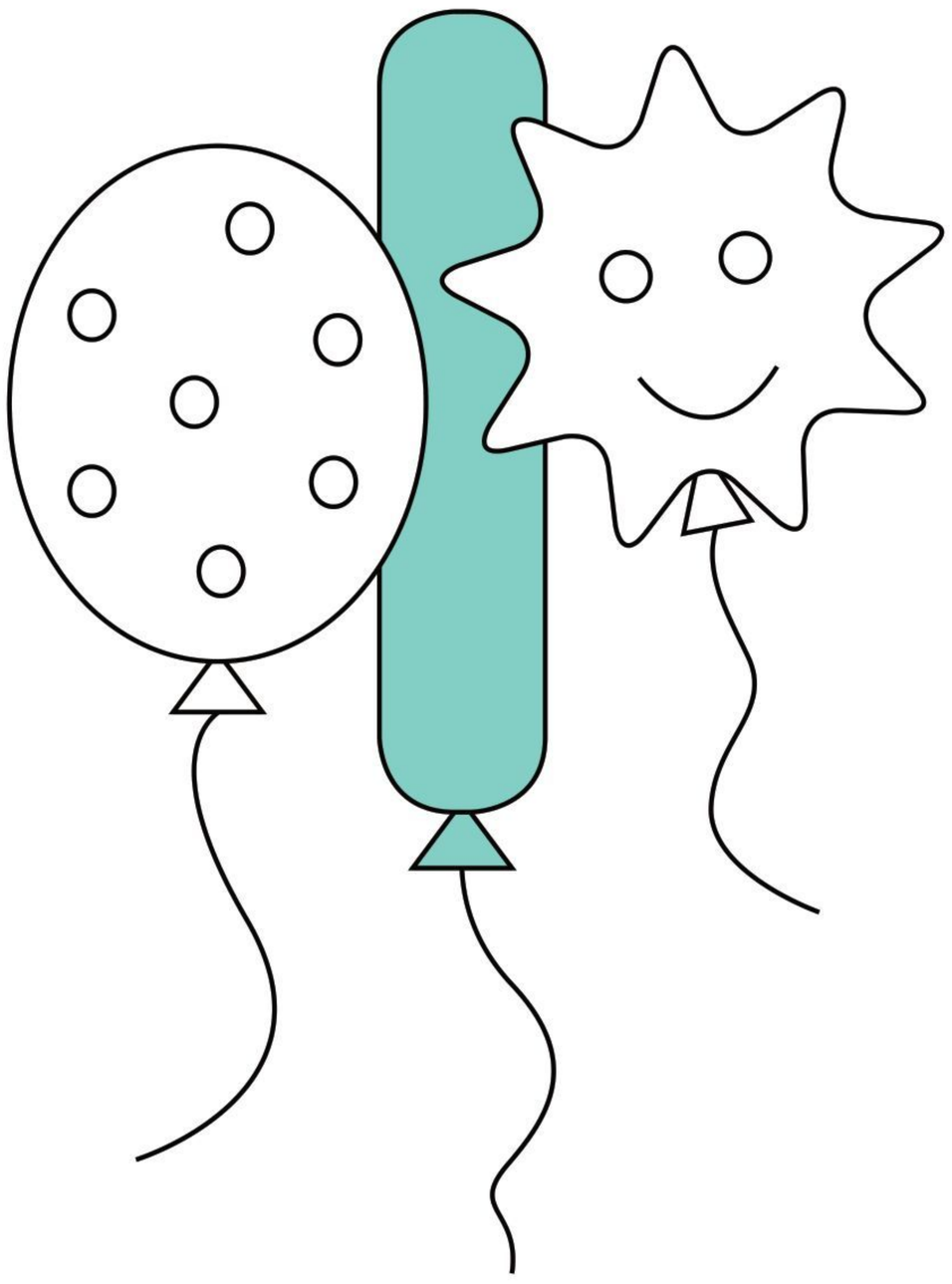
Essen, trinken und Ziegen streicheln am Rand eines Naturschutzgebiets



Es gibt Ziele, da fährt man hin, weil es dort schön ist – es ist aber dort auch deswegen schön, weil jemand an den Tisch kommt und einem leckeres Essen hinstellt. Manchen Lesern mag jetzt einfallen, dass sie mal wieder zu ihren Eltern fahren könnten, aber eigentlich wollen wir Ihnen doch von dem malerischen Café namens Landschätzchen erzählen: Im ländlichen Stadtteil Israelsdorf im Nordosten Lübecks, nur 20 Fahrradminuten von der City entfernt, liegt dieses idyllische Gartencafé der Familie Benett. **An den Wochenenden werden Ausflügler hier herzlich empfangen und verköstigt: mit selbst gemachten Eiskreationen, Torten und Kuchen sowie Wildspezialitäten vom Grill.** Im weitläufigen Garten, in dessen Mitte ein Reetdachpavillon steht, der Schatten und Schutz vor Regenschauern spendet, gibt es seit einiger Zeit auch ein Tiergehege. So kann man frei laufende Hühner beobachten, Kaninchen und Ziegen streicheln, und ein Pferdestall gehört ebenfalls zum Gartencafé, das an ein Naturschutzgebiet unterhalb der Trave angrenzt. Geöffnet ist am Wochenende von 14 bis 19 Uhr, die Saison beginnt jeweils ab März oder April und geht bis in den Oktober hinein. Sollten Sie irgendwann an den Punkt kommen, dass Sie mit den Weihnachtsmärkten in Lübeck durch sind: An den Adventswochenenden veranstalten die Benetts einen kleinen Weihnachtsmarkt auf ihrem Gelände. Wer sich Kochkünste aneignen möchte, kann in Gruppen ab vier Personen ganzjährig im Landschätzchen einen Kurs belegen. Auch schön für Familien.

Eichenweg 10, landschaetzchen-gartencafe.de

FOTO: OLAF MALZAHN; ILLUSTRATION: INKE CRON



UNTERWEGS MIT KINDERN

Die Geschichte der Hanse ist für Sechsjährige noch nicht so spannend, aber wie wäre es mit einem Bus, der auch schwimmen kann? Unsere besten Tipps zur Bespaßung kleiner Menschen

SATISFACTION

SEA LIFE CENTER

Gefährliche Schlangen! Ein Regenwald mit richtigem Waldboden! Riesige Haie! (Wenn man nur einen Meter groß ist.) Das Sea Life Center am Timmendorfer Strand ist für kleine Kinder eine Sensation, Ältere lernen hier viel über das Leben in den Ozeanen.

Ab 17 Euro, Kinder unter 3 gratis
Kurpromenade 5, visitsealife.com **154**

BÜCHERPIRATEN

Im Kinderliteraturhaus eröffnet man Kindern die faszinierende Welt der geschriebenen Wörter und frischen Gedanken – durch Vorlesungen, Ausstellungen und ganz viel Gelegenheit zum Blättern und Schmökern.

Fleischhauerstr. 71
buecherpiraten.de **155**

MUSEUM FÜR NATUR UND UMWELT

Mit einem umfangreichen Programm fasziniert dieses Museum die Kinder und Jugendlichen für die Natur – der Star ist ein 14 Meter langes Pottwalskelett.

Ab 6 Euro, Kinder 2 Euro, unter 6 Jahren frei, Musterbahn 8, museum-fuer-natur-und-umwelt.de **156**

ZAUBERTHEATER

Ein Mensch kann gar nicht früh genug lernen, wie leicht seine Sinne sich täuschen lassen. Dieses Zaubertheater verpackt überraschende Tricks in leichtfüßige Unterhaltung.

Ab ca. 32 Euro, Beckergrube 87
zaubertheater-luebeck.de **157**

158 *Erde spüren*

SCHULGARTEN

Der malerische Garten wurde 1913 nahe der Wakenitz angelegt. Hier lernen Kinder spielerisch viele Blumen und Nutzpflanzen kennen – wo sonst sieht man schon mal eine echte Bananenstaude oder eine Kaffeepflanze?

Eintritt frei, An der Falkenwiese
luebecker-schulgarten.de

ACTION

SPLASH TOUR

Der Bus, der bei dieser rund einstündigen Stadtrundfahrt zum Einsatz kommt, sieht aus wie ein normaler Bus – bis er in die Trave fährt und sich fortan durchs Wasser pflügt, vorbei an den Fassaden der Altstadt. Danach steht das Gesprächsthema für den Rest des Tages wahrscheinlich fest.

Onlinetickets ab ca. 25 Euro
splashtour-luebeck.de **159**

ERLEBNISWALD TRAPPENKAMP

Ob Wildschweinsafari mit dem Planwagen, klettern und toben auf dem Spielgelände oder Flugvorführungen mit dem Falkner, auf dessen Arm ein großer Adler landet: Dieser Erlebniswald verdient sich seinen Namen immer wieder aufs Neue. Ein Wichtelwald vermittelt Kenntnisse über den Wald und seine Bewohner und regt gleichzeitig die Fantasie an.

Ab 5 Euro, Tannenhof, Daldorf
erlebniswald-trappenkamp.de **160**

Seemannsbraut ist die See – Männer,
die lieber einen Menschen heiraten,
können das sogar auf der Passat tun



161

161-187
Travemünde

PASSAT · RUNDGANG MIT DEM FISCHER DENNIS FREITAG

LIGHTHOUSE LOUNGE · ALTER LEUCHTTURM

GRAND HOTEL ATLANTIC · BEACH BAY · FISCH WÖBKE

FISCHEREIHAFEN · ANJA ES KUNST

Hier gibt das Leben Ihnen einen Korb, und zwar einen Strandkorb: Zwischen Viermaster und Fischbrötchen fächert Travemünde alle Genüsse auf, die das Leben mit dem Meer zu bieten hat

Viermastbark Passat

Sie ist das Wahrzeichen von Travemünde: Die **Passat** ist 1911 vom Stapel gelaufen, 39-mal hat sie das gefürchtete Kap Hoorn umrundet, sie brachte Salpeter aus Chile und schleppte Weizen nach Australien. »Als sie 1978 unter Denkmalschutz gestellt wurde, war sie in einem besorgniserregenden Zustand«, erzählt Holger Bull, Vorsitzender des Vereins »Rettet die Passat«, dessen Mitglieder ehrenamtlich erst die Takelage und dann den Rest des Schiffes sanierten. »Heute ist die Passat eines der stolzesten Museumsschiffe Deutschlands.« In ihrem Inneren gibt eine Ausstellung spannende Einblicke in die Kajüten und die Kombüse und erzählt vom Leben an Bord, von karger Kost, hohen Wellen und harter Arbeit mit Sturm und Takelage. Die Besucher können sich nicht nur die original eingerichteten Räume anschauen, sondern auch auf den Spuren von Tagebucheinträgen des Schiffsjungen Herbert Scheuffler den Alltag an Bord miterleben.

Passathafen Travemünde, luebeck.de/passat

FOTO: OLAF MALZAHN/LTM

Durch

TRAVEMÜNDE

mit Dennis Freitag



Der 27-jährige Dennis Freitag ist einer der jüngsten Berufsfischer in Schleswig-Holstein; meistens verbringt er den Tag auf der Ostsee. Umso mehr freut er sich, wenn er in seiner Freizeit die Schönheit Travemündes genießen kann

162 HARRYS FISCHBRÜCKE

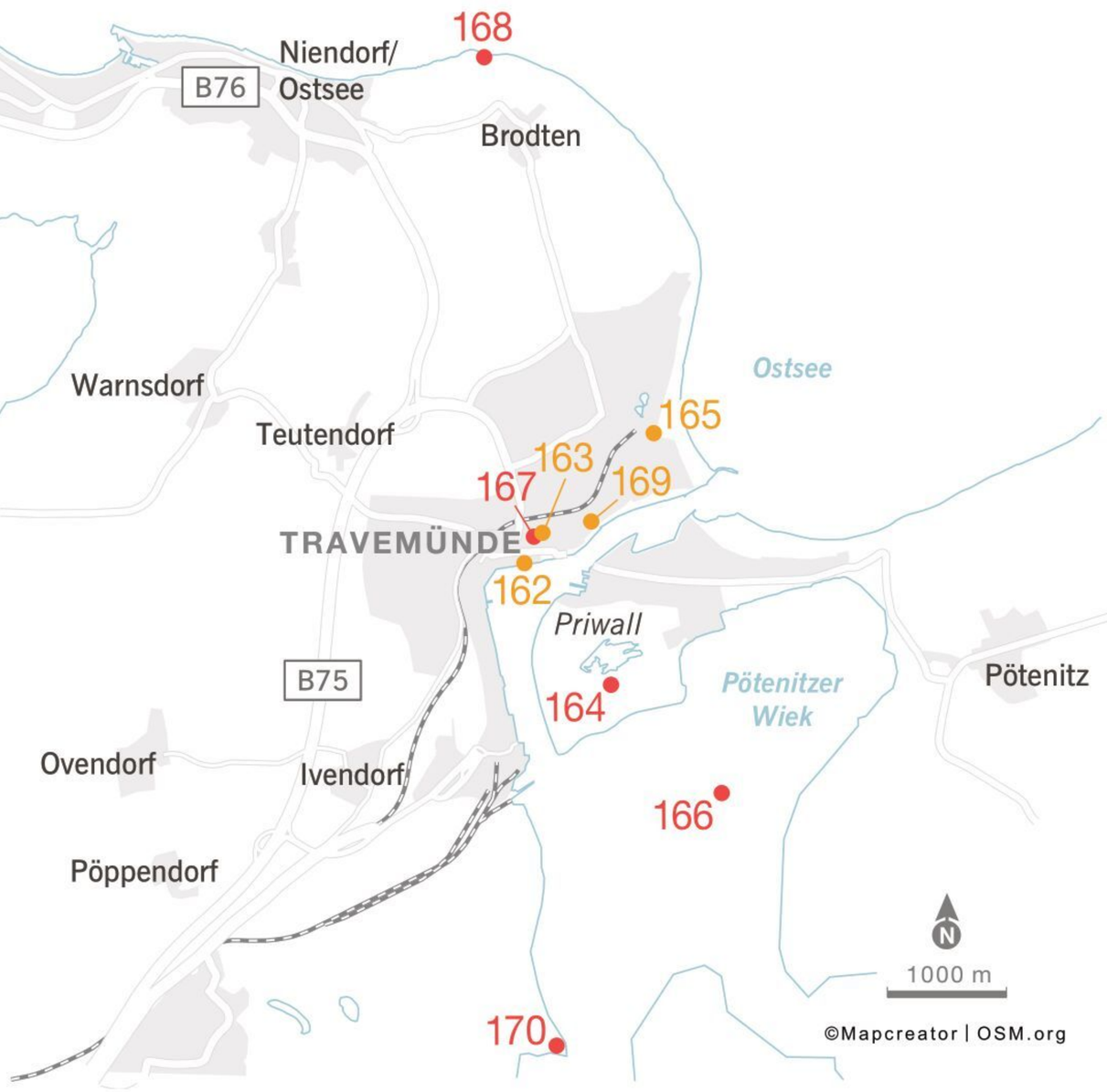
Bei »Harrys Fischbrücke« im blauen Container am Fischereihafen gibt es frische Fischbrötchen – dort essen nicht nur Touristen, sondern auch die Einheimischen. Früher gab es hier Fischbrötchen aus einer Holzbude, und das seit 35 Jahren. Wer lieber fangfrischen Fisch mit nach Hause nehmen möchte, kann gleich daneben Fisch direkt vom Kutter kaufen, zum Beispiel von meinem eigenen Kutter, der auch im Fischereihafen liegt.

Im Fischereihafen; der blaue Container ist nicht zu übersehen



MEIN PERFEKTER TAG

Morgens Kaffee und Brötchen, vormittags durchs Naturschutzgebiet Südlicher Priwall, mittags zum Italiener und abends die Ruhe der Pötenitzer Wiek genießen: Das gefällt mir



163 MORGENS

*Die besten Brötchen und Brote gibt es in der **Bäckerei Simon:** Hier wird noch in der Backstube direkt hinterm Verkaufstresen von Hand gebacken.*

Kirchenstr. 10

164 VORMITTAGS

*Vom **Naturschutzgebiet Südlicher Priwall** hat man einen tollen Ausblick auf den Skandinavienkai.*

Südlicher Teil des Priwalls

165 MITTAGS

*Das **Restaurant Bellavista** liegt in einer alten Villa, und die Pizzen und die Pasta sind einfach lecker und frisch.*

Kaiserallee 1, bellavista-travemuende.de

166 ABENDS

*An der **Pötenitzer Wiek** kann man ungestört spazieren gehen und wirklich zur Ruhe kommen. Selbst in der Hauptsaison findet man hier einsame Ecken.*

Das Gewässer liegt östlich vom Priwall

167

TORSTRASSE

In Travemünde gibt es eine Altstadt mit Kopfsteinpflaster und kleinen Häuschen rund um die St.-Lorenz-Kirche. Bei einem Bummel durch die Torstraße und die Jahrmarktstraße kommt man an kleinen Fachwerkhäusern oder Fischerhäuschen mit Stockrosen vor der Fassade vorbei und kann die andere, ruhige Seite von Travemünde erleben.

Torstraße

168

BRODTENER STEILUFER

Ein richtig schöner Spaziergang führt von Travemünde aus am Steilufer entlang Richtung Niendorf. Unten am Strand suche ich gerne nach Fossilien. Oberhalb des Steilufers hat man einen tollen Ausblick.

☆ *Brodtener Steilufer*





169

Eiscafé Venezia

Wenn ich abends im Ort spazieren gehe, dann hole ich mir im Sommer gerne ein Eis bei »Venezia« gegenüber vom Ostpreußenkai. Das ist lecker und handgemacht, und man kann dabei den Fähren auf der Trave zuschauen, die abends ein- und auslaufen.

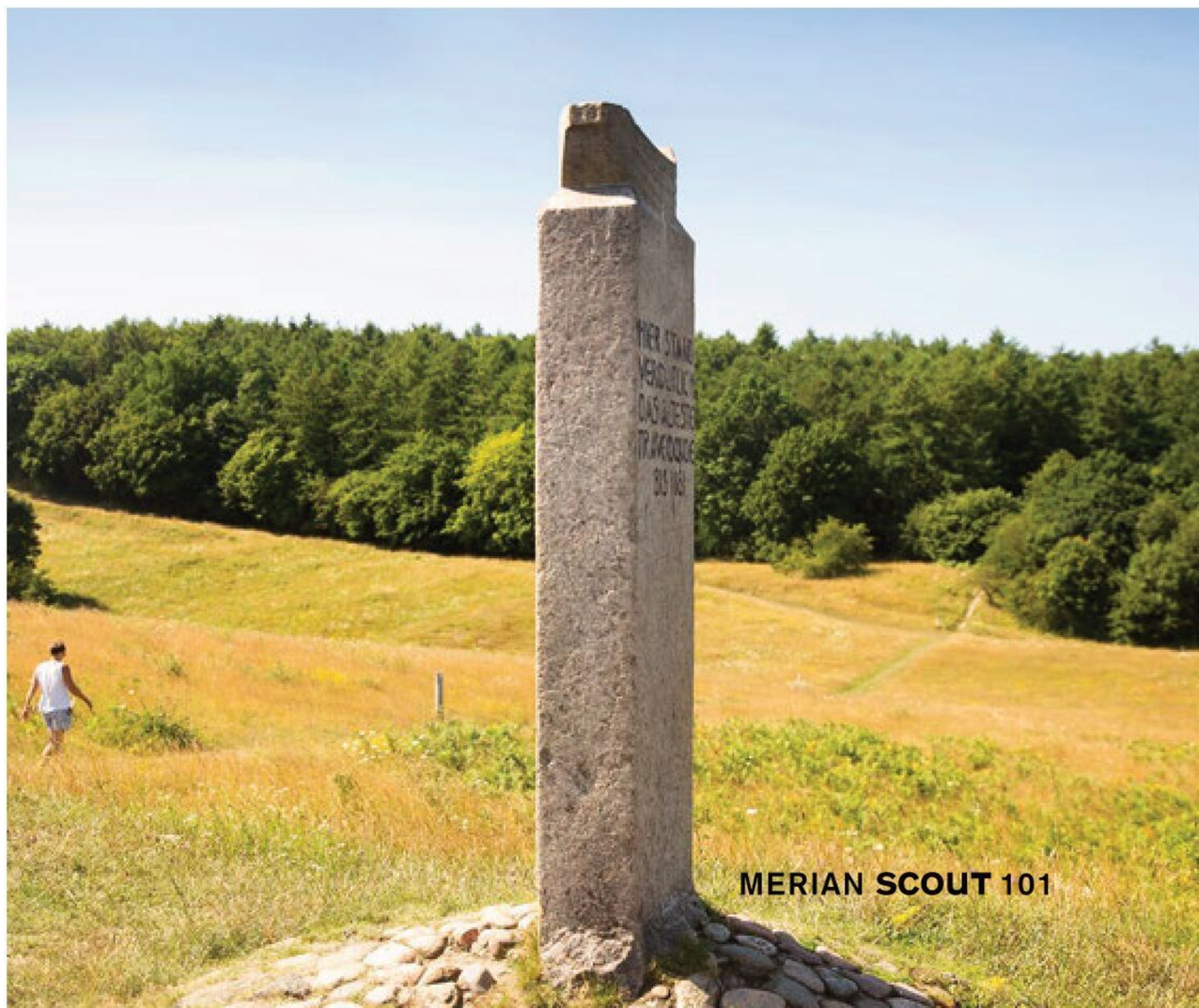
🍴 *Vorderreihe 49*

170

STÜLPER HUK

Wer ein bisschen über die Geschichte Travemündes erfahren möchte, sollte auf jeden Fall zur Landspitze Stülper Huk gehen, denn hier befand sich vor mehr als 1000 Jahren Alt-Travemünde mitten auf einer Halbinsel in der Trave. Ein kleines Denkmal erinnert noch an die erste Siedlung. Wenn man von hier aus einige Schritte auf dem kleinen Wanderweg durch den Wald spaziert, kann man auf den Skandinavienkai und die großen Skandinavienfähren blicken – bis hin zur Mündung der Trave.

☆ *Südlich von Travemünde, beim Dummersdorfer Ufer*



FOTOS: ISABELA PACINI (5), LTM; KARTENILLUSTRATION: JOCHEN SCHÄFERS

Lighthouse

Da haben die beiden vor lauter Seeblick doch glatt vergessen, sich die Schuhe auszuziehen. Na, vielleicht nächstes Mal

Lounge

Sand, Liegestühle, dicke Schiffe und leckere Drinks: Die Lighthouse Lounge ist ein Beachclub, wie er im Buche steht – wenn hier die Sonne untergeht, geht einem das Herz auf

171

Fernweh on the rocks

Die Füße im Sand, Möwenrufe im Ohr, Sonnenstrahlen im Gesicht: Direkt am breiten Sandstrand kann man den Tag bestens ausklingen lassen – mit einem Cocktail in der Hand, ostsee-stilecht in einem Strandkorb oder gemütlich auf lässigen Loungemöbeln, den Blick aufs Meer. Auch tagsüber kann man sich hier gut niederlassen zu einem Kaffee, einer kühlen Limonade, kleinen Snacks oder einem Eis; Palmen in Blumentöpfen schaffen eine mediterrane Anmutung. Auch für Familien ist die Lighthouse Lounge bestens geeignet: Sie liegt direkt neben dem beliebten Piratenspielplatz, der mit seinem Holzschiff, der überdimensionalen Schatzkiste, Seilbahn, Schaukeln und Rutsche große und kleine Kinder stundenlang auf Trab hält. Wenn dann noch **eine der großen Skandinavienfähren bei der Einfahrt das Schiffshorn erklingen lässt** oder ein Traditionssegler auf dem Weg in den Museumshafen vorbeisegelt, ist der Tag perfekt!

Vor dem Maritim Hotel
ostseelounge.com

MEERESRAUSCHEN

172 KOLULA

Eine vollautomatische Mietstation direkt am Meer: Zwölf SUPs stehen hier in einem Container mit Schließfächern zur Verfügung.

Gegenüber vom Aja Hotel
kolula.kom

173 AJA RESORT

Wellness, Fitness, Gastronomie und ein 24-Stunden-Shop: Dieses Resort bietet seinen Gästen das komplette Urlaubserlebnis unter einem Dach.

Am Leuchtenfeld 7, aja.de

FOTO: OLAF MALZAHN/LTM

ALTER LEUCHTTURM

Der Blick von oben über die Trave: so weit, so schön

174



Der Backsteinturm aus dem Jahr 1539 gibt aus gut 30 Metern einen freien Blick aufs Meer und auf die Trave. Während man vom Aufstieg über die 142 engen Treppenstufen und acht Stockwerke verschnaufen kann, **blickt man über ganz Travemünde bis zu den dicken Pötten am Skandinavienkai, sieht genau gegenüber die Passat vor den neuen Gebäuden des Priwalls,** den breiten Strand und in der Ferne das Brodtener Steilufer, Grömitz, die Küste Mecklenburg-Vorpommerns und bei schönem Wetter viele weiße Segelboote auf der Ostsee. Wer Glück hat, erhascht sogar den Blick auf eine gerade vorbeifahrende Fähre. Das Museum zeigt alte Leuchtfeuer, darunter die Anlage, die hier bis 1972 in Betrieb war und noch heute funktioniert.

Am Leuchtenfeld 1, leuchtturm-travemuende.de

DIE HABEN DIE BESTEN TIPPS

175

TOURIST INFO TRAVEMÜNDE

Wo kann man besonders gut essen? Welches Hotel hat noch Zimmer frei? Was kann ich mit Kindern unternehmen? Die freundlichen Mitarbeiter der neuen Tourist Info Travemünde kennen sich bestens aus, und außer Informationen findet man hier auch geschmackvolle Souvenirs und eine kostenfreie Wasserstation für Durstige.

Am Leuchtenfeld 10 a
travemuende-tourismus.de

FOTOS: NATALIE KRIWY, ATLANTIC HOTELS

GRAND HOTEL ATLANTIC

Wo der Glamour des alten Seebades lebendig bleibt



176

Vor 200 Jahren war das Grand Hotel Atlantic der Treffpunkt der Schönen und Reichen Europas: Unter der französischen Besatzung wurde das Glücksspiel nach Travemünde gebracht und war mit einigen Unterbrechungen bis 2012 hier direkt an der Seepromenade in dem Halbrund des heutigen Grand Hotels Atlantic heimisch. **Gäste aus ganz Europa, vor allem aus Skandinavien und auch Russland, zog es zum Roulettespielen in das prachtvolle Casino mit seinem Blick aufs Meer.** Seine Anziehungskraft hat sich das Haus bis heute bewahrt, von der warmen Eleganz der Bar bis zur Terrasse, wo man zwischen der Seebadarchitektur des Hotels und dem breiten Sandstrand mit der Ostsee seinen Kaffee trinken kann.

Kaiserallee 2, atlantic-hotels.de

FLANIEREN UND WOHNEN

177 **STRANDTERRASSEN**

Vor den aufsteigenden Bänken der Strandterrassen gibt es regelmäßig Livekonzerte, ansonsten sitzt man gemütlich mit Blick auf die See.

Gegenüber vom Aja Resort

178 **LIEBLINGSPLATZ**

Elegante Jugendstilvilla mit Hotel, Café und Restaurant.

Kaiserallee 10
lieblingsplatz-hotels.de

BEACH BAY

Shopping, Wellness und Entspannung direkt am Strand

179



Ein bisschen im Strandkorb herumchillen, zwischendurch lecker essen, danach einkaufen und abends eine Massage oder ein bisschen in die Sauna: Wäre doch toll, wenn man das alles übersichtlich direkt vor Ort hätte, am besten mit Hotel gleich drin. Hat man: In der Beach Bay, dem großen Genusskomplex an der Priwallpromenade. Hier finden Besucher alles, was den Tag am Meer noch schöner macht, und junge Familien können aus einem großen Unterhaltungsprogramm für ihre Kinder wählen. Ein starkes Plus: **Es gibt viele Möglichkeiten, Kinder bei Regen drinnen zu beschäftigen** – vom Indoorspielplatz übers Laserlabyrinth bis zum Schwarzlichtgolf für die ganze Familie. Für Sparfüchse hat das SlowDown Hotel hübsche Erlebnispakete mit Preisvorteilen.

Priwallpromenade 4, beachbay.de

ESSEN UND WISSEN

180 **AHOI STEFFEN HENSSLER**

Burger, Sushi und ganz viel Fisch von einem der beliebtesten Fernsehköche Deutschlands.

Priwallpromenade 1
ahoisteffenhenssler.de

181 **OSTSEESTATION**

Spannende Infos über Quallen, Seesterne und all ihre Nachbarn.

Priwallpromenade 29–31
ostseestation-travemuende.de

FOTO: OLAF MALZAHN/LTM

FISCH-WÖBKE

Dieser Mann hat erstklassigen Fisch zu seiner Mission gemacht



Mike Wöbke ist einer der ersten Fischsommeliers in Deutschland: **»Wir sehen uns als Fischbotschafter mit Bildungsauftrag«**, sagt der gelernte Koch. Er gibt Kurse an der Volkshochschule über Zubereitungen oder darüber, welchen Fisch man noch bedenkenlos essen kann – und er kreiert Fischspezialitäten bei Fisch-Wöbke. »Bei uns ist alles handwerkliche Arbeit«, sagt Wöbke. »Wir räuchern selbst, stellen alle Marinaden, alle Salate von Hand her.« Sogar die Zwiebeln werden von Hand geschnitten. Die Auswahl fällt schwer: kalt geräuchertes Matjesfilet? Oder doch den Kräutermatjes? Die Aale Schlutuper Art, geräucherten Seesaibling oder kalt geräucherten Graved Lachs? Mike Wöbke kann viel für seine Kunden tun – entscheiden müssen sie selbst.

Kurgartenstr. 94, fischwoebke.de

DER STAND DER DINGE

183 PEGELHÄUSCHEN

Seit 1826 wird in diesem historischen Bauwerkchen der Wasserstand der Trave gemessen; heute steht die Messanlage mitten im Verkaufsraum dieses Bistros: ein gemauerter, mit Wasser gefüllter Schacht. Was drum herum verkauft wird, kommt auch aus dem Wasser, nämlich Fischbrötchen und andere kleine Gerichte. Beim Essen sitzt man direkt am Wasser.

Vorderreihe 53

Fischereihafen

Wer hierherkommt, hängt auch an dieser Scholle



184

Es wirkt fast wie ein Bühnenstück: Die Netze und Reusen sind zum Trocknen ausgebreitet, am Steg schaukeln die Fischkutter, nervöse Möwen tippeln zwischen den Ständen herum und wissen gar nicht, wo sie zuerst etwas klauen sollen. Die Fischer verkaufen Scholle, Dorsch, Hering, **morgens aus der Ostsee gezogen – Hafenromantik, aber in echt, ganz ohne Kitsch**. Die Einheimischen schwören darauf, sich hier ihren Fisch zu kaufen. Wer unterwegs ist und sich lieber bekochen lässt, kann auch einfach in einem der Restaurants und Imbisse einkehren, die ihre Ware direkt bei den Fischern beziehen. Vom Fischbrötchen auf die Hand über den klassischen Dorsch mit Bratkartoffeln bis hin zu feiner Küche gibt es hier an der Hafenpromenade alles.

Auf dem Baggersand 7 c

ABGEZOCKT

185 **SEEBADMUSEUM**

Hier stand mal eines von drei Casinos im Kaiserreich: Mit vielen Fotos, Postkarten und Alltagsgegenständen bringt das Seebadmuseum etwa 200 Jahre Geschichte in Travemünde zum Leben – es zeigt den Fischerort als Reiseziel für die Sommerfrische der Stars, die sich beim Glücksspiel vergnügten und in ihren Villen erholten.

Torstr. 1
heimatverein-travemuende.de

FOTOS: OLAF MALZAHN/LTM, INES WIESE

Anja Es Kunst

Werke von heute in der Alten Vogtei



186

»Bessere Räume kann ich nicht haben«, sagt die Künstlerin Anja Es über ihre Galerie im Haus einer früheren Vogtei. **»Das wunderschöne Gebäude wurde 1551 fertiggestellt, die Tür und die Treppe zu meinen Räumen sind noch original aus der Renaissance.«** Hier zeigt sie eigene Arbeiten und die von Künstlern wie dem Glasstudio Borowski und dem Maler Rolf Ohst, der für einen fast verstörenden Realismus bekannt ist. »Mir ist es wichtig, dass ich ein kontrastreiches Programm anbiete«, sagt Anja Es, die sich das Malen zu einem großen Teil selbst beigebracht hat. »Zum einen leicht zugängliche Kunst, aber auch Werke, die eher fordernd wirken.« Ein Besuch in dieser Galerie wirkt auf jeden Fall anregend. Nicht nur, weil man die Stufen raufmuss.

Vorderreihe 7, anja-es-kunst.de

KREUCHEN UND FLEUCHEN

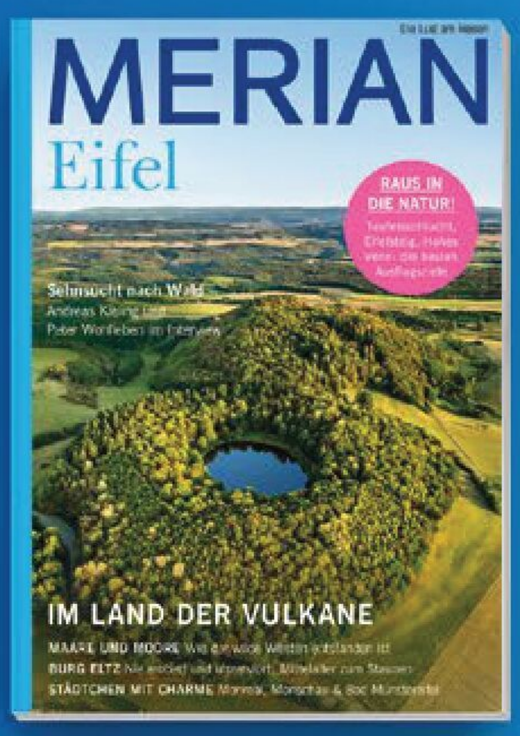
187

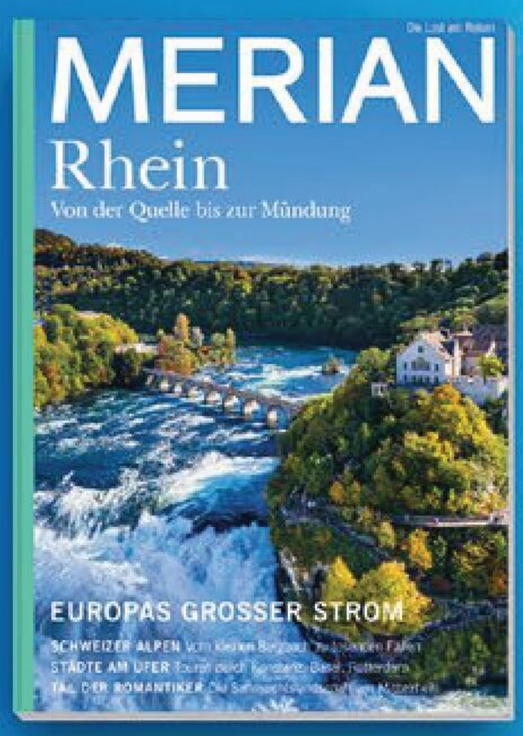
NATURWERKSTATT

Die Naturwerkstatt Priwall ist ein Informationszentrum über die Natur vor der Haustür: Mit einer Ausstellung, mit Wanderungen und literarischen Abendspaziergängen für Erwachsene und mit einer Forscherwerkstatt und Mitmachführungen für Kinder informiert es über die geschützte Tier- und Pflanzenwelt der Umgebung.

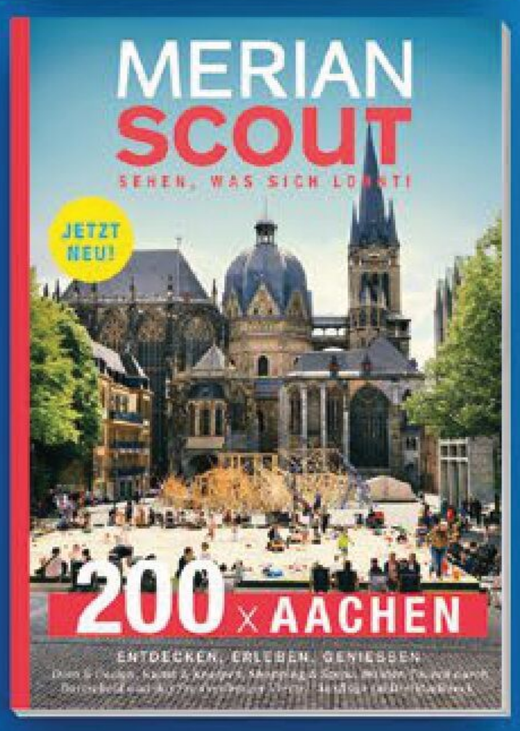
Fliegerweg 5–7
naturwerkstatt-priwall.de

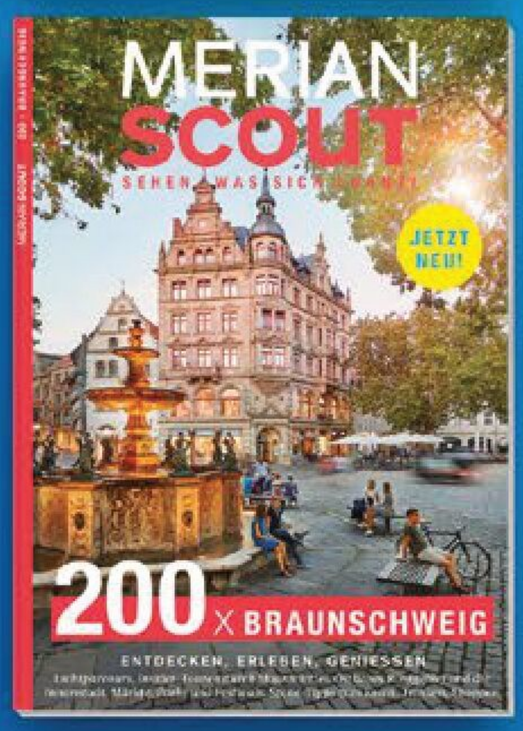
ENTDECKEN SIE IHRE HEIMAT NEU!



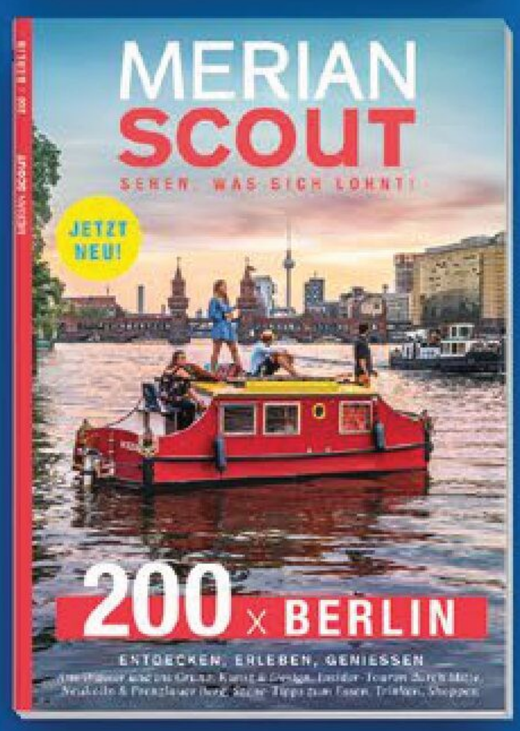


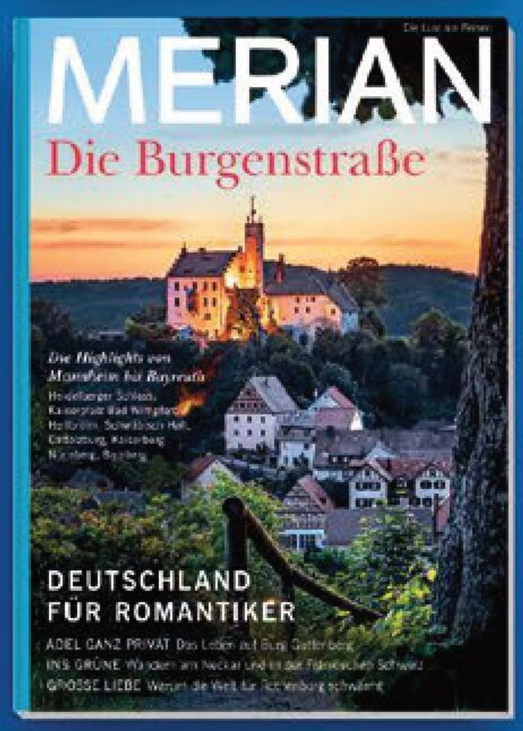










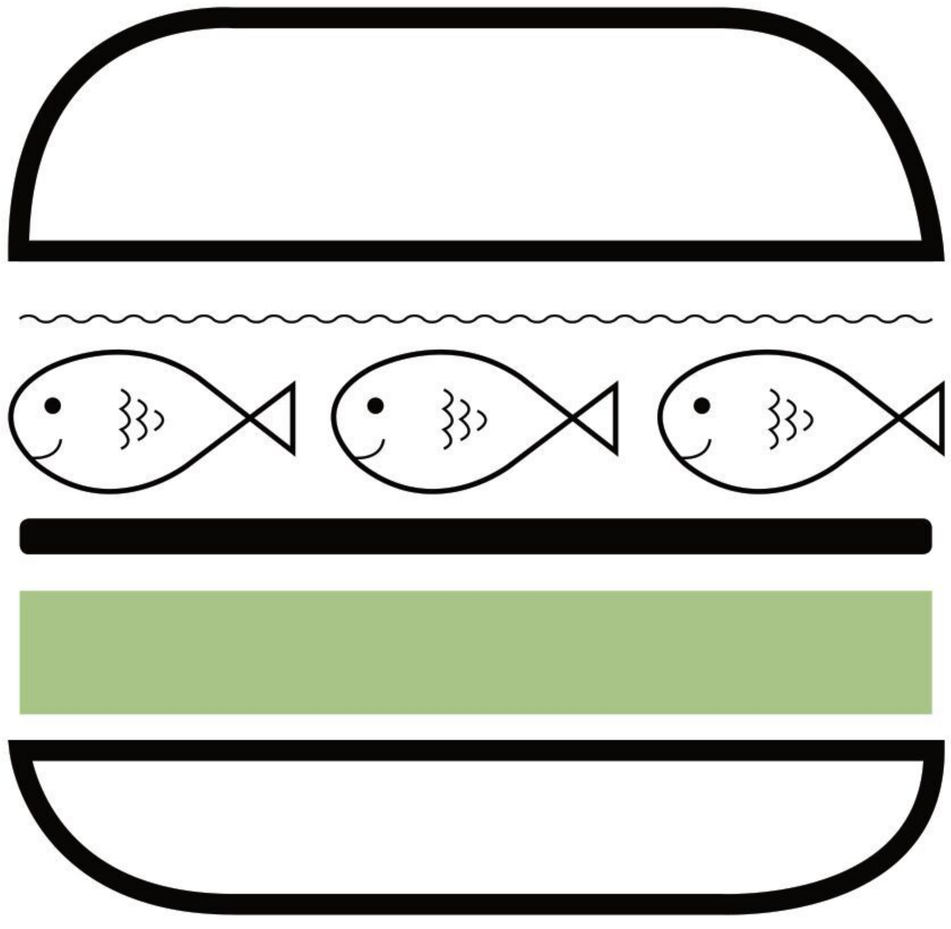


Mit uns können Sie Deutschland neu entdecken!

uvm.

Alle Hefte im Buch- und Zeitschriftenhandel erhältlich oder direkt bestellen unter: www.merian-shop.de

MERIAN
Die Lust am Reisen



FISCHBRÖTCHEN

Travemünde ist der Endpunkt der Fischbrötchenstraße entlang der Ostseeküste, an der viele Geschäfte den leckeren Snack anbieten: Hier bekommen Sie frische und leckere Portionen

GEIL WIE IMMER

FISCHTEMPEL

Der Fischtempel im Fischereihafen bezieht seine Fische direkt von den Travemünder Fischkuttern: Vom herzhaften Matjes über eingelegten Brathering bis zu Nordseekrabben auf Schwarzbrot und Seelachsfilet im Backteig – das ist alles so frisch, wenn man sein Ohr dranhält, hört man die Brandung noch rauschen.

Auf dem Baggersand 7
fischtempel.de
188

BACKSKISTE

Eine Backskiste ist eine Truhe, die in einem Segelschiff eingebaut ist, sie ist Sitzplatz und Stauraum zugleich: Genauso kompakt ist auch dieses Restaurant an der Vorderreihe, wo die Travepromenade beginnt. Die Gäste können ihren frischen Fisch gemütlich mit Bratkartoffeln im Strandkorb genießen oder sich die bekannten Ostseeklassiker im Brötchen auf die Hand kaufen.

Vorderreihe 65 a
backskiste-travemuende.de
189

HUXMANN PAVILLON

Ganz am Ende von Travemünde, wo der Strand ins Steilufer übergeht, liegt der rustikale Huxmann Pavillon: warme Gerichte auf dem Teller und Fischbrötchen auf die Hand, ab vom Trubel des Hauptstrandes. Praktisch, wenn man kleine Menschen bespaßen muss: Ein Kinderspielplatz liegt ganz in der Nähe. Die hausgemachte Fischfrikadelle ist unser Favorit.

Kaiserallee 59
190

191 *Gucken*

LÜTT HUS

Von der Terrasse haben Sie einen wunderbaren Blick aufs Wasser und können sehnsuchtsvoll dicken Pötten hinterherschauen, während Sie maritime Hausmannskost genießen – oder Sie holen sich durch den anderen Eingang schnell ein Fischbrötchen.

Vorderreihe 25 b

NEU GEDACHT

FIN & GRETE

Fischbrötchen mit Streetfood-charakter: Wie wäre es mit einem Matjesbrötchen mit hausgemachter Rote-Bete-Remoulade? Oder einem Brötchen mit Lachsscheiben »Sutherland« mit Whiskey-Ingwer-Beize? Auch enorm lecker: die Asia-Lachstranchen mit Teriyaki-sauce und Algensalat.

Auf dem Baggersand 7 c
fingrete.de
192

FISCHERKAJÜTE

Unweit der Viermastbark Passat liegt die Fischerkajüte Priwall, deren Motto direkt neben dem Tresen steht: »Ein Wochenende ohne Fischbrötchen ist vielleicht möglich, aber sinnlos.« Auf der Karte locken frische Ideen wie das Brötchen mit Pulled Lachs – wer es traditionell mag, bekommt aber auch weiterhin Klassiker wie Matjes und Räucherlachs, immer mit ordentlich Salat und Gemüse dabei.

Priwallpromenade 9 (Biegung der Promenade), beachbay.de
193

ILLUSTRATION: INKE CRON; KARTENILLUSTRATION: JOCHEN SCHÄFERS



Wassertropfen von oben stören unterwegs, aber zum Glück hat die Menschheit einige interessante Lösungen entwickelt, Gebäude zum Beispiel. Unsere erbaulichen Tipps für Tage mit Niederschlägen

MITTENDRIN

ESCAPE ROOMS LÜBECK

Als Team in einem Raum eingesperrt müssen Sie eine Aufgabe lösen: Was verbirgt die seltsame Nachbarin in ihrer Wohnung? Wer ist der mysteriöse Arzt, an dessen Studie Sie teilnehmen? Nur für Leute mit Nerven wie Zahnseide.

Beckergrube 43–47
key-zone.de/luebeck
194

THEATER COMBINALE

Seit 1987 ist dieses freie Theater aktiv, spielt mit gesellschaftlichen und politischen Themen und bietet neben dem laufenden Spielplan auch theaterpädagogische Programme an: ein sympathisches Haus mit Anspruch und Lust auf kreative Reibungsflächen.

Hüxstr. 115, combinale.de
195

KOKI

Im Kommunalen Kino, vulgo Koki, kommt echte Filmkunst auf die Leinwand. Liebevoll pflegt man anspruchsvolle Filme und fürchtet sich auch nicht davor, in Stil und Thematik eine kulturelle Minderheit anzusprechen. Ein guter Grund hinzugehen: damit es solche Kinos auch in Zukunft noch gibt.

Mengstr. 35, kinokoki.de
196

THEATERSCHIFF

Aktuell liegt das Theaterschiff noch in der Werft. Nach einer gründlichen Sanierung soll es im Dock vor der Musik- und Kongresshalle wieder zugängliches Unterhaltungstheater anbieten.

Willy-Brandt-Allee 10 k
theaterschiffluebeck.de
197

198 *Hihi!*

THEATER GEISLER

Schlager, Komödien, Kleinkunst und andere Formen der Kurzweil sind das täglich Brot dieser Bühne. Das macht sie zu einem wunderbaren Ort, um sich mal für ein paar Stündchen von der täglichen Nachrichtenlage zu erholen.

Dr.-Julius-Leber-Str. 25
theater-geisler.de

ZWISCHENDRIN

URBAN APES KLETTERWERK

An manchen Tagen könnte man die Wände hochgehen – dann ist man beim Urban Apes Kletterwerk genau richtig: In der historischen Halle einer früheren Gasanstalt leuchten die farbigen Griffmulden an bis zu 14 Meter hohen Kletter- und Boulderwänden. Nach dem Sport locken ein Saunagang und ein Craftbier aus der Bar. Es gibt auch Schnupperkurse für Anfänger.

Bei der Gasanstalt 5, urbanapes.de
199

SU WANYO MASSAGE

Es gibt Trapezmuskeln, die sind so hart, da kann man ein Ei dran aufschlagen, und es gibt thailändische Massage: Dieses Day Spa beherrscht die ganze Klaviatur der Lockerung: an Händen und Füßen, mit Öl und mit Kräutern, mit heißen Steinen und mit warmem Bambus, für Kopf und Nacken oder als sanftes Peeling. Ah!

An der Obertrave 8, wanyo.de
200

ILLUSTRATION: LENA GLAUCHE

Impressum

MERIAN scout erscheint in der Jahreszeiten Verlag GmbH

Harvestehuder Weg 42, 20149 Hamburg, Tel. +49 40 2717-0
Redaktion: Tel. +49 40 2717-2600, E-Mail: redaktion@merian.de, Internet: www.merian.de







CHEFREDAKTEUR
Hansjörg Falz

STELLVERTRETENDE CHEFREDAKTEURIN
Kathrin Sander

ART DIRECTION
Inke Cron

CHEFIN VOM DIENST
Jasmin Wolf

TEXTREDAKTION
Projektleitung: Burkhard Maria Zimmermann (fr.); Alexandra Frank (fr.), Nathalie Klüver (fr.), Ricarda Müterthies, Friederike Schön (fr.); Nikolai Michaelis (Schlussredaktion, fr.)

BILDREDAKTION
Katharina Oesten, Tanja Foley

REDAKTIONSMANAGEMENT
Bodo Drazba

ASSISTENZ DER CHEFREDAKTION
Lina Malin Lilischkis

VERANTWORTLICH FÜR DEN RED. INHALT
Hansjörg Falz

GESCHÄFTSFÜHRUNG
Thomas Ganske, Sebastian Ganske, Heiko Gregor (CEO), Peter Rensmann

BRAND OWNER/VERLAGSLEITUNG
Oliver Voß

HEAD OF EDITORIAL OPERATIONS
Bartosz Plaksa

GESAMTVERTRIEBSLEITUNG
Jörg-Michael Westerkamp (Zeitschriftenhandel), Thomas Voigtländer (Buchhandel)

VERMARKTUNG
Helma Spieker (verantwortlich für Anzeigen)
Tel. +49 40 2717-0

ANZEIGEN VERKAUFSBÜRO INLAND
Henning Meyer (Senior Brand Manager), Corinna Plambeck-Rose (Disposition)

Nord Jörg Slama
Tel. +49 40 22859-2992
joerg.slama@jalag.de

Mitte Michael Thiemann
Tel. +49 40 22859-2996
michael.thiemann@jalag.de

Südwest Marco Janssen
Tel. +49 40 22859-2997
marco.janssen@jalag.de

Süd Andrea Tappert
Tel. +49 40 22859-2998
andrea.tappert@jalag.de

DIE PREMIUM MAGAZIN GRUPPE IM JAHRESZEITEN VERLAG

Gültige Anzeigenpreisliste: Nr. 10
ISBN 978-3-8342-3310-3
ISSN 2627-3241
Erstverkaufstag dieser Ausgabe ist der 07.09.2021

VERTRIEB
DPV Vertriebsservice GmbH
www.dpv-vertriebsservice.de

LITHO
K+R Medien GmbH, Darmstadt

DRUCK UND VERARBEITUNG
Walstead Kraków Sp. z o.o., Obronców Modlina 11
30-733 Krakau, Polen

Das vorliegende Heft ist die 13. Nummer im 3. Jahrgang.
Diese Zeitschrift und die einzelnen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes bedarf der Zustimmung des Verlages.
Keine Haftung für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos.

ERSCHEINT IM

EIN UNTERNEHMEN DER **GANSKE VERLAGSGRUPPE**

FOTOS: LUKAS SPÖRL, ISABELA PACINI, OLAF MALZAHN/LTM

MIT FREUNDLICHER UNTERSTÜTZUNG DER LÜBECK UND TRAVEMÜNDE MARKETING GMBH

WEITERE TITEL DER JAHRESZEITEN VERLAG GMBH: A&W ARCHITEKTUR & WOHNEN, CLEVER LEBEN, COUNTRY, DER FEINSCHMECKER, FOODIE, HOLIDAY, LAFER, MERIAN, POLETTO, PRINZ, ROBB REPORT, SCHÖNER REISEN, WEIN GOURMET

200 + 1

HEIMWEH?!

Mareile Höppner moderiert die ARD-Sendung »Brisant« und Beiträge rund ums britische Königshaus. Die 44-Jährige, die in Hamburg geboren wurde und in Lübeck aufwuchs, hat sich bei allem Glamour eine angenehm hemdsärmelige Nahbarkeit bewahrt

Frau Höppner, Sie haben einmal Theologie studiert. Welche Bedeutung haben die Lübecker Kirchen für Sie?
MAREILE HÖPPNER: *In meiner Jugend war ich häufig in den Kirchen der Stadt, und ich verbinde damit viele schöne Erinnerungen. Ich habe mit dem Chor die »Carmina Burana« von Orff gesungen, ich habe Cello gespielt und mit dem Orchester oft Konzerte gegeben – jede der Kirchen hat eine ganz eigene Akustik. Ich empfehle jedem, der nach Lübeck kommt, sich die Kirchen anzuschauen und vielleicht ein Konzert anzuhören.*

Haben Sie manchmal Heimweh?
Oft sogar! Mein Bruder lebt hier mit seiner Frau und seinen Kindern, und als gute Tante werde ich natürlich regelmäßig vorstellig. Ich habe viele Freunde von früher dort, andere ziehen wieder zurück. Immer mehr Gründe, nach Lübeck zu fahren.

Lübeck ist beliebt für das Stand-up-Paddling. Machen Sie das auch?
Ja, mir macht das viel Spaß. Ich bin dabei schon oft ins Wasser gefallen, ist aber nicht schlimm. Am Gymnasium war ich in der Ruder-AG, dort haben wir die Eskimorolle geübt – ich bin es gewohnt, mit dem Kopf unter Wasser zu sein. Wenn man in der norddeutschen Tiefebene aufwächst, ist man eh ein bisschen furchtloser. Als ich ein Kind war, gehörte es zu den Mutproben, von einer Mauer in Kuhfladen zu springen, nur wegen des klatschenden Geräuschs, und da habe ich natürlich mitgemacht. Da kenn' ich nix.

Welches ist für Sie die schönste Art, Lübeck zu genießen?
Für viele Reisende ist das Holstentor das Tor zur Altstadtinsel, sie liegt ja direkt dahinter. Aber es geht auch anders: Wenn man vor dem Holstentor steht, sollte man einmal nicht direkt geradeaus über die Holstentorbrücke gehen, sondern nach Süden am Ufer entlang und dann über die Fußgängerbrücke am Malerwinkel: Dann spaziert man durch die kleinen Gässchen, die Thomas Mann in den »Buddenbrooks« so lebendig beschrieben hat und in denen oft nur ganz wenige Menschen unterwegs sind. Das ist für mich ein besonders schönes Lübeck-Erlebnis.



Sternzeichen Stier, Aszendent Wasserwaage: Mareile Höppner

Als Kind haben Sie viel Zeit mit Ihrem Vater verbracht, der großes handwerkliches Talent hat, und Sie können sogar eine Mauer hochziehen: Gibt es da einen Trick?
Ohne gutes Werkzeug ist jeder Handwerker aufgeschmissen, und bei einer Mauer legt man halt immer wieder eine Wasserwaage dran, dann geht's schon. Als ich bei meinen Eltern ausgezogen bin, hat mein Vater mir eine Wasserwaage geschenkt und einen Pömpel, mit dem man verstopfte Abflüsse frei kriegt. Beides ist tatsächlich sehr praktisch und kommt immer wieder zum Einsatz.

Könnten Sie dann nicht mal das schiefe Holstentor etwas aufrichten?
Das habe ich auch schon gedacht, aber ich glaube, wir lassen es am besten so: Irgendwann wird es sein wie beim Schiefen Turm von Pisa: Dann kommen die Leute in die Stadt, um dieses Wunder der Statik zu bestaunen!

201 FIGURENTHEATER

Traditionelle Märchen, aufgeführt mit Marionetten – ein einzigartiges Stück Lübecker Tradition!
☆ *Aufführungen zurzeit im Europäischen Hansemuseum, kolk17.de*

FOTO: HAGEN WOLF/MDR



Und das Leben schmeckt besser!

Jetzt im Zeitschriftenhandel erhältlich oder direkt bestellen:
Telefon 040/21 03 13 71 oder über www.shop.jalag.de

sh-tourismus.de

echt nordiSH

Windstärke 6, starker Wind:
Wind bläst über den Hafen.
Wind bläst durch die Straßen.
Wind bläst den Kopf frei.

© TA.SH/Pepe Lange

Schleswig-Holstein
Der echte Norden